



BMF

BUNDESMINISTERIUM
FÜR FINANZEN

Vorläufiger Gebarungserfolg 201

° ·· μ|«· a··° Á ¶° ÿ α - , ±§ - ° fi/

Vorläufiger Gebarungserfolg 2015

Bericht gemäß § 47 (2) sowie § 47 (2a) Z1 und Z2 BHG 2013

Wien, März 2016

Bundesministerium für Finanzen

Kurzfassung

Der vorläufige Gebarungserfolg des Bundes für 2015 zeigt sowohl im Finanzierungshaushalt als auch im Ergebnishaushalt ein besseres Ergebnis als budgetiert. Der Nettofinanzierungsbedarf wurde um 1,3 Mrd. € und das Nettoergebnis um 3,3 Mrd. € unterschritten. Dadurch ergaben sich auch entsprechend niedrigere Finanzschulden (-1,4 Mrd. €) per Ende 2015.

Die Auszahlungen des Bundes blieben insgesamt im geplanten Rahmen (-0,1 Mrd. €). Die niedrigen Zinsen für die Staatsschulden (-1,3 Mrd. €), aber auch geringere Pensionskosten (-0,8 Mrd. €, zum Teil aus verrechnungstechnischen Gründen) haben auf der Auszahlungsseite das Budgetergebnis des Bundes deutlich verbessert. Darüber hinaus fielen insbesondere die Agrarauszahlungen niedriger aus als präliminiert (-0,4 Mrd. €).

Diese Unterschreitungen konnten die Überschreitungen bei den Auszahlungen in anderen Untergliederungen mehr als kompensieren. Die steigende Arbeitslosigkeit hat sich 2015 mit deutlichen Mehrauszahlungen zu Buche geschlagen (+0,8 Mrd. €). Der unerwartet hohe Flüchtlingsstrom führte zu zusätzlichen Auszahlungen (+0,3 Mrd. €). Im Bildungsbereich waren Überschreitungen notwendig (+0,3 Mrd. €). Eine Akontozahlung als Folge des Vergleichs mit dem Land Bayern in der Hypo-Alpe-Adria Angelegenheit führte 2015 zu einer einmaligen nicht geplanten Mehrauszahlung in Höhe von 1,2 Mrd. €.

Bei den Einzahlungen gab es eine kräftige Überschreitung (+1,2 Mrd. €). Diese ist vor allem auf höhere Steuereinzahlungen zurückzuführen. Deutlich übertroffen wurden die Ziele bei den Kapitalertragsteuern (+1,2 Mrd. €) und der Grunderwerbsteuer (+0,1 Mrd. €). In beiden Fällen handelt es sich zum Teil um Vorzieheffekte aufgrund der Steuerreform 2015/2016. Die beiden größten Einzelsteuern – Umsatz- und Lohnsteuer – blieben hingegen unter dem Voranschlag (zusammen -0,3 Mrd. €).

Erstmals wird im Rahmen des § 47 Abs. 2 Berichtes auch die Rücklagengebarung und Gestionierung von Forderungen des Bundes dargestellt.

Im Jahr 2015 wurden Rücklagen in Höhe von 2.258,7 Mio. € verbraucht und 3.298,5 Mio. € an Rücklagen zugeführt, die Gesamtsumme der Rücklagen hat sich somit um 1.039,8 Mio. € auf den Stand von insgesamt 19.416,7 Mio. € erhöht.

Im Finanzjahr 2015 gab es Zahlungserleichterungen (Ratenzahlungen, Stundungen, Aussetzung von Einziehungsmassnahmen) für Forderungen von rund 50 Mio. €. Weiters wurden rund 830 Mio. € wertberichtigt bzw. abgeschrieben.

Inhaltsverzeichnis

1. Vorläufiger Gebarungserfolg 2015	6
1.1 <i>Gesamtüberblick</i>	6
Finanzierungshaushalt.....	6
Ergebnishaushalt	11
Einhaltung des Bundesfinanzrahmengesetzes	11
Finanzschulden des Bundes.....	13
Gesetzliche Grundlagen.....	13
1.2 <i>Vorläufiger Gebarungserfolg nach Untergliederungen</i>	14
UG 10 Bundeskanzleramt	15
UG 11 Inneres.....	16
UG 12 Äußeres	17
UG 13 Justiz	18
UG 14 Militärische Angelegenheiten und Sport.....	20
UG 15 Finanzverwaltung.....	22
UG 16 Öffentliche Abgaben	24
UG 20 Arbeit.....	28
UG 21 Soziales und Konsumentenschutz.....	29
UG 22 Pensionsversicherung	30
UG 23 Pensionen – Beamtinnen und Beamte.....	31
UG 24 Gesundheit	33
UG 25 Familien und Jugend.....	34
UG 30 Bildung und Frauen	36
UG 31 Wissenschaft und Forschung.....	38
UG 32 Kunst und Kultur	39
UG 33 Wirtschaft (Forschung)	40
UG 34 Verkehr, Innovation u. Technologie (Forschung)	41
UG 40 Wirtschaft	42
UG 41 Verkehr, Innovation und Technologie.....	43
UG 42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft.....	45
UG 43 Umwelt.....	46
UG 44 Finanzausgleich	47
UG 45 Bundesvermögen.....	48
UG 46 Finanzmarktstabilität	51
UG 51 Kassenverwaltung	54
UG 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge.....	56
2. Rücklagenbericht	58
2.1 <i>Entnahmen</i>	58

2.2	<i>Zuführungen</i>	59
2.3	<i>Gesamtüberüberblick VOR und NACH Rücklagenzuführung</i>	62
3.	Forderungsbericht	76
3.1	<i>Verfügungen gem. § 73 BHG 2013</i>	76
3.2	<i>Wertberichtigungen und Abgang von Forderungen</i>	85
4.	Tabellenteil	88

1. Vorläufiger Gebarungserfolg 2015

1.1 Gesamtüberblick

Finanzierungshaushalt

Der vorläufige Gebarungserfolg für 2015 weist im Finanzierungshaushalt Einzahlungen von rd. 72,7 Mrd. €, Auszahlungen von rd. 74,6 Mrd. € und einen Nettofinanzierungsbedarf von rd. 1,9 Mrd. € auf. Im Vergleich zum Voranschlag wurden somit die Einzahlungen um rd. 1,2 Mrd. € überschritten und die Auszahlungen um rd. 0,1 Mrd. € unterschritten; der Nettofinanzierungsbedarf fiel um rd. 1,3 Mrd. € günstiger aus als budgetiert.

Tabelle A: Gesamtüberblick

in Mio. €

	BVA 2015	vorl. Erfolg 2015	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %
Finanzierungshaushalt				
Einzahlungen	71.525,4	72.728,4	1.203,0	1,7
Auszahlungen	74.719,2	74.589,1	-130,1	-0,2
Nettofinanzierungsbedarf	-3.193,8	-1.860,7	1.333,1	-41,7
Ergebnishaushalt				
Erträge	71.510,5	73.223,1	1.712,7	2,4
Aufwendungen	78.674,7	77.045,3	-1.629,3	-2,1
Nettoergebnis	-7.164,2	-3.822,2	3.342,0	-46,6

Stand: 26.1.2016

Der Budgetvollzug 2015 wurde nicht durch die Konjunktur unterstützt. Das wirtschaftliche Umfeld war 2015 durch ein niedriges Wirtschaftswachstum und eine steigende und hohe Arbeitslosigkeit gekennzeichnet. Zum Zeitpunkt der Budgeterstellung im April 2014 wurde von einem realen BIP-Wachstum um die 1,7 % ausgegangen. Tatsächlich lag das reale Wirtschaftswachstum 2015 bei knapp unter einem Prozent. Ähnlich verhält es sich mit der Arbeitslosigkeit. Diese lag bei 9,1 % (nach nationaler Definition), während im April 2014 noch mit einer Arbeitslosenrate von 8,1 % gerechnet wurde.

Die kräftige Überschreitung bei den Einzahlungen ist auf höhere Steuereinzahlungen in der UG 16 „Öffentliche Abgaben“ zurückzuführen. Die dem Bund verbleibenden Nettoabgaben lagen um rd. 1,2 Mrd. € über dem Voranschlag. Die Bruttoabgaben, dh. die Abgaben vor Abzug der Ertragsanteile an die Länder und Gemeinden, der sonstigen Überweisungen und des Beitrages zur Europäischen Union waren um rd. 0,6 Mrd. € höher als veranschlagt. Mehreinzahlungen auf Bruttoebene ergaben sich insbesondere bei den Kapitalertragsteuern (+1,2 Mrd. €). Dies war hauptsächlich Folge von Vorzieheffekten durch die Steuerreform 2015/2016 und Sondereffekte. Auch die Einzahlungen aus der Grunderwerbsteuer fielen wegen der Steuerreform deutlich besser aus als erwartet (+0,13 Mrd. €). Bei der Körperschaftsteuer wurden die veranschlagten Einzahlungen um rd. 0,3 Mrd. € unterschritten. Konjunkturbedingt blieben auch die Verbrauchs- und Verkehrssteuern um rd.

0,3 Mrd. € hinter dem Voranschlag zurück. Bei den Ab-Überweisungen fielen insbesondere die Beiträge zur Europäischen Union um rd. 0,5 Mrd. € niedriger aus als budgetiert. Gegenüber dem BVA reduzierte sich der EU-Beitrag um 547,8 Mio. € aufgrund der Aufrollung der BNE- und MwSt-Bemessungsgrundlagen der Vorjahre (-460 Mio. €) und die Nicht-Abrufung des Artikel 9 Kontos zum Jahresende durch die Europäische Kommission um 87,8 Mio. € im Rahmen ihres cash-managements.

Tabelle B: Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Veränderungen gegen das Vorjahr in %

	BVA 2015	2015
Datenstand	Apr.14	Mär.16
BIP, real	1,7	0,9
Verbraucherpreise	1,9	0,9
Lohn- und Gehaltssumme, brutto	3,6	2,7
Arbeitslose in 1.000	314,2	354,3
Arbeitslosenquote in %		
EUROSTAT	5,3	5,7
national	8,1	9,1

Quelle: BVA 2015: Budgetbericht 2014/2015, 2015: WIFO-Konjunkturprognose März 2016

Wesentliche Mehreinzahlungen gab es außerdem in der UG 13 „Justiz“ iHv. 215,8 Mio. € sowie in der UG 46 „Finanzmarktstabilität“ mit 140,8 Mio. €. In der UG 13 wurden – wie bereits in Vorjahren – höhere Gebühren vereinnahmt. In der UG 46 gab es nicht eingeplante Erlöse aus dem Verkauf eines Teils der Kommunalkredit Austria AG iHv. 142,0 Mio. €. Aus dem Verkauf des SEE-Netzwerkes der ehemaligen Hypo Alpe-Adria Bank International AG (HBInt) wurden 50,0 Mio. € vereinnahmt. Demgegenüber standen insbesondere Mindereinzahlungen bei den Dividendenleistungen für das ausgegebene Partizipationskapital (-42,9 Mio. €), da im Jahr 2014 kein ausschüttungsfähiger Gewinn erzielt wurde. In der UG 20 „Arbeit“ wurden die Einzahlungen um 95,5 Mio. € überschritten. Der Großteil davon stammt aus der Entnahme aus der Arbeitsmarktrücklage für die Ausfinanzierung der nationalen aktiven Arbeitsmarktpolitik (+121,5 Mio. €). Schließlich waren die Einzahlungen auch in der UG 41 „Verkehr, Innovation und Technologie“ um 102,7 Mio. € besser als budgetiert. Die Dividende der ASFINAG fiel um 50,0 Mio. € höher aus als erwartet. Bei den anderen Mehreinzahlungen handelt es sich um Kostenbeiträge, Gebühren und Transferzahlungen.

Mindereinzahlungen gab es insbesondere in der UG 25 „Familien und Jugend“ (-133,0 Mio. €), in der UG 40 „Wirtschaft“ (-62,6 Mio. €), in der UG 45 „Bundesvermögen“ (-232,7 Mio. €) und in der UG 51 „Kassenverwaltung“ (-80,6 Mio. €). Die Mindereinzahlungen in der UG 25 sind auf einen geringeren Überschuss aus der Gebahrung des Familienlastenausgleichsfonds (FLAF) im Jahr 2015 (-136,9 Mio. €) und der damit verbundenen geringeren Schuldentilgung des Reservefonds für Familienbeihilfen gegenüber dem Bund zurückzuführen. Der geringere Überschuss ergab sich einerseits aus höheren Auszahlungen für Leistungen (+116,9 Mio. €), andererseits gab es niedrigere Einzahlungen in den FLAF (-20,0 Mio. €). Bei den Mindereinzahlungen in der UG 40 handelt es sich vorwiegend um den Förderzins für Erdöl und Erdgas. Der Grund hierfür sind niedrigere tatsächliche Produktionsmengen sowie eine starke negative Entwicklung der Importwerte für Erdöl und Erdgas. In der UG 43 sind va. die Versteigerungserlöse für Emissionszertifikate hinter dem Voranschlag geblieben (-132,2 Mio. €).

Tabelle C: Vorläufiger Gebarungserfolg nach Untergliederung (UG), Allgemeine Gebarung

in Mio. €

UG		Finanzierungshaushalt 2015							
		Auszahlungen				Einzahlungen			
		BVA	v. Erfolg	Unterschied		BVA	v. Erfolg	Unterschied	
		Mio. €	in %	Mio. €	in %			Mio. €	in %
Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit		8.035,0	8.699,9	664,9	8,3	50.500,2	51.962,1	1.461,9	2,9
01	Präsidentenchaftskanzlei	8,2	8,1	-0,1	-0,8	0,0	0,0	0,0	15,6
02	Bundesgesetzgebung	165,6	160,6	-4,9	-3,0	2,3	2,0	-0,3	-12,0
03	Verfassungsgerichtshof	14,8	14,6	-0,2	-1,4	0,4	0,1	-0,3	-73,5
04	Verwaltungsgerichtshof	19,4	19,3	-0,1	-0,5	0,1	0,1	-0,0	-36,1
05	Volksanwaltschaft	10,5	10,3	-0,1	-1,4	0,1	0,1	-0,0	-13,3
06	Rechnungshof	32,4	31,5	-0,9	-2,8	0,1	0,1	0,0	20,8
10	Bundeskanzleramt	397,6	480,9	83,2	20,9	4,1	5,2	1,2	28,8
	<i>10 hievon variabel</i>	<i>82,9</i>	<i>161,0</i>	<i>78,1</i>	<i>94,3</i>				
11	Inneres	2.529,9	2.850,4	320,5	12,7	122,8	147,6	24,8	20,2
12	Äußeres	409,1	441,6	32,4	7,9	5,8	7,3	1,5	25,7
13	Justiz	1.309,1	1.477,2	168,0	12,8	980,0	1.195,8	215,8	22,0
14	Militärische Angelegenheiten und Sport	1.981,7	2.079,4	97,7	4,9	31,0	65,9	34,9	112,5
15	Finanzverwaltung	1.156,6	1.126,0	-30,6	-2,6	156,8	165,9	9,1	5,8
16	Öffentliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	49.196,8	50.372,0	1.175,1	2,4
Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie		38.096,3	38.119,1	22,7	0,1	16.377,0	16.324,0	-53,0	-0,3
20	Arbeit	7.147,2	7.905,4	758,2	10,6	6.282,2	6.377,7	95,5	1,5
	<i>20 hievon variabel</i>	<i>5.243,2</i>	<i>5.939,6</i>	<i>696,5</i>	<i>13,3</i>				
21	Soziales und Konsumentenschutz	3.000,2	3.041,7	41,5	1,4	311,8	303,7	-8,2	-2,6
22	Pensionsversicherung	10.680,0	10.174,0	-506,0	-4,7	37,9	38,1	0,2	0,5
	<i>22 hievon variabel</i>	<i>10.680,0</i>	<i>10.174,0</i>	<i>-506,0</i>	<i>-4,7</i>				
23	Pensionen - Beamtinnen und Beamte	9.288,4	9.011,4	-277,0	-3,0	2.302,4	2.295,6	-6,8	-0,3
24	Gesundheit	957,0	963,2	6,1	0,6	48,7	48,1	-0,6	-1,3
	<i>24 hievon variabel</i>	<i>648,4</i>	<i>641,1</i>	<i>-7,2</i>	<i>-1,1</i>				
25	Familien und Jugend	7.023,5	7.023,3	-0,1	-0,0	7.393,8	7.260,8	-133,0	-1,8
Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst und Kultur		13.084,7	13.330,5	245,8	1,9	90,6	114,2	23,6	26,0
30	Bildung und Frauen	7.992,7	8.260,1	267,4	3,3	81,9	107,3	25,4	31,1
31	Wissenschaft und Forschung	4.119,5	4.106,5	-13,0	-0,3	0,5	1,4	0,8	155,6
32	Kunst und Kultur	441,7	425,1	-16,7	-3,8	6,2	4,0	-2,2	-35,6
33	Wirtschaft (Forschung)	101,6	109,6	8,0	7,9	0,0	0,0	-0,0	-100,0
34	Verkehr, Innovation u. Technologie (Forschung)	429,2	429,2	-0,0	-0,0	2,0	1,5	-0,5	-24,5
Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt		8.944,8	9.187,1	242,3	2,7	3.130,4	2.981,4	-149,0	-4,8
40	Wirtschaft	364,6	361,1	-3,5	-1,0	312,3	249,7	-62,6	-20,0
41	Verkehr, Innovation und Technologie	3.349,4	3.492,7	143,3	4,3	277,1	379,8	102,7	37,1
42	Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	2.144,8	1.715,8	-428,9	-20,0	181,8	207,9	26,1	14,4
	<i>42 hievon variabel</i>	<i>1.279,0</i>	<i>902,1</i>	<i>-376,9</i>	<i>-29,5</i>				
43	Umwelt	643,0	678,7	35,7	5,6	549,7	423,0	-126,7	-23,0
44	Finanzausgleich	988,7	897,2	-91,5	-9,3	584,8	588,2	3,4	0,6
	<i>44 hievon variabel</i>	<i>824,8</i>	<i>740,7</i>	<i>-84,1</i>	<i>-10,2</i>				
45	Bundesvermögen	1.023,3	549,7	-473,6	-46,3	1.112,5	879,8	-232,7	-20,9
	<i>45 hievon variabel</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<i>-0,0</i>	<i>-100,0</i>				
46	Finanzmarktstabilität	431,0	1.491,9	1.060,9	246,1	112,1	252,9	140,8	125,5
	<i>46 hievon variabel</i>	<i>0,0</i>	<i>51,7</i>	<i>51,7</i>	<i>n/a</i>				
Rubrik 5: Kassa und Zinsen		6.558,5	5.252,5	-1.305,9	-19,9	1.427,2	1.346,6	-80,6	-5,6
51	Kassenverwaltung	1,0	4,0	3,0	295,6	1.427,2	1.346,6	-80,6	-5,6
58	Finanzierungen, Währungstauschverträge	6.557,5	5.248,6	-1.308,9	-20,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe		74.719,2	74.589,1	-130,1	-0,2	71.525,4	72.728,4	1.203,0	1,7

Ergebnishaushalt 2015

Aufwände				Erträge				UG
BVA	v. Erfolg	Unterschied		BVA	v. Erfolg	Unterschied		
		Mio. €	in %			Mio. €	in %	
9.486,3	9.508,5	22,2	0,2	50.592,8	52.518,5	1.925,8	3,8	
8,4	8,4	-0,0	-0,3	0,0	0,3	0,3	625,6	Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit
167,0	161,8	-5,2	-3,1	2,3	2,0	-0,3	-13,5	Präsidentschaftskanzlei 01
15,1	14,7	-0,5	-3,0	0,4	0,3	-0,1	-35,1	Bundesgesetzgebung 02
19,5	19,3	-0,1	-0,6	0,1	0,1	0,0	30,5	Verfassungsgerichtshof 03
10,5	10,4	-0,1	-0,6	0,2	0,1	-0,0	-16,8	Verwaltungsgerichtshof 04
32,6	31,5	-1,1	-3,4	0,1	0,2	0,1	52,7	Volksanwaltschaft 05
401,8	480,4	78,5	19,5	3,9	6,0	2,1	54,9	Rechnungshof 06
82,9	161,0	78,1	94,3					Bundeskanzleramt 10
2.568,0	2.849,4	281,4	11,0	144,1	157,6	13,5	9,4	<i>hievon variabel</i> 10
417,4	466,6	49,2	11,8	16,5	8,1	-8,3	-50,7	Inneres 11
1.384,7	1.477,1	92,4	6,7	1.036,7	1.189,6	152,8	14,7	Äußeres 12
2.177,4	2.184,6	7,3	0,3	34,5	76,4	41,9	121,4	Justiz 13
1.193,8	1.117,6	-76,3	-6,4	157,2	178,8	21,7	13,8	Militärische Angelegenheiten und Sport 14
1.090,0	686,7	-403,3	-37,0	49.196,8	50.899,0	1.702,2	3,5	Finanzverwaltung 15
38.002,3	38.084,4	82,1	0,2	16.304,5	16.248,5	-56,0	-0,3	Öffentliche Abgaben 16
7.154,8	7.929,4	774,6	10,8	6.283,3	6.379,5	96,2	1,5	Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie
5.249,5	5.948,1	698,6	13,3					Arbeit 20
3.001,8	3.034,7	32,9	1,1	313,0	303,8	-9,1	-2,9	<i>hievon variabel</i> 20
10.680,0	10.174,0	-506,0	-4,7	37,9	38,1	0,2	0,5	Soziales und Konsumentenschutz 21
10.680,0	10.174,0	-506,0	-4,7					Pensionsversicherung 22
9.278,0	9.002,2	-275,7	-3,0	2.299,9	2.290,6	-9,3	-0,4	<i>hievon variabel</i> 22
957,5	1.029,9	72,4	7,6	49,4	48,9	-0,5	-1,1	Pensionen - Beamtinnen und Beamte 23
648,4	707,8	59,5	9,2					Gesundheit 24
6.930,2	6.914,1	-16,0	-0,2	7.321,0	7.187,6	-133,5	-1,8	<i>hievon variabel</i> 24
13.190,5	13.461,9	271,4	2,1	153,9	119,5	-34,4	-22,3	Familien und Jugend 25
8.093,3	8.358,2	264,8	3,3	146,4	112,0	-34,3	-23,4	Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst und Kultur
4.121,8	4.112,0	-9,8	-0,2	1,3	1,9	0,6	42,0	Bildung und Frauen 30
441,0	422,6	-18,5	-4,2	6,2	4,4	-1,8	-28,6	Wissenschaft und Forschung 31
101,6	113,0	11,4	11,2	0,0	0,0	-0,0	-100,0	Kunst und Kultur 32
432,7	456,1	23,4	5,4	0,0	1,1	1,1	22.640,0	Wirtschaft (Forschung) 33
10.936,1	9.857,6	-1.078,5	-9,9	3.032,2	3.111,8	79,6	2,6	Verkehr, Innovation u. Technologie (Forschung) 34
399,2	387,2	-12,1	-3,0	311,4	250,8	-60,6	-19,5	Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt
5.676,8	4.596,7	-1.080,1	-19,0	277,1	389,0	111,9	40,4	Wirtschaft 40
2.155,3	1.717,8	-437,5	-20,3	182,0	215,4	33,5	18,4	Verkehr, Innovation und Technologie 41
1.279,0	903,1	-375,9	-29,4					Land-, Forst- und Wasserwirtschaft 42
642,9	676,2	33,3	5,2	549,7	449,8	-99,9	-18,2	<i>hievon variabel</i> 42
988,7	897,2	-91,5	-9,3	584,8	588,2	3,4	0,6	Umwelt 43
824,8	740,7	-84,1	-10,2					Finanzausgleich 44
642,2	1.001,2	358,9	55,9	1.015,6	1.032,7	17,1	1,7	<i>hievon variabel</i> 44
0,0	0,0	-0,0	-100,0					Bundesvermögen 45
430,9	581,3	150,4	34,9	111,6	185,9	74,2	66,5	<i>hievon variabel</i> 45
0,0	81,3	81,3	n/a					Finanzmarktstabilität 46
7.059,5	6.133,0	-926,5	-13,1	1.427,2	1.224,8	-202,3	-14,2	<i>hievon variabel</i> 46
1,0	4,0	3,0	295,6	1.427,2	1.224,8	-202,3	-14,2	Rubrik 5: Kassa und Zinsen
7.058,5	6.129,1	-929,5	-13,2	0,0	0,0	0,0	0,0	Kassenverwaltung 51
78.674,7	77.045,3	-1.629,3	-2,1	71.510,5	73.223,1	1.712,7	2,4	Finanzierungen, Währungstauschverträge 58
								Summe

Hauptursache waren die niedrigen Zertifikatspreise. Die Mindereinzahlungen in der UG 45 iHv. rd. 232,7 Mio. € entstanden im Wesentlichen im Bereich der Ausfuhrförderung, weil die Rückzahlungen aus Haftungsübernahmen weit hinter den Veranschlagungen zurückblieben. In der UG 51 waren die Rückflüsse aus dem EU-Haushalt niedriger als erwartet. Eine Hälfte ist auf das schleppende Anlaufen der neuen Förderperiode 2014-2020 zurückzuführen; die andere Hälfte auf noch offene Beträge aus der Periode 2007-2013.

Bei den Auszahlungen sind die Abweichungen gegenüber dem BVA in Summe nur gering (-130,1 Mio. €). Auf Ebene der Untergliederungen gab es allerdings erhebliche Abweichungen. In der UG 58 „Finanzierungen, Währungstauschverträge“ wurde der BVA um rd. 1,3 Mrd. € unterschritten. Die Finanzierungsbedingungen waren äußerst günstig. Der Zinssatz für langfristige Schuldtitel war mit 0,75 % historisch tief. Der überwiegende Teil der Unterschreitung, nämlich 963,4 Mio. €, resultiert aus höheren Emissionsagien durch die Aufstockung von Bundesanleihen. Die restlichen 345,5 Mio. € gehen auf geringere Zinszahlungen zurück. Neben den Abweichungen in der UG 58 kam es zu niedrigeren Auszahlungen insbesondere in den UG 22 „Pensionsversicherung“ (-506,0 Mio. €), UG 23 „Pensionen – Beamtinnen und Beamte“ (-277,0 Mio. €), in der UG 42 „Land-, Forst- und Wasserwirtschaft“ (-428,9 Mio. €) und in der UG 45 „Bundesvermögen“ (-473,6 Mio. €).

In der UG 22 gab es 2015 Rückzahlungen von im Jahr 2014 zu viel bezahlten Vorschüssen an die gesetzliche Pensionsversicherung iHv. 220,3 Mio. €. 2015 wurden erstmals die Guthaben aus früheren Jahren als Minderauszahlungen verbucht; vorher wurden sie als Mehreinzahlungen verbucht. Der Zuschuss zur gesetzlichen Pensionsversicherung fiel 2015 um 285,7 Mio. € niedriger aus als budgetiert. Einerseits gingen weniger Personen als erwartet in Pension. Andererseits fielen aufgrund der Abschwächung des Preisauftriebs die Pensionserhöhungen etwas geringer aus als erwartet und die Beitragseinnahmen waren dank der robusten Beschäftigungsentwicklung höher, sodass der Zuschussbedarf geringer ausfiel.

In der UG 23 gingen deutlich weniger Beamte und Beamtinnen und Landeslehrer und -lehrerinnen in den Ruhestand als bei der Budgeterstellung erwartet wurde. Die Unterschreitungen in der UG 42 sind vor allem durch Änderungen der Auszahlungsmodalitäten bei den EU-Agrarförderungen (Ländliche Entwicklung und Marktordnungsmaßnahmen) begründet.

In der UG 45 „Bundesvermögen“ lagen die Auszahlungen unter den budgetierten Werten, da deutlich weniger Haftungszahlungen im Rahmen des Ausfuhrförderungsgesetzes erfolgten, als angenommen.

Überschreitungen gegenüber dem BVA gab es in der UG 10 „Bundeskanzleramt“ iHv. 83,2 Mio. €. Der Großteil davon (78,1 Mio. €) entfällt auf den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE). Die Europäische Kommission hatte in den Vorjahren Zahlungen des EU-Haushalts für EFRE-Programme zurückbehalten und diese Mittel erst 2015 freigegeben. Diesen Mehrauszahlungen stehen allerdings ähnlich hohe Mehreinzahlungen gegenüber. In der UG 11 „Inneres“ waren mehr Mittel iHv. 320,5 Mio. € notwendig, die vor allem dem unerwartet hohen Flüchtlingsstrom geschuldet waren. Neben dem zusätzlichen Mittelbedarf für das Flüchtlings- und Asylwesen wurden im Rahmen einer Sicherheitsoffensive die Mittel um 72 Mio. € aufgestockt. In der UG 13 „Justiz“ gab es höhere Auszahlungen iHv. 168,0 Mio. €, denen aber ebenfalls deutliche Mehreinzahlungen iHv. 215,8 Mio. € gegenüberstanden. Die Überschreitung der Auszahlungen in der UG 14 „Militärische Angelegenheiten und Sport“ (97,7 Mio. €) entstand primär für zusätzliche Leistungen für Heeres- und Luftfahrzeuge, Beschaffungen, Infrastrukturmaßnahmen, Ausbildungsleistungen im Rahmen der Sicherheitsoffensive und für

die Assistenzleistungen iZm. der Flüchtlingskrise. Die UG 20 „Arbeit“ hatte arbeitsmarktbedingt um 758,2 Mio. € höhere Auszahlungen zu verzeichnen als im April 2014 budgetiert. In der UG 30 „Bildung und Frauen“ resultieren die um 267,4 Mio. € höheren Auszahlungen vor allem aus höheren Transferzahlungen für die Landeslehrerinnen und -lehrer sowie für Personal an Bundesschulen. In der UG 41 „Verkehr, Innovation und Technologie“ sind die um 143,3 Mio. € höheren Auszahlungen größtenteils im Zusammenhang mit der Querfinanzierung des Brennerbasistunnels gemäß § 8a ASFINAG-Gesetz zu sehen. Die bedeutendste auszahlungsseitige Abweichung vom BVA im Jahr 2015 betrifft den Vergleich mit dem Land Bayern, der bei der Budgetierung nicht geplant war und 1.230,0 Mio. € betragen hat. Dies ist der wesentliche Grund für die Überschreitung (1.060,9 Mio. €) in der UG 46 „Finanzmarktstabilität“.

Ergebnishaushalt

Im vorläufigen Ergebnishaushalt betragen die Erträge im Jahr 2015 rd. 73,2 Mrd. € und waren somit um rd. 1,7 Mrd. € höher als veranschlagt. Die Aufwendungen beliefen sich auf rd. 77,0 Mrd. € und waren somit um rd. 1,6 Mrd. € niedriger als budgetiert. Das Nettoergebnis beträgt rd. -3,8 Mrd. € und ist somit um rd. 3,3 Mrd. € besser als budgetiert.

Die höheren Erträge sind insbesondere auf das bessere Ergebnis der UG 16 „Öffentliche Abgaben“ zurückzuführen (+1.702,2 Mio. €). Bei den Aufwendungen fielen die Abschreibungen und Wertberichtigungen von Forderungen in der UG 16 um rd. 403,3 Mio. € geringer aus als budgetiert und die Aufwendungen in der UG 41 „Verkehr, Innovation und Technologie“ waren um 1.080,1 Mio. € geringer als veranschlagt, wofür hauptsächlich die Modalitäten zur Finanzierung der Schieneninfrastruktur in Form von Annuitätenzuschüssen verantwortlich war. Die Zahlungen für den Vergleich mit dem Land Bayern, die in der UG 46 „Finanzmarktstabilität“ verrechnet wurden, schlugen sich im Ergebnishaushalt nicht nieder. Ansonsten gibt es bei den Aufwendungen auf Ebene der Untergliederungen analoge Abweichungen wie im Finanzierungshaushalt. Es wird darauf hingewiesen, dass im Ergebnishaushalt Budgetkorrekturen möglich und Abschlussbuchungen noch ausständig sind.

Einhaltung des Bundesfinanzrahmengesetzes

Aus den Angaben der Tabelle D, die die Ausnutzung bzw. die Einhaltung des Bundesfinanzrahmengesetzes dargestellt, geht hervor, dass es 2015 in keiner Untergliederung zu einer unerlaubten Überschreitung des Bundesfinanzrahmens gekommen ist.

Tabelle D: Ausnutzung des Finanzrahmens 2015

in Mio. €

UG	BFRG 2015 *)	RL-Entnahmen u. Erhöhung variabler Obergrenzen		BVA 2015	vorl. Erfolg 2015	Abweichung BFRG inkl. RL : v. Erfolg
		+BFRG				
Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit	8.190,3	628,5	8.818,8	8.035,0	8.699,9	-118,9
01 Präsidentschaftskanzlei	8,1	0,3	8,4	8,2	8,1	-0,3
02 Bundesgesetzgebung	146,5	19,1	165,6	165,6	160,6	-4,9
03 Verfassungsgerichtshof	14,7	0,1	14,8	14,8	14,6	-0,2
04 Verwaltungsgerichtshof	19,3	0,1	19,4	19,4	19,3	-0,1
05 Volkanwaltschaft	10,2	0,3	10,5	10,5	10,3	-0,1
06 Rechnungshof	30,2	2,2	32,4	32,4	31,5	-0,9
10 Bundeskanzleramt	393,6	84,9	478,6	397,6	480,9	2,3
10 <i>hievon variabel</i>	82,9	78,8	161,7	82,9	161,0	-0,6
11 Inneres	2.749,7	126,4	2.876,1	2.529,9	2.850,4	-25,7
12 Äußeres	420,1	32,3	452,4	409,1	441,6	-10,8
13 Justiz	1.269,4	222,3	1.491,7	1.309,1	1.477,2	-14,6
14 Militärische Angelegenheiten und Sport	1.993,5	90,4	2.083,9	1.981,7	2.079,4	-4,5
15 Finanzverwaltung	1.125,0	50,1	1.175,1	1.156,6	1.126,0	-49,0
16 Öffentliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie	38.108,3	943,6	39.052,0	38.096,3	38.119,1	-932,9
20 Arbeit	7.147,2	852,3	7.999,5	7.147,2	7.905,4	-94,1
20 <i>hievon variabel</i>	5.243,2	696,5	5.939,7	5.243,2	5.939,6	0,0
21 Soziales und Konsumentenschutz	3.002,2	45,2	3.047,4	3.000,2	3.041,7	-5,7
22 Pensionsversicherung	10.680,0	0,0	10.680,0	10.680,0	10.174,0	-506,0
22 <i>hievon variabel</i>	10.680,0	0,0	10.680,0	10.680,0	10.174,0	-506,0
23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte	9.288,4	0,0	9.288,4	9.288,4	9.011,4	-277,0
24 Gesundheit	957,0	21,8	978,8	957,0	963,2	-15,7
24 <i>hievon variabel</i>	648,4	0,0	648,4	648,4	641,1	-7,2
25 Familien und Jugend	7.023,5	24,3	7.047,8	7.023,5	7.023,3	-24,5
Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst und Kultur	13.276,6	219,4	13.496,1	13.084,7	13.330,5	-165,5
30 Bildung und Frauen	8.342,7	16,7	8.359,4	7.992,7	8.260,1	-99,3
31 Wissenschaft und Forschung	3.950,4	194,7	4.145,1	4.119,5	4.106,5	-38,6
32 Kunst und Kultur	442,7	0,0	442,7	441,7	425,1	-17,7
33 Wirtschaft (Forschung)	101,6	8,0	109,6	101,6	109,6	0,0
34 (Forschung)	429,2	0,0	429,2	429,2	429,2	0,0
Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt	8.930,3	1.607,7	10.538,0	8.944,8	9.187,1	-1.350,9
40 Wirtschaft	364,6	35,8	400,4	364,6	361,1	-39,3
41 Verkehr, Innovation und Technologie	3.349,4	178,1	3.527,4	3.349,4	3.492,7	-34,8
42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	2.144,8	28,9	2.173,7	2.144,8	1.715,8	-457,9
42 <i>hievon variabel</i>	1.279,0	0,0	1.279,0	1.279,0	902,1	-376,9
43 Umwelt	621,5	30,9	652,5	643,0	678,7	26,3
44 Finanzausgleich	988,7	0,3	989,0	988,7	897,2	-91,7
44 <i>hievon variabel</i>	824,8	0,0	824,8	824,8	740,7	-84,1
45 Bundesvermögen	1.020,3	47,3	1.067,6	1.023,3	549,7	-518,0
45 <i>hievon variabel</i>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
46 Finanzmarktstabilität	431,0	1.286,5	1.717,5	431,0	1.491,9	-225,6
46 <i>hievon variabel</i>	0,0	56,5	56,5	0,0	51,7	-4,8
Rubrik 5: Kassa und Zinsen	6.568,5	4,0	6.572,5	6.558,5	5.252,5	-1.319,9
51 Kassenverwaltung	1,0	4,0	5,0	1,0	4,0	-1,0
58 Finanzierungen, Währungstauschverträge	6.557,5	0,0	6.557,5	6.557,5	5.248,6	-1.308,9
Summe	75.074,0	3.403,3	78.477,3	74.719,2	74.589,1	-3.888,2

*) BFRG gem. Novelle zum Bundesfinanzrahmengesetz 2015-2018, BGBl. I Nr. 140 v. 3.12.2015 inkl. Marge iHv. 10,0 Mio. € je Rubrik

Anmerkung: Da die Umschichtungen zwischen Globalbudgets von Untergliederungen derselben Rubrik gem. Art. IV Abs. 1 Z 2 BFG 2015 iVm. § 53 Abs. 1 Z 6 BHG 2013 in dieser Tabelle nicht berücksichtigt sind, ist in der UG 10 eine Abweichung von rd. 2,3 Mio. € und in der UG 43 von rd. 26,3 Mio. € ausgewiesen. Tatsächlich hat es in der Rubrik 0,1 Umschichtungen in die UG 10 iHv. rd. 3,9 Mio. € und in der Rubrik 4 Umschichtungen in die UG 43 iHv. rd. 40,0 Mio. € gegeben.

Die beiden Untergliederungen 10 „Bundeskanzleramt“ und 43 „Umwelt“, die eine positive Abweichung ausweisen, begründen sich durch Umschichtungen innerhalb der jeweiligen Rubrik. In der Untergliederung 10 „Bundeskanzleramt“ wurden gemäß Art. IV Abs. 1 Z 2 BFG 2015 rd. 3,9 Mio. € von der UG 15 „Finanzverwaltung“ für Mehrbedarf im Bereich des Kultusamtes, des OECD-Mitgliedsbeitrages für e-Government und die

Informations- und Kommunikationstechnologie sowie für eine Übertragung von Personalmitteln aufgrund eines Verwaltungsübereinkommens zwischen dem BKA und dem BMF umgeschichtet. In der Untergliederung 43 „Umwelt“ wurden gemäß Art. IV Abs. 1 Z 2 BFG 2015 rd. 40,0 Mio. € von der UG 40 „Wirtschaft“ für Maßnahmen im Bereich der Thermischen Gebäudesanierung umgeschichtet.

Höhere Auszahlungen als im Finanzrahmen vorgesehen betreffen ansonsten variable Bereiche, wie die Untergliederungen 10 „Bundeskanzleramt“ und 20 „Arbeit“, und/oder werden mittels Rücklagenentnahmen bedeckt, wie in den Untergliederungen 02 „Bundesgesetzgebung“, 10 „Bundeskanzleramt“, 11 „Inneres“, 12 „Äußeres“, 13 „Justiz“, 14 „Militärische Angelegenheiten und Sport“, 21 „Soziales und Konsumentenschutz“, 24 „Gesundheit“, 31 „Wissenschaft und Forschung“, 33 „Wirtschaft (Forschung)“, 41 „Verkehr, Innovation und Technologie“, 43 „Umwelt“ und 46 „Finanzmarktstabilität“.

Details zu den Rücklagenveränderungen der einzelnen Untergliederungen sind im angeschlossenen Rücklagenbericht auf Detailbudgetebene dargestellt.

Finanzschulden des Bundes

Tabelle E: Entwicklung der Finanzschulden des Bundes

in Mrd. €

	BVA 2015	vorl. Erfolg 2015
Nichtfällige Finanzschulden	213,5	210,8
Schulden aus Währungstauschverträgen	7,5	7,3
Forderungen aus Währungstauschverträgen	-6,8	-7,6
Nettofinanzschulden	214,2	210,5
Eigenbesitz des Bundes	-13,7	-11,4
Bereinigte Finanzschulden	200,5	199,1

Die Finanzschulden des Bundes werden unter Berücksichtigung der Schulden und Forderungen aus Währungstauschverträgen und den Forderungen aus den im Bundesbesitz befindlichen Wertpapieren dargestellt. Der gemäß vorläufigem Erfolg 2015 geringere Finanzschuldenstand im Vergleich zum „BVA 2015“ geht auf das geringere administrative Defizit 2015 zurück.

Gesetzliche Grundlagen

Die Bundesministerin für Finanzen oder der Bundesminister für Finanzen ist gemäß § 47 (2) des Bundeshaushaltsgesetzes (BHG) 2013 verpflichtet, dem Nationalrat jährlich bis zum 31. März den vorläufigen Gebarungserfolg des vorangegangenen Finanzjahres zu übermitteln.

Zugleich ist gemäß § 47 (2a) BHG 2013 jeweils zum Ende des vorangegangenen Finanzjahres in aggregierter Form über die im vorangegangenen Finanzjahr vorgenommenen Stundungen, Ratenbewilligungen, Aussetzungen und Einstellungen der Einziehung bei Forderungen des Bundes sowie über Stand und Veränderung der Rücklagen des Detailbudgets zu berichten.

Auf Grund des engen Zusammenhangs der Berichtsinhalte und der identischen Termine wird ein gemeinsamer Bericht gemäß § 47 (2) sowie § 47 (2a) Z 1 und Z 2 BHG 2013 vorgelegt.

Der gegenständliche Bericht wurde auf Grundlage der Daten der Haushaltsleitenden Organe (HHLO) erstellt, die gemäß § 6 Abs. 2 Z 10 BHG 2013 zur Aufstellung und Erläuterung ihrer Monatsnachweise und Abschlussrechnungen verpflichtet sind.

Die Zahlenangaben erfolgen per Ende 2015 mit Auswertungsstand vom 26. Jänner 2016 in Millionen Euro und sind in dieser Darstellung in der Regel auf eine Stelle gerundet. Änderungen bleiben vorbehalten, Rundungsdifferenzen sind möglich. Auf Grund von allfälligen zeitlichen Abgrenzungen (Time adjustments), von Anpassungen der Wertansätze bei Beteiligungen (gem. § 3 RLV bis 25. April durchzuführen) sowie der vom Rechnungshof gemäß § 9 Rechnungshofgesetz (RHG) durchzuführenden Prüfung der Jahresrechnungen kann es noch zu Änderungen des vorläufigen Erfolges 2015 kommen.

1.2 Vorläufiger Gebarungserfolg nach Untergliederungen

Im Folgenden werden alle wesentlichen Abweichungen vom BVA 2015 je Untergliederung detailliert erläutert. Als wesentlich gilt eine Abweichung, wenn der Unterschied zwischen BVA 2015 und vorl. Erfolg 2015 auf UG-Ebene mehr als 10 Mio. € beträgt¹. Demgemäß finden die UG 01 bis 06 keine nähere Betrachtung.

Neben einer Analyse der Abweichungen zum BVA werden auch die Unterschiede zwischen dem Finanzierungshaushalt und dem Ergebnishaushalt dargestellt und erläutert, sofern es zu wesentlichen Unterschieden gekommen ist.

¹ In Anlehnung an die Vorgehensweise des Rechnungshofs in den Voranschlagsvergleichsrechnungen

UG 10 Bundeskanzleramt

Beträge in Mio. €	BVA 2015	vorl. Erfolg 2015	Unterschied
Finanzierungshaushalt			
Einzahlungen	4,1	5,2	1,2
Auszahlungen	397,6	480,9	83,2
Nettofinanzierungsbedarf	-393,6	-475,6	-82,0
Ergebnishaushalt			
Erträge	3,9	6,0	2,1
Aufwendungen	401,8	480,4	78,5
Nettoergebnis	-397,9	-474,3	-76,4

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Finanzierungshaushalt

Bei den Mehrauszahlungen entfallen 78,1 Mio. € auf den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE). Aufgrund von Mittelsperren der Europäischen Kommission wurden für vom Bundeskanzleramt gestellte Zahlungsanträge der Jahre 2012, 2013 und 2014 für diverse EFRE-Regionalprogramme die Zahlungen unterbrochen. Mit Schreiben der Europäischen Kommission vom 17. März 2015 wurde diese Zahlungsunterbrechung aufgehoben, worauf die entsprechenden EFRE-Mittel zur Anweisung gebracht wurden. Den Mehrauszahlungen des EFRE stehen ähnlich hohe Mehreinzahlungen in der UG 51 gegenüber. Weitere Mehrauszahlungen in der Höhe von 6,1 Mio. € betreffen die Detailbudgets „Ressortübergreifende Vorhaben“ und „Zentralstelle“. Ein Betrag von 3,9 Mio. € wurde für den Mehrbedarf im Bereich des Kultusamtes, des OECD-Mitgliedsbeitrages, für e-Government und die Informations- und Kommunikationstechnologie sowie für eine Übertragung von Personalmitteln aufgrund eines Verwaltungsübereinkommens zwischen dem BKA und dem BMF benötigt. Ein Betrag von 1,2 Mio. € war für die Auszahlung der Bezüge der Regierungsmitglieder einschließlich Staatssekretäre erforderlich. Für Dienstgeberbeiträge aus Pensionen der Beamten entstand ein Mehrbedarf von 0,5 Mio. €.

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Ergebnishaushalt

Hinsichtlich der Erläuterungen wird auf die Ausführungen zum Finanzierungshaushalt verwiesen.

UG 11 Inneres

Beträge in Mio. €	BVA 2015	vorl. Erfolg 2015	Unterschied
Finanzierungshaushalt			
Einzahlungen	122,8	147,6	24,8
Auszahlungen	2.529,9	2.850,4	320,5
Nettofinanzierungsbedarf	-2.407,2	-2.702,8	-295,6
Ergebnishaushalt			
Erträge	144,1	157,6	13,5
Aufwendungen	2.568,0	2.849,4	281,4
Nettoergebnis	-2.423,9	-2.691,8	-267,9

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Finanzierungshaushalt

Der Unterschied bei den Einzahlungen (+24,8 Mio. € bzw. +20,2 %) ergibt sich aus höheren Einzahlungen iHv. +8,9 Mio. € im Globalbudget „Sicherheit“ insbesondere durch Geldstrafen sowie im Globalbudget „Recht/Asyl/Migration“ durch Mehreinzahlungen iHv. +15,3 Mio. € durch Transfers der Länder (Grundversorgung) und der EU (Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds).

Der Unterschied bei den Auszahlungen (+320,5 Mio. € bzw. +12,7 %) setzt sich insbesondere aus Mehrauszahlungen im Globalbudget „Sicherheit“ iHv. +141,7 Mio. € bedingt durch die Umsetzung der Sicherheitsoffensive (insbesondere durch den damit verbundenen erhöhten Personaleinsatz im Bereich des Streifendienstes, der Observation, des Personen- und Objektschutzes) und Mehrauszahlungen für Transitflüchtlinge (insbesondere Aufrechterhaltung der öffentlichen Ruhe, Ordnung und Sicherheit und damit verbundene Versorgungs- und Transportleistungen bzw. Unterstützungsleistungen diverser Hilfsorganisationen) zusammen.

Im Globalbudget „Recht/Asyl/Migration“ kam es zu Mehrauszahlungen iHv. +145,6 Mio. € durch Maßnahmen im Zusammenhang mit den steigenden Asylantragszahlen im Personal- und Sachaufwandsbereich (bspw. Schaffung von Quartieren, Versorgung und Betreuung) und erhöhte Transferzahlungen an die Länder. Weiters entstanden im Globalbudget „Service/Kontrolle“ Mehrauszahlungen iHv. +31,6 Mio. € (Umsetzung der Sicherheitsoffensive; insbesondere im IT-Bereich im Zusammenhang mit zentralen Applikationen und dem Datenetz).

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Ergebnishaushalt

Der Unterschied bei den Erträgen (+13,5 Mio. € bzw. +9,4 %) resultiert aus Mehrerträgen im Globalbudget „Recht/Asyl/Migration“ iHv. +15,4 Mio. €.

Der Unterschied bei den Aufwendungen (+281,4 Mio. € bzw. +11,0 %) setzt sich aus Mehraufwendungen im Globalbudget Sicherheit (+140,5 Mio. €), Globalbudget „Recht/Asyl/Migration“ (+103,7 Mio. €) und im Globalbudget „Service/Kontrolle“ (+35,7 Mio. €) zusammen.

Hinsichtlich der Erläuterungen wird auf die Ausführungen zum Finanzierungshaushalt verwiesen.

UG 12 Äußeres

Beträge in Mio. €	BVA 2015	vorl. Erfolg 2015	Unterschied
Finanzierungshaushalt			
Einzahlungen	5,8	7,3	1,5
Auszahlungen	409,1	441,6	32,4
Nettofinanzierungsbedarf	-403,4	-434,3	-31,0
Ergebnishaushalt			
Erträge	16,5	8,1	-8,3
Aufwendungen	417,4	466,6	49,2
Nettoergebnis	-400,9	-458,5	-57,6

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Finanzierungshaushalt

Von den höheren Auszahlungen entfallen 16,6 Mio. € auf das Detailbudget „Entwicklungszusammenarbeit und Auslandskatastrophenfonds“ aufgrund der politischen Vereinbarung die Höhe der EZA-Mittel 2015 auf dem Niveau 2014 zu halten. Im Detailbudget „Beiträge an Internationale Organisationen“ waren 10,0 Mio. € Mehrauszahlungen erforderlich, insbesondere wegen der Anweisung von 8,5 Mio. € an den regionalen EU Treuhandfonds als Reaktion auf die Syrienkrise (MADAD-Fonds). Weitere 14,9 Mio. € an Mehrauszahlungen waren im Detailbudget „Integration“ notwendig und zwar aufgrund von im Wege des Österreichischen Integrationsfonds abgewickelten vermehrten Deutschkursen für Flüchtlinge, von Anweisungen an den AMIF (Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds) und zusätzlicher Maßnahmen iZm. der Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG über die frühe sprachliche Förderung in institutionellen Kinderbetreuungseinrichtungen.

In den Detailbudgets „Zentralstelle“ und „Vertretungsbehörden“ gab es Einsparungen iHv. 8,3 Mio. €.

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Ergebnishaushalt

Hinsichtlich der Erläuterungen wird auf die Ausführungen zum Finanzierungshaushalt verwiesen. Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Der Unterschied zwischen den Auszahlungen und Aufwendungen iHv. 25 Mio. € ergibt sich einerseits durch die periodengerechte Verrechnung (Periodenabgrenzung) der Aufwendungen insbesondere im Detailbudget „Beiträge an Internationale Organisationen“, andererseits durch die dem Finanzierungshaushalt fremde Dotierung von Personalrückstellungen und der Abschreibungen für Abnutzung.

UG 13 Justiz

Beträge in Mio. €	BVA 2015	vorl. Erfolg 2015	Unterschied
Finanzierungshaushalt			
Einzahlungen	980,0	1.195,8	215,8
Auszahlungen	1.309,1	1.477,2	168,0
Nettofinanzierungsbedarf	-329,1	-281,3	47,8
Ergebnishaushalt			
Erträge	1.036,7	1.189,6	152,8
Aufwendungen	1.384,7	1.477,1	92,4
Nettoergebnis	-348,0	-287,6	60,4

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Finanzierungshaushalt

Der Mehrbedarf bei Personalauszahlungen von insgesamt rd. 21,9 Mio. € ist auf Bezugserrhöhung, Struktureffekt und die teilweise Besetzung der 100 zusätzlichen Planstellen für den Strafvollzug zurückzuführen.

Der Mehrbedarf für „im Bau befindliche Gebäude“ (Justizanstalten) von rd. 8,3 Mio. € ist insbesondere auf die Anweisung von Bauraten für die Sanierung des Zöglingstraktes der Justizanstalt Wien-Simmering, die Sanierung des Zellentraktes der Justizanstalt Stein und die Erweiterung des Forensischen Zentrums Asten der Justizanstalt Linz zurückzuführen.

Die Entschädigungen gemäß Gebührenanspruchsgesetz fielen um rd. 15,6 Mio. € höher aus und sind insbesondere durch die Bestellung von Sachverständigen und Dolmetschern, die durch die unabhängige Rechtsprechung erfolgt, verursacht.

Die Mehrauszahlungen für Zahlungen an die BIG/ARE von insgesamt rd. 61 Mio. € sind neben Indexanpassungen damit begründet, dass hier auch die Baukostenzuschüsse für das Landesgericht Salzburg von 21,5 Mio. €, die Zuschlagsmiete für den Zubau bei der Strafanstalt St. Pölten von rd. 6,3 Mio. € und die Sanierung der Justizanstalt Klagenfurt von ebenfalls rd. 6,3 Mio. € verrechnet wurden. Weiters erfolgte zur Kompensation von Zinsverlusten durch die aufgrund eines vorübergehenden Liquiditätsengpasses verspätet geleisteten Zahlungen an die BIG/ARE für das 3. und 4. Quartal 2015 die Anweisung für das 1. Quartal 2016 von rd. 22,2 Mio. € noch zu Lasten des Finanzjahres 2015.

Im Bereich Justizanstalten sind Mehrauszahlungen von rd. 7,3 Mio. € auf die zusätzliche Aufnahme von Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Justizbetreuungsagentur, insbesondere für die Erweiterung des Forensischen Zentrums Asten sowie den Ausbau der Familien- und Jugendgerichtshilfe zurückzuführen.

Mehrauszahlungen für Werkleistungen iHv. 25,8 Mio. € resultieren vornehmlich aus der (medizinischen) Versorgung der Insassen und den Unterbringungskosten in psychiatrischen Kliniken. Die Erfordernisse ergeben sich aus medizinischen Gründen.

Die höheren Entgelte an die Bundesrechenzentrum GmbH von rd. 9,2 Mio. € sind auf die Umsetzungsphase des Projektes Justiz 3.0, die Umstellung des HV-SAP Verrechnungsmodells und einem Mehraufwand in PM-SAP aufgrund der Besoldungsreform zurückzuführen.

Mehrauszahlungen wurden beinahe ausschließlich durch Mehreinzahlungen innerhalb der UG 13 bedeckt.

Mehreinzahlungen ergaben sich bei den Geldbußen des Kartellgerichts iHv. rd. 19,5 Mio. €, im Strafvollzug iHv. 5 Mio. € aufgrund von Refundierungen im medizinischen Bereich (Nachzahlungen aus 2014) der Länder gemäß einer Art. 15a Vereinbarung und Zivilprozessen mit hohem Streitwert am Handelsgericht Wien iHv. rd. 28,2 Mio. €. Auch die Grundbuchseinzahlungen fielen höher aus als erwartet.

Grundsätzlich ist ein großer Teil der Gerichtsgebühren vom Wert des Entscheidungsgegenstandes abhängig und damit automatisch inflationsangepasst.

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Ergebnishaushalt

Im nicht finanzierungswirksamen Ergebnishaushalt kam es zu Abweichungen bei der Dotierung und Auflösung von Rückstellungen für Abfertigungen, Jubiläumswendungen und nicht konsumierte Urlaube, die automationsunterstützt erfolgten und die Beträge zum Zeitpunkt der Budgeterstellung nicht absehbar waren.

Weiters wird auf die Ausführungen zum Finanzierungshaushalt verwiesen.

UG 14 Militärische Angelegenheiten und Sport

Beträge in Mio. €	BVA 2015	vorl. Erfolg 2015	Unterschied
Finanzierungshaushalt			
Einzahlungen	31,0	65,9	34,9
Auszahlungen	1.981,7	2.079,4	97,7
Nettofinanzierungsbedarf	-1.950,7	-2.013,5	-62,8
Ergebnishaushalt			
Erträge	34,5	76,4	41,9
Aufwendungen	2.177,4	2.184,6	7,3
Nettoergebnis	-2.142,8	-2.108,2	34,6

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Finanzierungshaushalt

Bei den Einzahlungen kam es durch die Auswirkungen der ressourcenbedingten Mittelfristplanung (Verkauf von nicht mehr benötigtem, schweren Gerät samt Zubehör: 15,7 Mio. €) insbesondere bei den Altmaterialverkäufen zu vergleichsweise höheren Erlösen. Daneben ergaben sich Einmaleffekte wie die Mietzinsvorauszahlung der Austria Ski WM und Großveranstaltungsgesellschaft m.b.H. für die Vorbereitung der Biathlon WM 2017 in Hochfilzen (4,9 Mio. €) oder die beiden Pönalzahlungen in Verbindung mit den Vorhaben „IVECO“ und „DROHNEN“ (7,1 Mio. €).

Auszahlungsseitig ergab sich durch höhere Liegenschaftsverkaufserlöse (33,9 Mio. €), die erwähnten Mehreinzahlungen (28,5 Mio. €) und Rücklagenentnahmen (25,9 Mio. €) die Möglichkeit eine Reihe von Vorhaben, welche im BVA 2015 keine Bedeckung fanden iHv. 88,3 Mio. € zu realisieren. Primär wurden diverse Neubaumaßnahmen (31,9 Mio. €: zB. für die Maria Theresien Kaserne iHv. 2 Mio. € inkludierend die Sanierung von Mannschaftsgebäuden, für die Burstyn Kaserne iHv. 5,6 Mio. €, für die Errichtung neuer baulicher Infrastruktur am Truppenübungsplatz Hochfilzen zur Durchführung der dort stattfindenden Biathlon-WM 2017 und der Unterkunftsgebäude iHv. 11,2 Mio. €), das Allschutztransportfahrzeug – ATF DINGO (20,0 Mio. €), Kampfhelme (17,4 Mio. €), Minenräumfahrzeuge (4,2 Mio. €), diverse LKW bzw. Wechselaufbausysteme (8,6 Mio. €) und Waffenstationen für den Mannschaftstransportpanzer Pandur (6,1 Mio. €) umgesetzt bzw. die Beschaffung eingeleitet. Darüber hinaus kam es im Rahmen des sicherheitspolizeilichen Assistenzeinsatzes bzw. der Unterstützungsleistung für das BM.I zu Mehrauszahlungen, insbesondere für Einsatzzulagen, Lebensmittel und Treibstoffe (rund 17 Mio. €), die iHv. 11,8 Mio. € mittels BFG-Novelle bedeckt wurden.

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Ergebnishaushalt

Hinsichtlich der Erläuterungen wird auf die Ausführungen zum Finanzierungshaushalt verwiesen.

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Die Differenzen sind auf eine unterschiedliche Buchungslogik sowie auf Maßnahmen der Periodenabgrenzung zurückzuführen.

Ein hoher Anteil der Differenzen bei den Aufwendungen/Auszahlungen entfällt auf Reduzierungen von Anzahlungen (zB. Verrechnungsmodus über die US-ARMY) und auf die Vorratsbewirtschaftung. Diesbezüglich wurde der Verrechnungsprozess seitens BMF 2015 am Jahresende neu geregelt (Errichtung des Sachkontos „Wareneinsatz“).

Ertrags- bzw. Einzahlungsseitig wird auf den Mehrertrag von 21,3 Mio. € aus Liegenschaftsverkäufen verwiesen welcher sich aufgrund eines den Buchwert übersteigenden Verkaufserlöses nur im nicht finanzierungswirksamen Ergebnishaushalt niederschlägt (zB. Verkauf einer Teilfläche der General Körner Kaserne, 17,7 Mio. € und einer Teilfläche der Magdeburg Kaserne, 3,2 Mio. €).

UG 15 Finanzverwaltung

Beträge in Mio. €	BVA 2015	vorl. Erfolg 2015	Unterschied
Finanzierungshaushalt			
Einzahlungen	156,8	165,9	9,1
Auszahlungen	1.156,6	1.126,0	-30,6
Nettofinanzierungsbedarf	-999,8	-960,1	39,7
Ergebnishaushalt			
Erträge	157,2	178,8	21,7
Aufwendungen	1.193,8	1.117,6	-76,3
Nettoergebnis	-1.036,7	-938,7	98,0

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Finanzierungshaushalt

Minderauszahlungen gab es bei den Personalauszahlungen (-15,9 Mio. €). Ein Maßnahmenpaket zur Stärkung der operativen Tätigkeit in der Finanzverwaltung sah einerseits vor, dass ab 2015 der Aufnahmestopp in der UG 15 aufgehoben und andererseits das Mobilitätsprogramm der Bundesregierung weiter forciert wurde (Personaltransfer). Daher wurde bei der Budgeterstellung im Personalbereich für 10.725 Vollbeschäftigungsäquivalente (VBÄ; inklusive 95 VBÄ aus Personaltransfers) vorgesorgt. Infolge der Unterschreitung der VBÄ-Planwerte und der Nichtausschöpfung des Personaltransferkontingentes kam es zu den genannten Einsparungen in allen Bereichen der Personalauszahlungen (Bezüge, Überstunden und sonstige Nebengebühren bzw. Dienstgeberbeiträgen).

Einen weiteren Schwerpunkt in der Planung des Bundesfinanzgesetzes 2015 bildete ein Investitionsprogramm iHv. rd. 8,2 Mio. €, welches unter anderem die Errichtung von Revisionshallen zwecks Kontrollschwerpunkten der Finanzverwaltung vorsah. Nachdem kostengünstigere Lösungen in Form von Verkehrskontrollpunkten der Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft (ASFINAG) gefunden wurden, kam es zu Einsparungen von beinahe den geplanten Beträgen.

Es wurde für das Jahr 2015 einen Pauschalbetrag für Schadensfälle iHv. rd. 5,8 Mio. € vorgesehen. Damit sollten die Regressforderungen aus Amtshaftungen, Zahlungen im Zusammenhang mit Anlegerentschädigungen bzw. sonstige Schadensfälle (zB. im Zusammenhang mit der Zollverwaltung für Zahlungen an die Europäische Union) bedeckt werden. Schlussendlich wurden in diesem Zusammenhang rd. 2,4 Mio. € geleistet, da unter anderem nicht alle Schadensfälle im Bereich der Zollverwaltung schlagend wurden.

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Ergebnishaushalt

Die gegenüber dem Voranschlag geringeren Aufwendungen in der UG 15 betrafen mit 22,9 Mio. € die nicht finanzierungswirksamen Dotierungen von Rückstellungen im Personalbereich (Abfertigungen, Jubiläumsgelder und nicht konsumierte Urlaube). Der Rechnungshof stellte im Rahmen der Überprüfung der Abschlussrechnungen gemäß § 9 Rechnungshofgesetz für das Jahr 2014 fest, dass die Verbuchung der Dotierung von Personalarückstellungen bei einem Wechsel innerhalb desselben Detailbudgets zu Verlängerungen der Ergebnisrechnung führte (gleichzeitig Aufwendungen und Erträge in gleicher Höhe). Die Umstellungen, durch die seither

Rückstellungsverchiebungen innerhalb desselben Detailbudgets saldoneutral ausgeglichen werden, waren zum Zeitpunkt der Planungen für 2015 noch nicht bekannt.

Darüber hinaus entfielen nicht finanzierungswirksame Mehrerträge iHv. 11,3 Mio. € auf Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen für EU-Schadensfälle, welche per 31.12.2015 auf 3,3 Mio. € zurückgingen.

Weiters wird auf die Ausführungen zum Finanzierungshaushalt verwiesen.

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Die gegenüber dem Finanzierungshaushalt geringeren finanzierungswirksamen Aufwendungen im Ergebnishaushalt sind insbesondere auf Verschiebungen im Rahmen der periodischen Abgrenzungen bei den Aufwendungen für IT-Werkleistungen (-27,0 Mio. €) zurückzuführen.

Demgegenüber sind im Ergebnishaushalt nicht finanzierungswirksame Aufwendungen aus den Dotierungen von Rückstellungen im Personalbereich (Abfertigungen, Jubiläumsgelder und nicht konsumierte Urlaube) iHv. 13,4 Mio. €, aus Anlagenabschreibungen iHv. 4,9 Mio. € sowie aus der Dotierung von Rückstellungen für EU-Schadensfälle (2,7 Mio. €) und Prozesskostenrückstellungen (0,7 Mio. €) enthalten.

Die gegenüber dem Finanzierungshaushalt höheren Erträge im Ergebnishaushalt sind insbesondere auf nicht finanzierungswirksame Mehrerträge iHv. 11,3 Mio. € aus der Auflösung von Rückstellungen für EU-Schadensfälle zurückzuführen.

UG 16 Öffentliche Abgaben

	BVA 2015	vorl. Erfolg 2015	Unterschied
Finanzierungshaushalt			
Einzahlungen	49.196,8	50.372,0	1.175,1
Auszahlungen	0,0	0,0	0,0
Nettofinanzierungsbedarf	49.196,8	50.372,0	1.175,1
Ergebnishaushalt			
Erträge	49.196,8	50.899,0	1.702,2
Aufwendungen	1.090,0	686,7	-403,3
Nettoergebnis	48.106,8	50.212,3	2.105,5

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Finanzierungshaushalt

Von den öffentlichen Bruttoabgaben iHv. 82,4 Mrd. € waren gesetzlich verpflichtend Ab-Überweisungen an Fonds, Gebietskörperschaften und die Europäische Union iHv. 32,1 Mrd. € zu leisten, die in Summe um 528,1 Mio. € unter dem Voranschlag zu liegen kamen. Zusammen mit den Mehreinnahmen der Bruttoabgaben iHv. 647,1 Mio. € ergibt sich ein Gesamtunterschied von 1,2 Mrd. €.

Die Haushaltsplanung 2014 und 2015 wurde im Rahmen eines Doppelbudgets im April 2014 vorgelegt und ging von den in der Mittelfristprognose des WIFO 2/2014 dargestellten Daten aus. Im Laufe des Vorjahres verschlechterten sich die publizierten Wirtschaftsdaten dramatisch, sodass die Brutto-Steuereinnahmen 2014 gegenüber der Planung um 1,1 % zurückblieben. Dieser negative Basiseffekt iHv. 877,2 Mio. € wurde im Laufe des Haushaltsjahres 2015 durch einmalig wirkende Sondereffekte iHv. rd. 1,4 Mrd. € mehr als wettgemacht, sodass 2015 nunmehr Mehreinnahmen gegenüber dem Plansoll 2015 iHv. 647,1 Mio. € oder 0,79 % (bzw. 532,9 Mio. € ohne Guthabengebarung) verbucht werden können.

Jene Abgaben, bei denen ein signifikantes Mehrergebnis sowohl in absoluter Größe wie auch relativ zum Vorjahresaufkommen erzielt wurde, sind die Kapitalertragsteuer auf Ausschüttungen und Dividenden und die Grunderwerbsteuer. Hierbei ist das deutliche Mehrergebnis teilweise durch einen Vorzieheffekt (zB. höhere Ausschüttung 2015 und geringere Ausschüttung 2016) und teilweise durch einen Einmaleffekt (Ausschüttung thesaurierter Gewinne vor der Steuersatzerhöhung) verursacht. Der Vorzieheffekt bedeutet, dass das Aufkommen 2015 zulasten der unmittelbaren Folgejahre verbessert wurde. Die Summe dieser beiden Abgaben liegt somit um rd. 1,3 Mrd. € über den BVA-Werten. Zum Zeitpunkt der Veranschlagung waren jene Maßnahmen, die die Einnahmen 2015 zusätzlich antrieben noch nicht bekannt.

Zudem ist das Aufkommen 2015 durch zwei zufällige Ereignisse um rd. 100 Mio. € einmalig „aufgebessert“ worden: Gut 50 Mio. € bei der Stiftungseingangsteuer und nochmals knapp 50 Mio. € durch ein höchstgerichtliches Erkenntnis zur Gesellschaftsteuer, welches ein zurückliegendes Jahr betrifft.

Bei anderen bedeutenden Abgaben (insbesondere Körperschaftsteuer und Umsatzsteuer) liegen die Erfolgswerte unter den veranschlagten Beträgen. Dies ist insbesondere der schlechteren konjunkturellen Entwicklung geschuldet.

Der gute Zuwachs der Bruttoabgaben gegenüber dem Vorjahr um rd. 5 % bedeutet somit keinen strukturell nachhaltigen Basiseffekt für die Folgejahre.

Die Minderauszahlungen bei den Ab-Überweisungen sind hauptsächlich durch die Position „Beitrag an die Europäische Union“ mit 547,8 Mio. € verursacht.

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Ergebnishaushalt

Die Einnahmen und Ab-Überweisungen beim Finanzierungshaushalt der öffentlichen Abgaben werden gem. § 32 Abs. 1 BHG 2013 auf die Erträge des Ertragshaushaltes durchgeschrieben und sind mit ihnen ident.

Die Abweichungen der Erträge zum 31. Dezember gegenüber dem Voranschlag setzen sich somit aus den Abweichungen der Zahlungen zum Voranschlag im Finanzierungshaushalt (+1,2 Mrd. €) einerseits und der Abweichung der Erträge von den erfolgten Zahlungen (+527,0 Mio. €) andererseits zusammen. Letztere sind einerseits durch das Einhebungsverfahren, das Vorschreibungen und Vorauszahlungen vorsieht (+644,0 Mio. €) und die offenen, aber noch nicht im Zahlungsverkehr abgerufenen Forderungen der Europäischen Union (-117,5 Mio. €) bedingt.

Der betriebliche Sachaufwand (686,7 Mio. €) entsteht aus den Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen. Bei den Wertberichtigungen (68,8 Mio. €) werden die Nettobewegungen der ausgesetzten Beträge (Einbringung § 231 und Einhebung § 212a BAO) ausgewiesen sowie jene Vorschreibungen, die von einem Insolvenzverfahren betroffen sind. Die Forderungsabschreibungen (617,9 Mio. €) zeigen die Löschungen uneinbringlicher Forderungen und Nachsichten (§ 236 BAO) und sind aufgrund restriktiver Handhabung nur gering.

Tabelle F: Abschreibung und Wertberichtigungen zu Abgabeforderungen

in Mio. €

	Abschreibung von Forderungen	WB zu Forderungen	Summe Auf- wendungen
Veranlagte Einkommensteuer	89,4	34,1	123,5
Lohnsteuer	38,9	0,9	39,9
Kapitalertragsteuern	32,6	8,3	40,9
Körperschaftsteuer	45,6	218,4	264,0
Umsatzsteuer	306,0	-122,6	183,5
Gesellschaftsteuer	0,2	-51,8	-51,6
Sonstige Abgaben, Resteingänge, Nebenansprüche u. Kosten	63,1	14,4	77,5
Andere	42,0	-32,9	9,1
Öffentliche Abgaben - Netto	617,9	68,8	686,7

Die Abweichung gegenüber dem Voranschlag ergibt sich vor allem durch den um 376,2 Mio. € überschätzten Aufwand an Wertberichtigungen.

Tabelle G: Abgabenerfolg des Bundes (UG 16)

in Mio. €

	Finanzierungshaushalt, Einzahlungen				Ergebnishaushalt, Erträge			
	BVA	v. Erfolg	Unterschied		BVA	v. Erfolg	Unterschied	
			Mio. €	in %			Mio. €	in %
Einkommen- und Vermögensteuern	41.905,0	42.796,8	891,8	2,1	41.905,0	43.211,9	1.306,9	3,1
Veranlagte Einkommensteuer	3.500,0	3.617,3	117,3	3,4	3.500,0	3.665,5	165,5	4,7
Lohnsteuer	27.300,0	27.272,4	-27,6	-0,1	27.300,0	27.329,1	29,1	0,1
EU-Quellensteuer	130,0	73,5	-56,5	-43,4	130,0	73,5	-56,5	-43,4
Kapitalertragsteuern	2.700,0	3.863,1	1.163,1	43,1	2.700,0	4.006,7	1.306,7	48,4
Kapitalertragsteuer auf Dividenden (KeStG)	0,0	2.638,4	2.638,4	k.A.	0,0	2.796,5	2.796,5	k.A.
Kapitalertragsteuer auf Zinsen und sonstige Erträge	0,0	1.224,7	1.224,7	k.A.	0,0	1.210,3	1.210,3	k.A.
Körperschaftsteuer	6.600,0	6.320,4	-279,6	-4,2	6.600,0	6.482,4	-117,6	-1,8
Abgeltungssteuern aus internationalen Abkommen	0,0	3,6	3,6	k.A.	0,0	3,6	3,6	k.A.
Stiftungseinkommensteuer	10,0	72,5	62,5	624,9	10,0	72,8	62,8	628,3
Abgabe von Zuwendungen	1,0	0,5	-0,5	-54,2	1,0	0,4	-0,6	-63,2
Wohnbauförderungsbeitrag	970,0	965,0	-5,0	-0,5	970,0	968,3	-1,7	-0,2
Kunstförderungsbeitrag	18,0	18,1	0,1	0,6	18,0	18,1	0,1	0,6
Abgabe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	30,0	30,4	0,4	1,4	30,0	30,5	0,5	1,6
Bodenwertabgabe	6,0	5,6	-0,4	-6,3	6,0	5,7	-0,3	-4,8
Stabilitätsabgabe	640,0	554,4	-85,6	-13,4	640,0	555,1	-84,9	-13,3
Verbrauchs- und Verkehrssteuern	39.239,2	38.900,1	-339,1	-0,9	39.239,2	39.195,5	-43,7	-0,1
Umsatzsteuer	26.300,0	26.013,2	-286,8	-1,1	26.300,0	26.297,5	-2,5	0,0
Tabaksteuer	1.840,0	1.776,3	-63,7	-3,5	1.840,0	1.729,9	-110,1	-6,0
Biersteuer	200,0	189,0	-11,0	-5,5	200,0	192,9	-7,1	-3,6
Alkoholsteuer	155,0	120,4	-34,6	-22,3	155,0	126,5	-28,5	-18,4
Schaumweinsteuer - Zwischenerzeugnisse	30,0	18,5	-11,5	-38,3	30,0	20,2	-9,8	-32,7
Mineralölsteuer	4.200,0	4.201,1	1,1	0,0	4.200,0	4.201,9	1,9	0,0
Energieabgaben	900,0	931,3	31,3	3,5	900,0	932,8	32,8	3,6
Normverbrauchsabgabe	560,0	394,5	-165,5	-29,6	560,0	395,0	-165,0	-29,5
Kraftfahrzeugsteuer	50,0	49,0	-1,0	-1,9	50,0	49,1	-0,9	-1,8
Motorbezogene Versicherungssteuer	2.150,0	2.181,5	31,5	1,5	2.150,0	2.182,5	32,5	1,5
Versicherungssteuer	1.080,0	1.122,1	42,1	3,9	1.080,0	1.121,3	41,3	3,8
Flugabgabe	110,0	108,8	-1,2	-1,0	110,0	107,4	-2,6	-2,4
Grunderwerbsteuer	880,0	1.014,3	134,3	15,3	880,0	1.019,4	139,4	15,8
Kapitalverkehrssteuern	100,0	101,8	1,8	1,8	100,0	48,8	-51,2	-51,2
Glücksspielgesetz	510,2	515,4	5,2	1,0	510,2	596,5	86,3	16,9
Werbeabgabe	120,0	107,2	-12,8	-10,6	120,0	107,7	-12,3	-10,3
Alllastenbeitrag	54,0	55,7	1,7	3,1	54,0	66,1	12,1	22,5
Gebühren, Bundesverwaltungsabgaben und sonstige Abgaben	635,8	730,2	94,4	14,9	635,8	663,7	27,9	4,4
Gebühren und Bundesverwaltungsabgaben	500,0	511,5	11,5	2,3	500,0	514,1	14,1	2,8
Sonstige Abgaben, Resteingänge, Nebenansprüche u. Kosteners.	135,8	218,7	82,9	61,0	135,8	149,6	13,8	10,2
Öffentliche Abgaben - Brutto	81.780,0	82.427,1	647,1	0,8	81.780,0	83.071,1	1.291,1	1,6
Finanzausgleich Ab-Überweisungen I	-26.221,3	-26.290,4	-69,1	-0,3	-26.221,3	-26.291,0	-69,6	-0,3
Ertragsanteile an Gemeinden	-9.517,6	-9.588,5	-70,9	-0,7	-9.517,6	-9.588,7	-71,2	-0,7
Ertragsanteile an Länder	-15.524,3	-15.515,7	8,6	0,1	-15.524,3	-15.516,0	8,3	0,1
Krankenanstaltenfinanzierung Umsatzsteueranteil	-155,6	-155,1	0,5	0,3	-155,6	-155,1	0,5	0,3
Gesundheitsförderung Umsatzsteueranteil	-7,3	-7,3	0,0	0,0	-7,3	-7,3	0,0	0,0
Siedlungswasserwirtschaft	-287,3	-296,1	-8,7	-3,0	-287,3	-296,1	-8,7	-3,0
Katastrophenfonds	-429,2	-432,6	-3,4	-0,8	-429,2	-432,6	-3,4	-0,8
Pflegefonds	-300,0	-295,2	4,8	1,6	-300,0	-295,2	4,8	1,6
Sonstige Ab-Überweisungen I	-3.361,9	-3.312,5	49,3	1,5	-3.361,9	-3.311,5	50,4	1,5
Überweisungen an das Ausland	-85,0	-49,5	35,5	41,8	-85,0	-49,5	35,5	41,8
Überweisungen an Länder (GSBG)	-1.215,0	-1.160,5	54,5	4,5	-1.215,0	-1.159,4	55,6	4,6
Überweisungen an Österreichisches Rotes Kreuz (GSBG)	-35,0	-30,6	4,4	12,7	-35,0	-30,6	4,4	12,7
Überweisung an den Hauptverband der SV-Träger (GSBG)	-850,0	-876,9	-26,9	-3,2	-850,0	-877,0	-27,0	-3,2
Überweisungen gem. ASVG	-12,4	-12,4	0,0	0,0	-12,4	-12,4	0,0	0,0
Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen (Anteile)	-474,0	-492,2	-18,2	-3,8	-474,0	-492,2	-18,2	-3,8
Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen (Abgeltungen)	-690,4	-690,4	0,0	0,0	-690,4	-690,4	0,0	0,0
EU Ab Überweisungen II	-3.000,0	-2.452,2	547,8	18,3	-3.000,0	-2.569,6	430,4	14,3
Beitrag zur Europäischen Union	-3.000,0	-2.452,2	547,8	18,3	-3.000,0	-2.569,6	430,4	14,3
Öffentliche Abgaben - Netto	49.196,8	50.372,0	1.175,1	2,4	49.196,8	50.899,0	1.702,2	3,5

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Die Abweichungen der Erträge gegenüber den Einzahlungen zum 31. Dezember zeigen bei den öffentlichen Bruttoabgaben den Zuwachs an fälligen und nichtfälligen offenen Forderungen wie sie durch die Abgabeneinhebung mittels Vorschreibung/Vorauszahlung natürlicherweise entstehen (+644,0 Mio. €). Diese unbaren Erträge bewegen sich im Promillebereich des Abgabenaufkommens.

Die zeitliche Abgrenzung und wirtschaftliche Zuordnung zur Periode der Entstehung wird mittels pauschalen Timeadjustments nach dem Vorliegen der Februarergebnisse vorgenommen.

Bei den Ab-Überweisungen sind durch die Differenz zum Finanzierungshaushalt vor allem offene, aber noch nicht abgerufene Forderungen der Europäischen Union (-117,5 Mio. €) dargestellt.

UG 20 Arbeit

Beträge in Mio. €	BVA 2015	vorl. Erfolg 2015	Unterschied
Finanzierungshaushalt			
Einzahlungen	6.282,2	6.377,7	95,5
Auszahlungen	7.147,2	7.905,4	758,2
Nettofinanzierungsbedarf	-865,0	-1.527,7	-662,7
Ergebnishaushalt			
Erträge	6.283,3	6.379,5	96,2
Aufwendungen	7.154,8	7.929,4	774,6
Nettoergebnis	-871,5	-1.549,9	-678,3

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Finanzierungshaushalt

Mehrauszahlungen entstanden durch die höhere nationale aktive Arbeitsmarktpolitik (+114,7 Mio. €) und höheren Leistungsaufwand inklusive Sozialversicherung aufgrund der gestiegenen Arbeitslosigkeit (+657,2 Mio. €). Bei der Erstellung des BVA 2015 im Frühjahr 2014 wurden für 2015 314.200 Arbeitslose erwartet. Nach vorläufigen Ergebnissen gab es 2015 jedoch 354.300 Arbeitslose. Dabei wurden die zusätzlichen Mittel für die aktive Arbeitsmarktpolitik durch Mehreinzahlungen aus der Arbeitsmarktrücklage bedeckt. Hingegen wurde im Bereich der EU-finanzierten Arbeitsmarktpolitik weniger ausbezahlt als veranschlagt (-19,8 Mio. €).

Die Einzahlungen entwickelten sich günstiger als veranschlagt (+95,5 Mio. €). Ursache hierfür war die Entnahme aus der Arbeitsmarktrücklage für die Ausfinanzierung der nationalen aktiven Arbeitsmarktpolitik (+121,5 Mio. €). Die Einzahlungen aus der Auflösungsabgabe (+65,7 Mio. €) konnten nur zum Teil die Mindereinzahlungen an Arbeitslosenversicherungsbeiträgen wegen der geringeren Beschäftigung (-30,3 Mio. €) und aus der Überweisung gem. § 16 Arbeitsmarktpolitik-Finanzierungsgesetz aufgrund der fehlenden Verpflichtung der PVA (-55,0 Mio. €) ausgleichen. Der Abgang in der zweckgebundenen Gebarung Arbeitsmarktpolitik von 1.458,9 Mio. € war damit um 685,1 Mio. € höher als veranschlagt (BVA 773,8 Mio. €).

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Ergebnishaushalt

Hinsichtlich der Erläuterungen wird auf die Ausführungen zum Finanzierungshaushalt verwiesen.

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

In der UG 20 werden die Aufwendungen um 24,0 Mio. € höher als die Auszahlungen ausgewiesen. Die höheren finanzierungswirksamen Aufwendungen sind zum Teil auf Periodenabgrenzungen im Bereich der Arbeitslosenversicherung (1,3 Mio. €) zurückzuführen. Weitere 14,4 Mio. € werden im Bereich der nationalen Arbeitsmarktförderung ausgewiesen. An nicht-finanzierungswirksamen Aufwendungen sind 7,4 Mio. € für Abschreibungen für Forderungen angefallen.

UG 21 Soziales und Konsumentenschutz

Beträge in Mio. €	BVA 2015	vorl. Erfolg 2015	Unterschied
Finanzierungshaushalt			
Einzahlungen	311,8	303,7	-8,2
Auszahlungen	3.000,2	3.041,7	41,5
Nettofinanzierungsbedarf	-2.688,4	-2.738,1	-49,7
Ergebnishaushalt			
Erträge	313,0	303,8	-9,1
Aufwendungen	3.001,8	3.034,7	32,9
Nettoergebnis	-2.688,9	-2.730,8	-42,0

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Finanzierungshaushalt

Die Abweichung iHv. +41,5 Mio. € bei den Auszahlungen zwischen dem BVA 2015 und dem vorläufigen Erfolg 2015 im Finanzierungshaushalt ergibt sich im Wesentlichen durch höhere Transferzahlungen iHv. 29,5 Mio. €. Diese lagen schwerpunktmäßig im Bereich Pflege. Hier sind insbesondere die höheren Vorschussleistungen an die PVA sowie die Pflegegeldabrechnung 2014 (rd. +41,4 Mio. €) und die Zuwendungen an den Fonds für die 24h-Betreuung (rd. +11,6 Mio. €) zu nennen. Weiters gab es Mehrauszahlungen beim Pensionsversicherungsbeitrag für pflegende Angehörige (rd. +6,7 Mio. €) und beim Pflegekarenzgeld (rd. +1,5 Mio. €). Zu Minderauszahlungen kam es hingegen beim Landespflegegeld (rd. -21,4 Mio. €), bei den Sozialversicherungsanstalten (rd. -9,9 Mio. €) sowie beim Pflegefonds (rd. -4,8 Mio. €).

Auch im Bereich des Sozialministeriumservices (früher Bundessozialamt) ergaben sich Mehrauszahlungen iHv. rd. +8,5 Mio. €. Diese entstanden bei den sonstigen Leistungen an die Bundesrechenzentrum GmbH (rd. +3,8 Mio. €) infolge der Finanzierung des Projektes Pro-FIT sowie bei den Werkleistungen (für ärztliche Begutachtungen) infolge eines Anstiegs der Anträge für den Behindertenpass sowie Eintragungen gemäß § Straßenverkehrsordnung 29 b (Behindertenparkplatz; rd. +4,7 Mio. €).

Der Mehrbedarf im Bereich Zentralstelle (rd. +4,4 Mio. €) setzt sich zusammen aus höheren Auszahlungen für Personal aufgrund von nicht budgetierten Bezugserhöhungen und eines höheren Struktureffekts (rd. +0,9 Mio. €), für die Internationale Arbeitsorganisation aufgrund der Entwicklung des Wechselkurses CHF (rd. +0,8 Mio. €), eines erhöhten Informationsbedarfs zum Thema Barrierefreiheit und Schulstartpaket (FEAD; rd. +0,9 Mio. €), IT-Leistungen (rd. +1,3 Mio. €) sowie Kernleistungen der Buchhaltungsagentur (rd. +0,5 Mio. €).

Eine Zusatzförderung für den Verein für Konsumenteninformation schlägt sich mit rd. +2,0 Mio. € zu Buche. Der Mehrbedarf für Opferfürsorgerenten aufgrund eines geringeren Rückganges der Anzahl der Versorgungsberechtigten nach dem OFG als erwartet beträgt rd. +1,4 Mio. €.

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Ergebnishaushalt

Hinsichtlich der Erläuterungen wird auf die Ausführungen zum Finanzierungshaushalt verwiesen.

UG 22 Pensionsversicherung

Beträge in Mio. €	BVA 2015	vorl. Erfolg 2015	Unterschied
Finanzierungshaushalt			
Einzahlungen	37,9	38,1	0,2
Auszahlungen	10.680,0	10.174,0	-506,0
Nettofinanzierungsbedarf	-10.642,1	-10.135,9	506,2
Ergebnishaushalt			
Erträge	37,9	38,1	0,2
Aufwendungen	10.680,0	10.174,0	-506,0
Nettoergebnis	-10.642,1	-10.135,9	506,2

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Finanzierungshaushalt

Von den niedrigeren Auszahlungen entfallen rd. 220,3 Mio. € auf Abrechnungen für das Jahr 2014, die im Jahr 2015 verrechnet wurden. Im Jahr 2015 wurden die Restguthaben erstmals auf der Auszahlungsseite abgesetzt. In den Vorjahren wurden Abrechnungsguthaben bzw. -reste bei den Einzahlungen verrechnet. Die Minderauszahlungen für 2015 iHv. 285,7 Mio. € sind auf einen niedrigeren Pensionsaufwand, auf höhere Beiträge für Teilversicherte und in geringem Ausmaß auf die niedrige Pensionsanpassung zurückzuführen. Aufgrund der steigenden Zahl an Arbeitslosen waren vom AMS mehr Beiträge für die Pensionsversicherung zu leisten. Der niedrigere Pensionsaufwand begründet sich auf eine sinkende Zahl an Pensionen im Vergleich zur Budgeterstellung. Statt der angenommenen 2.321.610 Pensionen ist der aktuelle Stand bei 2.307.860 Pensionen. 2015 wurden zudem aufgrund der niedrigeren Inflationsrate die Pensionen nur um 1,7 % angehoben. Bei der Erstellung des BVA wurde noch von einer Anpassung iHv. 1,9 % ausgegangen.

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Ergebnishaushalt

Von den niedrigeren Aufwendungen entfallen rd. 220,3 Mio. € auf Abrechnungen für das Jahr 2014, die im Jahr 2015 verrechnet wurden. Da diese das Jahr 2014 betreffen, werden sie im Ergebnishaushalt als nicht finanzierungswirksam ausgewiesen. Für die sonstigen Minderaufwendungen für 2015 iHv. 285,7 Mio. € gelten dieselben Abweichungsgründe wie bei den Auszahlungen.

UG 23 Pensionen – Beamtinnen und Beamte

Beträge in Mio. €	BVA 2015	vorl. Erfolg 2015	Unterschied
Finanzierungshaushalt			
Einzahlungen	2.302,4	2.295,6	-6,8
Auszahlungen	9.288,4	9.011,4	-277,0
Nettofinanzierungsbedarf	-6.985,9	-6.715,8	270,2
Ergebnishaushalt			
Erträge	2.299,9	2.290,6	-9,3
Aufwendungen	9.278,0	9.002,2	-275,7
Nettoergebnis	-6.978,1	-6.711,6	266,5

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Finanzierungshaushalt

Der Unterschied bei den Auszahlungen ergibt sich insbesondere aus der günstigeren Entwicklung der Zahl und Höhe der Pensionen der Beamtinnen und Beamten. So wurden 2015 deutlich weniger Ruhestandversetzungen durchgeführt als bei der Erstellung des BVA 2015 erwartet. Die Anzahl der Ruhe- und Versorgungsempfänger in der Hoheitsverwaltung ging von 92.226 (Stand Ende 2014) auf 91.150 (Ende 2015) zurück, jene der Landeslehrerinnen und Landeslehrer von 43.463 auf 42.975. Ebenso war die Anzahl der Ruhe- und Versorgungsbezugsempfänger im Bereich der Österreichischen Bundesbahnen und der Unternehmen der Österreichischen Post AG rückläufig. Bei den Österreichischen Bundesbahnen ging sie von 67.196 auf 65.664 zurück, bei den Unternehmen der Österreichischen Post AG von 44.844 auf 44.159. Bei den sonstigen Ausgliederungen ist die Anzahl der Ruhe- und Versorgungsbezugsempfänger von 4.165 (Ende 2014) auf 4.358 (Ende 2015) gestiegen.

Auszahlungsseitig ergeben sich bei den Pensionen der Bediensteten der Hoheitsverwaltung des Bundes (-189,6 Mio. €), den Ämtern gemäß Poststrukturgesetz (-36,0 Mio. €), den Beamtinnen und Beamten der ÖBB (-21,4 Mio. €) und den Landeslehrerinnen und Landeslehrer (-56,5 Mio. €) jeweils Minderauszahlungen. Bei den Pensionen der ausgegliederten Institutionen ergeben sich Mehrauszahlungen (+28,6 Mio. €).

Beim Pflegegeld ergaben sich Minderauszahlungen von insgesamt 2,1 Mio. €, wobei bei den Pflegegeldern der Hoheitsverwaltung (+3,3 Mio. €) und Landeslehrerinnen und Landeslehrer (+0,8 Mio. €) geringfügig mehr ausbezahlt wurde als veranschlagt.

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Ergebnishaushalt

Der Unterschied bei den Minderaufwendungen ergibt sich aus der Entwicklung der Zahl und Höhe der Pensionen der Beamtinnen und Beamten. Die Minderaufwendungen verteilen sich bei den Pensionen auf drei Beziehergruppen, nämlich die Bediensteten der Hoheitsverwaltung des Bundes (-178,5 Mio. €), die Ämter gemäß Poststrukturgesetz (-44,8 Mio. €), die ÖBB (-24,8 Mio. €) und die Pensionen der Landeslehrerinnen und Lehrer (-59,1 Mio. €). Mehraufwendungen ergaben sich bei den Pensionen der ausgegliederten Institutionen (+29,2 Mio. €) und beim Pflegegeld (+2,2 Mio. €).

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Bei der Abweichung zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt in der UG 23 iHv. 9,2 Mio. € (Auszahlungen und Aufwendungen) sowie 5,0 Mio. € (Einzahlungen und Erträge) handelt es sich im Wesentlichen um Periodenabgrenzungen.

UG 24 Gesundheit

Beträge in Mio. €	BVA 2015	vorl. Erfolg 2015	Unterschied
Finanzierungshaushalt			
Einzahlungen	48,7	48,1	-0,6
Auszahlungen	957,0	963,2	6,1
Nettofinanzierungsbedarf	-908,3	-915,1	-6,8
Ergebnishaushalt			
Erträge	49,4	48,9	-0,5
Aufwendungen	957,5	1.029,9	72,4
Nettoergebnis	-908,1	-981,1	-73,0

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Ergebnishaushalt²

Der höhere Erfolg bei den Aufwendungen (+72,4 Mio. €) ist insbesondere auf das Detailbudget „Krankenanstaltenfinanzierung nach dem KAKuG, variabel“ zurückzuführen. Der Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften ist 2015 um 66,7 Mio. € höher ausgefallen als budgetiert. Dieser Aufwand hat ausschließlich verrechnungstechnische Gründe. Durch die erstmalige Abgrenzung zwischen den Finanzjahren scheint im Ergebnishaushalt in diesem Detailbudget für das Jahr 2015 einmalig der Aufwand für fünf Quartale auf (+66,7 Mio. €), nämlich für das 4. Quartal 2014 und die vier Quartale 2015.

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Der höhere Erfolg bei den Aufwendungen (+66,7 Mio. €) ist insbesondere auf das Detailbudget „Krankenanstaltenfinanzierung nach dem KAKuG, variabel“ zurückzuführen. Durch die erstmalige Abgrenzung zwischen den Finanzjahren scheinen im Ergebnishaushalt in diesem Detailbudget für das Jahr 2015 einmalig fünf Quartalszahlungen auf.

² Die Abweichungen im Finanzierungshaushalt liegen unter der Wesentlichkeitsgrenze von 10,0 Mio. €.

UG 25 Familien und Jugend

Beträge in Mio. €	BVA 2015	vorl. Erfolg 2015	Unterschied
Finanzierungshaushalt			
Einzahlungen	7.393,8	7.260,8	-133,0
Auszahlungen	7.023,5	7.023,3	-0,1
Nettofinanzierungsbedarf	370,4	237,5	-132,9
Ergebnishaushalt			
Erträge	7.321,0	7.187,6	-133,5
Aufwendungen	6.930,2	6.914,1	-16,0
Nettoergebnis	390,9	273,5	-117,4

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Finanzierungshaushalt

Die Einzahlungen waren um 133,0 Mio. € geringer als veranschlagt. Dies ist auf einen geringeren Überschuss aus der Gebarung des Familienlastenausgleichsfonds (FLAF) im Jahr 2015 (-136,9 Mio. €) und der damit verbundenen Schuldentilgung des Reservefonds für Familienbeihilfen gegenüber dem Bund zurückzuführen. Der geringere Überschuss ergab sich einerseits aus höheren Auszahlungen für Leistungen (+116,9 Mio. €), andererseits gab es niedrigere Einzahlungen in den FLAF (-20,0 Mio. €).

Mehrauszahlungen ergaben sich bei den Familienbeihilfen (+86,8 Mio. €), unter anderem da nach einem Erkenntnis des VwGH im Zusammenhang mit der Auszahlung der Familienbeihilfen durch Selbstträger eine Rückzahlung an die Gemeinde Wien (+55,5 Mio. €) zu leisten war. Weitere Mehrauszahlungen ergaben sich beim Kinderbetreuungsgeld aus einer höheren Inanspruchnahme der einkommensabhängigen Variante (+27,1 Mio. €) und höheren Transferzahlungen an die Sozialversicherungsträger, primär aus den Abrechnungen für das Wochengeld (+29,9 Mio. €) nach einer Geburtensteigerung im Jahr 2014. Den Mehrauszahlungen standen geringere Auszahlungen bei den Schüler- und Lehrlingsfreifahrten gegenüber (-29,6 Mio. €), da noch nicht mit allen Verkehrsverbänden neue Verträge abgeschlossen werden konnten (Stichwort TOP-Jugendticket).

Bei den Einzahlungen in den FLAF ergaben sich aus der Entwicklung der Lohn- und Gehaltssumme geringere Dienstgeberbeiträge zum FLAF (-47,7 Mio. €), die Steueranteile des FLAF waren im Gegenzug um 18,2 Mio. € höher. Auch die rückgezahlten Unterhaltsvorschüsse (+7,3 Mio. €) und Rückzahlungen von Beihilfen zum Kinderbetreuungsgeld aus den vergangenen Jahren (+2,2 Mio. €) waren höher.

Bei den Auszahlungen ergaben sich im Vollzug 2015 keine Abweichungen, da die Mehrauszahlungen für Leistungen durch eine geringere Überschussüberweisung an den Reservefonds für Familienbeihilfen ausgeglichen wurden.

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Ergebnishaushalt

Für die Abweichungen bei den Erträgen und den Aufwendungen gelten grundsätzlich dieselben Begründungen wie für die Abweichungen im Finanzierungshaushalt.

Bei den Aufwendungen kam es zu einer Abweichung von -16,1 Mio. € auf Grund geringerer Abschreibungen und Wertberichtigungen von offenen Forderungen bei den Dienstgeberbeiträgen und Familienbeihilfen sowie Periodenabgrenzungen.

Anzumerken ist, dass bei den Erträgen noch eine Korrekturbuchung aus der Schuldentilgung des Reservefonds iHv. -328,5 Mio. € im Wege des Mängelbehebungsverfahrens erfolgen wird, da diese Einzahlung nicht als Ertrag zu verrechnen ist, sondern nur die Forderungen im Vermögenshaushalt verringert.

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Die Einzahlungen im Finanzierungshaushalt sind um 72,8 Mio. € höher als die Erträge. Dabei handelt es sich primär um rückgezahlte Darlehen (Unterhaltsvorschüsse), die nicht ertragswirksam sind.

Die Auszahlungen im Finanzierungshaushalt sind um 93,3 Mio. € höher als die Aufwendungen im Ergebnishaushalt. Der Unterschied ist in erster Linie auf die Darlehen (Unterhaltsvorschüsse) zurückzuführen, welche keine Aufwendungen darstellen und 135,0 Mio. € betragen. Umgekehrt finden die vorgenommenen Abschreibungen und Berichtigungen von Forderungen, insbesondere bei Unterhaltsvorschüssen (19,8 Mio. €) den Dienstgeberbeiträgen (15,1 Mio. €) oder Familienbeihilfen (1,3 Mio. €) keine Berücksichtigung im Finanzierungshaushalt, stellen jedoch Aufwendungen dar.

UG 30 Bildung und Frauen

Beträge in Mio. €	BVA 2015	vorl. Erfolg 2015	Unterschied
Finanzierungshaushalt			
Einzahlungen	81,9	107,3	25,4
Auszahlungen	7.992,7	8.260,1	267,4
Nettofinanzierungsbedarf	-7.910,8	-8.152,8	-242,0
Ergebnishaushalt			
Erträge	146,4	112,0	-34,3
Aufwendungen	8.093,3	8.358,2	264,8
Nettoergebnis	-7.947,0	-8.246,2	-299,2

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Finanzierungshaushalt

Die Mehrauszahlungen resultieren aus den Positionen Transferzahlungen für die Landeslehrerinnen und -lehrer iHv. rd. 254,6 Mio. €, Auszahlungen (hauptsächlich Personal) für die Bereiche allgemeinbildende und berufsbildende mittlere und höhere Schulen (inkl. private mittlere und höhere Schulen) iHv. rd. 54,2 Mio. € und aus Auszahlungen der zweckgebundenen Gebarung Bundesschulen iHv. rd. 9,4 Mio. €.

Die Auszahlungsunterschreitungen ergeben sich insbesondere aus Minderauszahlungen im Bereich der räumlichen Infrastruktur (va. BIG-Mieten) iHv. 35,2 Mio. € sowie aus den Bereichen Qualitätsentwicklung und -steuerung (3,9 Mio. €), Lehrerinnen- und Lehrerbildung (7,3 Mio. €), Förderungen und Transfers (2,9 Mio. €) und Auslandsschulen (1,8 Mio. €)

Die Mehreinzahlungen iHv. 25,4 Mio. € sind insbesondere auf die zweckgebundene Gebarung (10,3 Mio. €; bei den sonstigen Gebühren und Kostenersätzen (zB. EU, Arbeitsmittelbeiträge), bei den Miet- und Pachtzinsen sowie für die Gutachter- und Prüfungstätigkeit), höhere Kostenersätze der Länder im Bereich der Schulverwaltung (9,0 Mio. €), auf Mehreinzahlungen im Bereich der Lehrerinnen- und Lehrerbildung (2,3 Mio. €) sowie diversen Mehreinzahlungen bei den restlichen Detailbudgets zurückzuführen.

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Ergebnishaushalt

Bezüglich Mehraufwendungen wird auf die Ausführungen zum Finanzierungshaushalt verwiesen.

Mindererträge iHv. 50,6 Mio. € ergaben sich aus geringeren Erträgen aus der Auflösung von Rückstellungen bei den Bereichen AHS Sekundarstufe I, Berufsbildende mittlere und höhere Schulen und Ressourcen für private mittlere und höhere Schulen. Demgegenüber standen Mehrerträge bei der zweckgebundenen Gebarung (10,1 Mio. €), und durch höhere Kostenersätze der Länder im Bereich der regionalen Schulverwaltung (7,7 Mio. €).

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Den Auszahlungen im Finanzierungshaushalt iHv. 8.260,1 Mio. € stehen Aufwendungen im Ergebnishaushalt iHv. 8.358,2,0 Mio. € gegenüber. Der Differenzbetrag iHv. 98,1 Mio. € erklärt sich aus nicht finanzierungswirksamen (Personal-)Aufwendungen iHv. 92,7 Mio. € (zB. der Dotierung von Rückstellungen für Abfertigungen, Dotierung von Rückstellungen für Jubiläumszuwendungen und Dotierung von Rückstellungen Zeitkonto Lehrer) sowie im Bereich der Sachaufwendungen für Abschreibung für Abnutzung bei mehreren Detailbudgets.

UG 31 Wissenschaft und Forschung

Beträge in Mio. €	BVA 2015	vorl. Erfolg 2015	Unterschied
Finanzierungshaushalt			
Einzahlungen	0,5	1,4	0,8
Auszahlungen	4.119,5	4.106,5	-13,0
Nettofinanzierungsbedarf	-4.118,9	-4.105,1	13,8
Ergebnishaushalt			
Erträge	1,3	1,9	0,6
Aufwendungen	4.121,8	4.112,0	-9,8
Nettoergebnis	-4.120,5	-4.110,1	10,3

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Finanzierungshaushalt

Minderauszahlungen von rd. 14,1 Mio. € ergaben sich beim Detailbudget „Projekte und Programme“, insbesondere bei MedAustron (Betrieb wurde noch nicht aufgenommen), bei Joint Programming (geringere Beteiligung österreichischer Teilnehmer als erwartet), bei den Beratungseinrichtungen für Horizon 2020 (Verzögerung bei Ratenzahlungen), beim OECD-Länderreview (keine Durchführung 2015) sowie bei ESFRI (European Strategy Forum on Research Infrastructures) aufgrund von Verzögerungen bei Vertragsunterzeichnungen.

Weitere Minderauszahlungen von rd. 15,3 Mio. € kamen beim Detailbudget „Services und Förderungen für Studierende“ zustande, da die Zusatzmittel für die Familienbeihilfe im Bereich der Studienförderung nur in einem geringen Ausmaß benötigt wurden und da die Anzahl der Anträge bei Fahrtkostenzuschüssen für Studierende geringer als erwartet war.

Mehrauszahlungen von rd. 15,0 Mio. € fielen beim Detailbudget „Universitäten“ insbesondere für die Klinikbauten an. Die Zahlungen erfolgen nach Baufortschritt und Abrechnung, im Jahr 2015 sind vermehrt Abrechnungen der Vorjahre eingelangt.

UG 32 Kunst und Kultur

Beträge in Mio. €	BVA 2015	vorl. Erfolg 2015	Unterschied
Finanzierungshaushalt			
Einzahlungen	6,2	4,0	-2,2
Auszahlungen	441,7	425,1	-16,7
Nettofinanzierungsbedarf	-435,5	-421,1	14,4
Ergebnishaushalt			
Erträge	6,2	4,4	-1,8
Aufwendungen	441,0	422,6	-18,5
Nettoergebnis	-434,8	-418,1	16,7

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Finanzierungshaushalt

In der UG 32 kam es 2015 zur Zusammenführung zweier Sektionen und zu Änderungen bei den kunst- und kulturpolitischen Vorhaben. Auf dieser Basis sind die ausgewiesenen Ergebnisse zu beurteilen.

Für ausgegliederte Bundesmuseen und Bundestheater wurden von den veranschlagten Investitionsmitteln 11,6 Mio. € weniger ausgezahlt, da die Planungen im Bereich der Bundesmuseen und der Österreichischen Nationalbibliothek (ua. wegen der Projekte „Haus der Geschichte“ und „Weltmuseum“) wesentlich geändert wurden und der Nettobedarf aufgrund der Ergebnisse für die Personalämter geringer ausfiel. Im Globalbudget dieser ausgegliederten Kultureinrichtungen ergab sich daher unter Einbeziehung der Personalämterergebnisse ein Jahresverfügungsrest iHv. 11,5 Mio. €, welcher der Rücklage zugeführt werden konnte und zur Finanzierung der oben erwähnten vorgesehenen Projekte im Bereich der Bundesmuseen ab 2016 herangezogen werden soll.

Der sonstige geringere Finanzierungsbedarf ergibt sich hauptsächlich aus den geringeren Auszahlungen beim Denkmalschutz im Bereich der zweckgebundenen Gebarung (rd. 3,5 Mio. €) und geringfügigen Minderauszahlungen auf Positionen im übrigen Sektionsbereich. Im Bereich Denkmalschutz sind, so wie in den Vorjahren, die geringeren Auszahlungen mit der Entwicklung bei der zweckgebundenen Gebarung zu begründen, da hier die erzielten Einzahlungen erheblich unter dem BVA liegen, und daher entsprechend geringere Auszahlungen möglich sind. In Summe liegen die Auszahlungen für diesen Verwendungszweck mit 3,4 Mio. € unter dem BVA. Im Jahr 2014 brach der Spendeneingang signifikant ein (2,8 Mio. € bedeuteten im Jahresvergleich ein Minus von rd. 1,9 Mio. €). Für 2015 wird nun wieder ein höherer Betrag (3,5 Mio. €) ausgewiesen. Auf die Höhe der Spendeneingänge kann kein entscheidender Einfluss genommen werden, die Gründe für die Schwankungen stehen überwiegend im Zusammenhang mit der allgemeinen wirtschaftlichen Lage.

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Ergebnishaushalt

Für den Ergebnishaushalt gelten inhaltlich grundsätzlich dieselben Erläuterungen wie für den Finanzierungshaushalt.

UG 33 Wirtschaft (Forschung)

Beträge in Mio. €	BVA 2015	vorl. Erfolg 2015	Unterschied
Finanzierungshaushalt			
Einzahlungen	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen	101,6	109,6	8,0
Nettofinanzierungsbedarf	-101,6	-109,6	-8,0
Ergebnishaushalt			
Erträge	0,0	0,0	0,0
Aufwendungen	101,6	113,0	11,4
Nettoergebnis	-101,6	-113,0	-11,4

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Ergebnishaushalt³

Der Unterschiedsbetrag bei den Aufwendungen iHv. 11,4 Mio. € resultiert aus der angestiegenen Inanspruchnahme von Förderungsmitteln für die Gründung innovativer Unternehmen (Seedfinancing) sowie für Innovation und Technologietransfer iHv. 8,0 Mio. €. Das weitere Delta zwischen BVA und Erfolg ist ferner auf periodengerechte Zuordnungen und die zum Jahreswechsel erforderlichen Abgrenzungen zurückzuführen.

³ Die Abweichungen im Finanzierungshaushalt liegen unter der Wesentlichkeitsgrenze von 10,0 Mio. €.

UG 34 Verkehr, Innovation u. Technologie (Forschung)

Beträge in Mio. €	BVA 2015	vorl. Erfolg 2015	Unterschied
Finanzierungshaushalt			
Einzahlungen	2,0	1,5	-0,5
Auszahlungen	429,2	429,2	0,0
Nettofinanzierungsbedarf	-427,2	-427,7	-0,5
Ergebnishaushalt			
Erträge	0,0	1,1	1,1
Aufwendungen	432,7	456,1	23,4
Nettoergebnis	-432,7	-455,0	-22,3

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Ergebnishaushalt⁴

Die Veränderung im betrieblichen Sachaufwand ergibt sich im Wesentlichen im Zusammenhang mit der Bildung der Rückstellung für die NES GmbH (Rückstellung für die erwarteten Aufwendungen zur Dekontaminierung von radiologischen Altlasten auf dem Gelände der Nuclear Engineering Seibersdorf (NES) für die Jahre 2024 bis 2035 und dem sich daraus ergebenden Zinseffekt iHv. 20,6 Mio. €.

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Die Abweichung begründet sich im Wesentlichen im Zinseffekt (20,6 Mio. €) der langfristigen Rückstellung, die für erwartete Aufwendungen zur Dekontaminierung von radiologischen Altlasten auf dem Gelände der Nuclear Engineering Seibersdorf für die Jahre 2024 bis 2035 gebildet wurde und nur im Ergebnishaushalt ihren Niederschlag hat.

Über die erwarteten Aufwendungen für die Beseitigung von radiologischen Altlasten am Gelände der Nuclear Engineering Seibersdorf wurde eine Rückstellung iHv. insgesamt 176,6 Mio. € in einzelnen Jahrestanchen von 2024 bis 2035 gebildet. Zum 31.12.2015 hatte die Bewertung dieser Rückstellung zu erfolgen. Die Berechnung erfolgte mittels der von der Österreichischen Nationalbank verlautbarten Werte der Sekundärmarktrenditen.

⁴ Die Abweichungen im Finanzierungshaushalt liegen unter der Wesentlichkeitsgrenze von 10,0 Mio. €.

UG 40 Wirtschaft

Beträge in Mio. €	BVA 2015	vorl. Erfolg 2015	Unterschied
Finanzierungshaushalt			
Einzahlungen	312,3	249,7	-62,6
Auszahlungen	364,6	361,1	-3,5
Nettofinanzierungsbedarf	-52,4	-111,4	-59,1
Ergebnishaushalt			
Erträge	311,4	250,8	-60,6
Aufwendungen	399,2	387,2	-12,1
Nettoergebnis	-87,8	-136,4	-48,5

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Finanzierungshaushalt

Der Unterschiedsbetrag bei den Einzahlungen resultiert im Wesentlichen beim Förderzins für Erdöl und Erdgas aufgrund niedrigerer tatsächlicher Produktionsmengen sowie einer starken negativen Entwicklung der Importwerte für Erdöl und Erdgas.

Gemäß § 7 Abs. 2 Wärme- und Kälteleitungsausbaugesetz (WKLG) sind jene Mittel, die für Investitionszuschüsse für Anlagen auf Basis von Ablauge gemäß § 29 Ökostromgesetz 2012 vorgesehen und nicht ausgenutzt wurden, dem BMWWF zu überweisen. Diese Mittel sind für Zwecke der Förderung des Leitungsausbaus im Rahmen des WKLG zu verwenden. Diese Mittel beliefen sich auf 10,4 Mio. €. Es wurden überplanmäßige Auszahlungen gegen Bedeckung durch Mehreinzahlungen genehmigt.

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Ergebnishaushalt

Der Unterschiedsbetrag bei den nicht finanzierungswirksamen Aufwendungen resultiert im Wesentlichen aus Abschreibungen (-5,1 Mio. €) und den Rückstellungen (-2,3 Mio. €).

Weiters wird auf die Ausführungen zum Finanzierungshaushalt verwiesen.

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Die Differenz zwischen dem erwirtschafteten Nettoergebnis (-136,4 Mio. €) und dem Nettofinanzierungsbedarf (-111,4 Mio. €) von 22,0 Mio. € setzt sich vorwiegend zusammen aus der Berücksichtigung der Abschreibungen (besonderes Gewicht liegt dabei im Bereich der Bau- und Liegenschaftsverwaltung), Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit (vor allem beim Bau- und Liegenschaftsmanagement) sowie den zum Jahreswechsel erforderlichen Abgrenzungen (§ 37 Abs. 8 BHV 2013 bzw. § 89 Abs. 2 BHG 2013).

UG 41 Verkehr, Innovation und Technologie

Beträge in Mio. €	BVA 2015	vorl. Erfolg 2015	Unterschied
Finanzierungshaushalt			
Einzahlungen	277,1	379,8	102,7
Auszahlungen	3.349,4	3.492,7	143,3
Nettofinanzierungsbedarf	-3.072,3	-3.112,9	-40,6
Ergebnishaushalt			
Erträge	277,1	389,0	111,9
Aufwendungen	5.676,8	4.596,7	-1.080,1
Nettoergebnis	-5.399,8	-4.207,8	1.192,0

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Finanzierungshaushalt

Die Abweichung bei den Auszahlungen des Finanzierungshaushalts begründet sich im Wesentlichen in den Auszahlungen aus Transfers in Zusammenhang mit der Querfinanzierung BBT (Brenner-Basis-Tunnel) gemäß § 8a ASFINAG Gesetz (zweckgebundene Gebarung), wofür im Finanzjahr 2015 neben der Rücklage iHv. 107,6 Mio. € auch eine Mehreinzahlung gemäß § 55 (3) BHG 2013 iHv. 18,2 Mio. € herangezogen wurde. Ferner wurde zur Bedeckung von Zuschüssen an Wien und Burgenland gem. § 10 Abs. 3 und 4 Bundestraßengesetz eine Rücklage in der Höhe von 48,7 Mio. € in Anspruch genommen. Geplante Auszahlungen im Detailbudget „Wasser“ iHv. 35,1 Mio. € erfolgten nicht aufgrund von Projektverzögerungen. Durch nicht absehbare geringere Inanspruchnahme des Transfers gemäß Fernsprechentgeltzuschussgesetz wurden Auszahlungen iHv. 16,9 Mio. € nicht umgesetzt.

Die positive Entwicklung der Einzahlungen ist im Wesentlichen auf Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers zurückzuführen, insbesondere aufgrund der höheren Ausschüttung einer Dividende der ASFINAG iHv. 50,0 Mio. €, der zusätzlichen Einzahlungen aus dem Titel „Strafgelder“ betreffend die Straßenverkehrsordnung, das Güterbeförderungsgesetz sowie die Wunschkennzeichen und aufgrund von Einzahlungen aus der theoretischen Fahrprüfung iHv. 12,2 Mio. €. Daneben konnten zusätzliche Mittel im Fernmeldebereich iHv. 13,6 Mio. € durch vermehrte Antragstellung aufgrund von Großevents und den Ausbau neuer Technologien am Funksektor lukriert werden. Des Weiteren sorgten zusätzliche Einzahlungen iHv. 18,2 Mio. € für die Querfinanzierung BBT gemäß § 8a ASFINAG-Gesetz für diese positive Abweichung.

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Ergebnishaushalt

Für die Abweichungen im Aufwand des Ergebnishaushalts sind nahezu ausschließlich die Modalitäten zur Finanzierung der Schieneninfrastruktur in Form von Annuitätenzuschüssen verantwortlich. Die jährliche Veränderung der Verbindlichkeiten ist zusätzlich zur Zahlung als Aufwand ausgewiesen.

Weiters wird auf die Ausführungen zum Finanzierungshaushalt verwiesen.

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Für die Abweichung bei Auszahlungen/Aufwendungen iHv. 1.104,1 Mio. € sind nahezu ausschließlich die Modalitäten zur Finanzierung der Schieneninfrastruktur in Form von Annuitätenzuschüssen gemäß den Zuschussverträgen nach § 42 BBG verantwortlich: Der Bund leistet für Investitionen der ÖBB-Infrastruktur AG Zuschüsse in Form von Annuitäten (75 % der Investitionen, Annuitätenlaufzeit 30 Jahre; Ausnahme: Zuschüsse für den Brenner Basistunnel 100 % der Investitionen, Annuitätenlaufzeit 50 Jahre). In der Ergebnisrechnung wird zusätzlich zur Finanzierungsrechnung der Unterschied der in der Vermögensrechnung ausgewiesenen Schuldenstände des Bundes gegenüber der ÖBB-Infrastruktur AG zwischen 31.12.2014 und 31.12.2015 berücksichtigt, der sich aus den jeweils bereits abgeschlossenen ÖBB-Investitionen ergibt. Dieser Wert entspricht dem Differenzbetrag der zukünftigen Annuitätenverpflichtungen für im Rahmenplan vorgesehene Investitionen der ÖBB-Infrastruktur AG bis inkl. 2014 bzw. 2015. Im Finanzierungshaushalt hingegen finden sich nur die jährlichen Annuitätenzuschüsse (Zahlungsprinzip).

UG 42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft

Beträge in Mio. €	BVA 2015	vorl. Erfolg 2015	Unterschied
Finanzierungshaushalt			
Einzahlungen	181,8	207,9	26,1
Auszahlungen	2.144,8	1.715,8	-428,9
Nettofinanzierungsbedarf	-1.963,0	-1.507,9	455,1
Ergebnishaushalt			
Erträge	182,0	215,4	33,5
Aufwendungen	2.155,3	1.717,8	-437,5
Nettoergebnis	-1.973,3	-1.502,4	471,0

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Finanzierungshaushalt

Minderauszahlungen gab es va. in folgenden Bereichen: Ländliche Entwicklung (davon EU, variabel iHv. - 129,0 Mio. € und Bund iHv. -75,9 Mio. €) und Marktordnungsmaßnahmen und Fischerei (EU, variabel iHv. - 247,9 Mio. €).

Die Minderauszahlungen bei der Ländlichen Entwicklung und bei den Direktzahlungen im Rahmen der Marktordnungsmaßnahmen und Fischerei sind vor allem durch die Änderungen der Auszahlungsmodalitäten in der EU-Finanzperiode 2014 bis 2020 begründet. Aufgrund der Vorgaben der EU erfolgte statt der üblichen Herbstauszahlungen im November/Dezember 2015 eine Vorschusszahlung. Die endgültige Auszahlung erfolgt im April 2016.

Mehrauszahlungen iHv. 19,7 Mio. € gab es im Bereich „Wildbach- und Lawinenverbauung und Schutzwasserbau“ aufgrund der schweren lokalen Unwetterereignissen, die in der Zeit von Juni bis August 2015 in vielen Regionen Österreichs aufgetreten sind. Auf Grundlage der Novelle zum Katastrophenfondsgesetz, BGBl. I Nr. 165/2013, wurden für Sofortmaßnahmen und Folgeprojekte 2015 zusätzliche Bundesmittel ausbezahlt. Weiters gab es Mehrauszahlungen iHv. 4 Mio. € im Rahmen einer zusätzlichen Lebensmittelhilfe aufgrund der Syrienkrise. Österreich hat sich über das BMLFUW mit 5,0 Mio. € am World Food Programm beteiligt.

Der Großteil der Mehreinzahlungen stammten aus dem Katastrophenfonds (19,1 Mio. €). Auf Grundlage der Novelle zum Katastrophenfondsgesetz, BGBl. I Nr. 165/2013, wurden vom BMF für Sofortmaßnahmen und Folgeprojekte 2015 zusätzliche Bundesmittel im Rahmen des Katastrophenfonds überwiesen.

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Ergebnishaushalt

Für die Abweichung des Ergebnishaushalts gelten weitgehend die gleichen Gründe wie die des Finanzierungshaushalts.

UG 43 Umwelt

Beträge in Mio. €	BVA 2015	vorl. Erfolg 2015	Unterschied
Finanzierungshaushalt			
Einzahlungen	549,7	423,0	-126,7
Auszahlungen	643,0	678,7	35,7
Nettofinanzierungsbedarf	-93,3	-255,7	-162,4
Ergebnishaushalt			
Erträge	549,7	449,8	-99,9
Aufwendungen	642,9	676,2	33,3
Nettoergebnis	-93,3	-226,4	-133,2

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Finanzierungshaushalt

Die Mindereinzahlungen aus Versteigerungserlösen für Emissionszertifikate (-132,2 Mio. €) ergaben sich aufgrund des niedrigen Zertifikatpreises. Gleichzeitig waren die Einzahlungen in der Siedlungswasserwirtschaft höher als veranschlagt (+5,2 Mio. €). Mehrauszahlungen (+40 Mio. €) ergaben sich aufgrund der Umschichtung von Mitteln für Zwecke der thermischen Sanierung aus der UG 40. Die Förderungen für die Errichtung und Sanierung von Trinkwasserversorgungs- bzw. Abwasserentsorgungsanlagen entsprechend den Zusagevolumen gemäß Umweltförderungsgesetz waren um +5,2 Mio. € höher. Zu Minderauszahlungen kam es hingegen bei der Altlastensanierung (-7,5 Mio. €) durch Verzögerungen bei den Projektfortschritten (Deponiesanierungen).

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Ergebnishaushalt

Die Abweichungen bei den Erträgen begründen sich primär wie bei den Einzahlungen im Finanzierungshaushalt. Darüber hinaus ergaben sich Mehrerträge aufgrund der Auflösung von Rückstellungen für Prozesskosten im Bereich Abfallwirtschaft und Chemie nach Abschluss der Verfahren (+18,6 Mio. €) und beim JI/CDM-Programm für Emissionszertifikatsankäufe (+7,1 Mio. €). Die Erträge für die Maßnahmen in der Siedlungswasserwirtschaft waren um 5,7 Mio. € höher. Die Mehraufwendungen und die Minderaufwendungen begründen sich gleich wie beim Finanzierungshaushalt.

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Die Erträge im Ergebnishaushalt waren um 26,8 Mio. € höher als die Einzahlungen im Finanzierungshaushalt. Mehrerträge ergaben sich durch die Auflösung von Rückstellungen für Prozesskosten (+18,6 Mio. €) und Emissionszertifikatsankäufe (+7,1 Mio. €). Weiters ergeben sich geringfügige Differenzen durch periodengerechte Abgrenzungsbuchungen bei den Aufwendungen im Ergebnishaushalt (-0,1 Mio. €) gegenüber den Auszahlungen im Finanzierungshaushalt.

UG 44 Finanzausgleich

Beträge in Mio. €	BVA 2015	vorl. Erfolg 2015	Unterschied
Finanzierungshaushalt			
Einzahlungen	584,8	588,2	3,4
Auszahlungen	988,7	897,2	-91,5
Nettofinanzierungsbedarf	-403,8	-309,0	94,9
Ergebnishaushalt			
Erträge	584,8	588,2	3,4
Aufwendungen	988,7	897,2	-91,5
Nettoergebnis	-403,8	-309,0	94,9

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Finanzierungshaushalt

Im Voranschlag 2015 wurden für die UG 44 Finanzausgleich Auszahlungen iHv. 988,7 Mio. € und Einzahlungen iHv. 584,8 Mio. € veranschlagt. Der vorläufige Erfolg weist Auszahlungen iHv. 897,2 Mio. € und Einzahlungen iHv. 588,2 Mio. € aus. Das bedeutet geringere Auszahlungen iHv. 91,5 Mio. € und höhere Einzahlungen iHv. 3,4 Mio. €. Für diese Entwicklung sind einerseits die Minderauszahlungen aus dem Katastrophenfonds iHv. 70,3 Mio. € vor allem aufgrund geringerer Zuschüsse für Vorbeugungsmaßnahmen, für die Beseitigung von Schäden im Vermögen der Länder und Gemeinden und für die Beseitigung von Schäden an Landesstraßen B und andererseits die geringere Gewährung von Bedarfszuweisungen an die potentiell anspruchsberechtigten Länder aufgrund geringerer Umstellung von Glückspielautomaten auf die Glücksspielreform 2011 (-13,4 Mio. €) verantwortlich.

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Ergebnishaushalt

Für die Abweichungen im Ergebnishaushalt gelten dieselben Gründe wie für die Abweichungen im Finanzierungshaushalt.

UG 45 Bundesvermögen

Beträge in Mio. €	BVA 2015	vorl. Erfolg 2015	Unterschied
Finanzierungshaushalt			
Einzahlungen	1.112,5	879,8	-232,7
Auszahlungen	1.023,3	549,7	-473,6
Nettofinanzierungsbedarf	89,2	330,2	240,9
Ergebnishaushalt			
Erträge	1.015,6	1.032,7	17,1
Aufwendungen	642,2	1.001,2	358,9
Nettoergebnis	373,4	31,6	-341,8

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Finanzierungshaushalt

Im Finanzierungsvoranschlag 2015 wurden in der Untergliederung 45 Bundesvermögen auszahlungsseitig 1.023,3 Mio. € und einzahlungsseitig 1.112,5 Mio. € veranschlagt. Der vorläufige Erfolg weist Auszahlungen iHv. 549,7 Mio. € und Einzahlungen iHv. 879,8 Mio. € aus. Das bedeutet eine Auszahlungsunterschreitung iHv. rd. 473,6 Mio. € und geringere Einzahlungen iHv. rd. 232,7 Mio. €.

Die Minderauszahlungen sind im Wesentlichen auf das Ausfuhrförderungsverfahren (AusFFG) zurückzuführen. Aufgrund der Wirtschaftskrise wurde angenommen, dass sich die Schadensfälle auch in diesem Bereich erhöhen werden. Deshalb wurden die Planungswerte wesentlich erhöht und auf hohem Niveau auch 2015 fortgeschrieben. Die Veranschlagung 2015 sah Auszahlungen in Gesamthöhe von rd. 503,2 Mio. € vor. Jedoch wurden lediglich 100,5 Mio. € gezahlt, somit ergaben sich Einsparungen von rd. 402,7 Mio. €, die überwiegend auf geringere Haftungszahlungen zurückgingen.

Im Rahmen des Zahlungsbilanzstabilisierungsgesetzes wurden 2015 in Abstimmung mit den anderen Mitgliedstaaten des Euro-Währungsgebiets Zuschüsse an Griechenland iHv. 42,0 Mio. € veranschlagt, die den geschätzten Einkünften aus dem EZB-Programm für die Wertpapiermärkte („Securities Markets Programme“) entsprechen. Diese kamen 2015 nicht zur Auszahlung.

Bei den Internationalen Finanzinstitutionen (IFIs) wurden 2015 gesamt 262,2 Mio. € veranschlagt. Aufgrund geringerer Abrufe unter anderem beim Europäischen Entwicklungsfonds gab es Einsparungen von rd. 23,2 Mio. €.

Die Mindereinzahlungen iHv. rd. 232,7 Mio. € entstanden, wie bei den Auszahlungen im Wesentlichen im Bereich der Ausfuhrförderung (der Veranschlagung von rd. 503,2 Mio. € stehen Einzahlungen von rd. 243,1 Mio. € gegenüber – somit Mindereinzahlungen von rd. 260,1 Mio. €). Ein wesentlicher Grund für dieses niedrige Gesamtergebnis und die relativ hohen Mindereinzahlungen liegt im negativen Ergebnis bei den Rückflüssen aus Schadensfällen aus AusFFG-Garantien. Einerseits gab es bei den Garantien deutlich geringere Rückflüsse gegenüber dem Finanzierungsvoranschlag 2015, da keine Rückflüsse aus größeren Altschadensfällen vereinnahmt wurden. Andererseits kam es mangels größerer neuer internationaler Umschuldungsabkommen zu keinen grö-

ßeren Refinanzierungsflüssen. Darüber hinaus wurde unter diesem Konto die Abschöpfung gem. §7 Abs. 4 AusfFG (iHv. rd. 189,8 €) als Mindereinzahlung verbucht.

Die Veranschlagungen bei den Dividenden bei der Verbund AG und bei der Österreichischen Bundes- und Industriebeteiligungen GmbH (ÖBIB) sahen 169,0 bzw. 215,0 Mio. € vor. Die Dividenden der Verbund AG betrug schlussendlich rd. 51,4 Mio. € und der ÖBIB 125,0 Mio. €, da im Wesentlichen von optimistischeren Gewinnerwartungen bei der Planung gegenüber dem tatsächlichen Ergebnissen der Unternehmen ausgegangen wurde.

Positiver war hingegen die Gewinnabfuhr der Österreichischen Nationalbank (OeNB), welche um rd. 124,2 Mio. € gegenüber der Planung von 100,0 Mio. € gestiegen war. Bei der Budgeterstellung wählte man aufgrund der volatilen Lage an den Finanzmärkten einen konservativen Ansatz bei der Schätzung der Gewinnabfuhr. Die Steigerung der tatsächlichen Gewinnabfuhr gegenüber dem budgetierten Wert ist unter anderem auf höhere Beteiligungserträge sowie geringere Aufwendungen für die Altersvorsorge in der OeNB zurückzuführen.

Mehreinzahlungen gab es auch im AFFG, welches Einzahlungen von 55,0 Mio. € vorsah, denen tatsächliche Einzahlungen von rd. 87,3 Mio. € gegenüberstanden. Diese Mehreinzahlungen gingen im Wesentlichen auf höhere Haftungsentgelte zurück, da einerseits ein Zuschlag zum Haftungsentgelt und andererseits Mehreinzahlungen aus Kursgewinnen betreffend Zinseinnahmen aus Schweizer Franken-Transaktionen (CHF-Transaktionen) auf Grund der gegenwärtigen Negativzinsen im CHF lukriert wurden.

Da neue Haftungen übernommen wurden kam es zu Mehreinzahlungen von rd. 24,6 Mio. €.

Die Nachbesserungszahlungen aus den Liegenschaftsverkäufen der Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H. (beinhalten auch Austrian Real Estate GmbH-Verkäufe) wurden 2015 auf niedrigem Niveau geplant (BVA rd. 2,2 Mio. €). Die Verkäufe schlugen sich schließlich infolge vermehrter Verkäufe mit 17,9 Mio. € zu Buche. Ähnlich verhielt es sich mit den Liegenschaftsverkäufen der Strategischen Immobilien Verwertungs-, Beratungs- und Entwicklungsgesellschaft m.b.H. (BVA 11,0 Mio. € und vorläufiger Erfolg 47,8 Mio. €).

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Ergebnishaushalt

Der höhere Aufwand iHv. 358,9 Mio. € begründet sich aus der nicht veranschlagten Dotierung für Haftungsrückstellungen im Rahmen des Ausführfinanzierungsförderungsgesetz (AFFG) iHv. 232,6 Mio. €, denen auf Empfehlung des Rechnungshofes eine neue Berechnungsbasis zugrunde gelegt wurde, und aus der nicht veranschlagten Abschöpfung des § 7 Konto gemäß AusfFG iHv. 189,8 Mio. €. Im Gegensatz dazu kam es im Rahmen des Zahlungsbilanzstabilisierungsgesetzes zu Minderaufwendungen iHv. 42,0 Mio. €, da von der Ermächtigung in § 2b, Zuschüsse an Griechenland zu gewähren, aufgrund von Verzögerungen bei der Programmabwicklung nicht Gebrauch gemacht wurde.

Weitere Minderaufwendungen von 32,0 Mio. € entstanden einerseits aufgrund geringerer Abrufe beim Europäischen Entwicklungsfonds bei den IFIs (19,5 Mio. €) und andererseits aufgrund geringerer Schadloshaltungszahlungen an die Austria Wirtschaftsservice GmbH (11,5 Mio. €).

Die Überschreitung der Ertragsveranschlagung iHv. 17,1 Mio. € begründet sich durch die höheren Erträge aus Haftungsentgelten gemäß AusfFG (Österreichische Entwicklungsbank; 6,7 Mio. €) und für sonstige Haftungen – bspw. ÖBB, Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft (ASFINAG), Europäische Gesellschaft für die Finanzierung von Eisenbahnmaterial (Eurofima; 7,9 Mio. €).

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Der aufwandsseitige Unterschied zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt iHv. 451,5 Mio. € begründet sich durch die Dotierung von Haftungsrückstellungen (238,6 Mio. €), die Abschöpfung des § 7 Konto gemäß AusfFG (189,8 Mio. €), die Abschreibung von Forderungen gemäß AusfFG (40,4 Mio. €), die Dotierung von Prozesskostenrückstellungen (0,5 Mio. €) sowie die Abbildung der Auszahlungen im Finanzierungshaushalt der vermögenshaushaltrelevanten Positionen (bspw. Beteiligung).

Der ertragsseitige Unterschied zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt iHv. 152,9 Mio. € begründet sich durch die Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen für Haftungen iHv. 46,2 Mio. € und die Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen von Forderungen gemäß AusfFG iHv. 67,1 Mio. € sowie die Unterschiede aus der periodischen Abgrenzung von Erträgen (bspw. Haftungsentgelte).

UG 46 Finanzmarktstabilität

Beträge in Mio. €	BVA 2015	vorl. Erfolg 2015	Unterschied
Finanzierungshaushalt			
Einzahlungen	112,1	252,9	140,8
Auszahlungen	431,0	1.491,9	1.060,9
Nettofinanzierungsbedarf	-318,9	-1.238,9	-920,1
Ergebnishaushalt			
Erträge	111,6	185,9	74,2
Aufwendungen	430,9	581,3	150,4
Nettoergebnis	-319,3	-395,4	-76,2

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Finanzierungshaushalt

Eine hochgradige Unvorhersehbarkeit begleitet die Planung der UG 46, der Budgetvollzug ist davon geprägt, dass Mittel kurzfristig aufgrund der aktuellen Entwicklungen („Hypo-Generalvergleich“ der Republik Österreich mit dem Freistaat Bayern) aufgebracht werden müssen.

Im Jahr 2015 wurde in diesem Zusammenhang eine Vorsorge für in Not geratene Banken iHv. 300,0 Mio. € veranschlagt, die zu rd. 2/3 für die Italiertochter der HBI-Bundesholding AG bzw. zu geringen Teilen für die Abbaubeteiligungsaktiengesellschaft und HETA gebraucht wurden. Darüber hinaus wurden für die Sonderabgabe zur Stabilitätsabgabe für Banken (Vereinnahmung in der UG 16 „Öffentliche Abgaben“) 128,0 Mio. € eingestellt, die nicht in Anspruch genommen wurden und zu Minderauszahlungen in gleicher Höhe führten. Des Weiteren wurde ein Betrag von 2,8 Mio. € als Transferzahlung für die Finanzmarkteteiligung Aktiengesellschaft des Bundes vorgesehen bzw. der restliche Betrag für Abwicklungskosten gemäß Unternehmensliquiditätsstärkungsgesetz (ULSG) reserviert.

Die hohen Mehrauszahlungen gingen im Wesentlichen auf den in der Planung nicht berücksichtigten Generalvergleich der Republik Österreich mit dem Freistaat Bayern im Zusammenhang mit der Hypo-Thematik zurück (1.230,0 Mio. €), da zum Zeitpunkt der Planung ein derartiger Vergleich nicht bekannt war.

Ähnliches galt für die weiteren Mehrauszahlungen, die aufgrund einer Inanspruchnahme der Bürgschaft zugunsten der Heta Asset Resolution AG (HETA) vom 28.10.2010 (11,2 Mio. €) sowie einer Zinszahlung der HETA Nachranganleihe (23,8 Mio. €) bzw. einer Haftung gemäß ULSG (15,4 Mio. €) notwendig wurden.

Bei den Einzahlungen der UG 46 waren im Jahr 2015 im Wesentlichen die Vereinnahmung von Haftungsentgelten iHv. rd. 69,2 Mio. € und Dividendenzahlungen von rd. 42,9 Mio. € budgetiert.

Mehreinzahlungen ergaben sich überwiegend aus dem nicht geplanten Verkauf des South-East-Europe-Netzwerkes (SEE-Netzwerkes) der ehemaligen Hypo Alpe-Adria Bank International AG (HBIInt; +50,0 Mio. €) und der Kommunalkredit Austria AG (+142,0 Mio. €). Eine Ausgleichszahlung bzw. Restrukturierungsbeiträge der Österreichische Volksbanken-AG (+9,2 Mio. €) runden die Mehreinzahlungen ab.

Demgegenüber standen Mindereinzahlungen bei den Dividendenleistungen für das ausgegebene Partizipationskapital (-42,9 Mio. €), durch die Raiffeisen Bank International AG (RBI), da im Geschäftsjahr 2014 der RBI kein ausschüttungsfähiger Jahresüberschuss vorhanden war und damit keine Dividende von der RBI an den Bund abgeführt wurde.

Bei den Haftungsentgelten gemäß Finanzmarktstabilitätsgesetz und ULSG (BVA 69,2 Mio. €) ergaben sich infolge des Schuldenmoratoriums der Finanzmarktaufsicht bezüglich HETA (-17,5 Mio. €) ebenfalls Mindereinzahlungen.

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Ergebnishaushalt

Die höheren Aufwendungen ergaben sich durch die Wertberichtigung von Forderungen iHv. 68,5 Mio. €. Davon entfielen 16,6 Mio. € auf das ULSG und 51,9 Mio. € auf die Zinsforderung an die KA Finanz AG aus dem Besserungsschein. Grundsätzlich steht bei Auszahlung aus einer Haftung ein Regressanspruch zu, wobei nach derzeitiger Einschätzung im Fall ULSG die Werthaltigkeit der Regressforderung nicht gegeben ist, und daher wertberichtigt wurde. Die Zinsforderung an die KA Finanz AG aus dem Besserungsschein (51,9 Mio. €) für den Zeitraum 1.1.2014 bis 31.12.2014, welche am 30.6.2015 fällig war, musste von der KA Finanz AG aufgrund deren Jahresabschlussergebnis vereinbarungsgemäß nicht bezahlt werden, weshalb diese wertberichtigt wurde.

Weiters wurde die Vorsorge für in Not geratene Banken iHv. 300 Mio. € bis dato mit 203,0 Mio. € ausgenützt. Im Zuge dessen wurden Transferaufwendungen iHv. 0,9 Mio. € getätigt, welche der Bund gemäß BGBl. I Nr. 51/2014 für die Abbaubeteiligungsaktiengesellschaft zu tragen hat. Diese umfassen die laufenden Kosten der Gesellschaft, wie die Vorstands- und Aufsichtsratsvergütung, die Gehälter der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und einen Pauschalbetrag für den betrieblichen Sachaufwand. Weiters entstanden Aufwendungen iHv. 6,0 Mio. € für angefallene Honorare für Beratungstätigkeiten, welche an die Heta Asset Resolution AG geleistet wurden. Ferner wurde die Zahlung eines Gesellschafterzuschuss zur Kapitalisierung der HBI-Bundesholding AG iHv. 196,0 Mio. € getätigt.

Höhere Aufwendungen ergaben sich durch die nicht veranschlagte Abschreibung des Partizipationskapitals der immigon portfolioabbau ag aufgrund des Kapitalschnittes, welcher in der Hauptversammlung beschlossen wurde (290,0 Mio. €). Dem stehen Minderaufwendungen in erster Linie durch die „Nichtinanspruchnahme“ der zweckgebundenen Gebarung (Sonderabgabe zur Stabilitätsabgabe) iHv. 128,0 Mio. €, welche in der UG 16 vereinnahmt werden, gegenüber.

Die höheren Erträge iHv. 74,2 Mio. € ergaben sich insbesondere aus den Erträgen aus der Auflösung von Rückstellungen für Haftungen gemäß Finanzmarktstabilitätsgesetz (36,4 Mio. €) und ULSG (32,9 Mio. €) sowie aus der Auflösung von Rückstellungen für Prozesskosten (1,3 Mio. €), welche in Hinblick auf § 91 Abs. 6 BHG 2013 für eine Haftung gemäß ULSG gebildet wurde.

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Der aufwandsseitige Unterschied zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt iHv. -910,6 Mio. € begründet sich durch

- die Auszahlung aus schlagend gewordenen Haftungen gemäß Finanzmarktstabilitätsgesetz und ULSG, welche im Finanzierungs- und Vermögenshaushalt abgebildet werden (-50,3 Mio. €),
- die Auszahlung im Zuge des Generalvergleichs der Republik Österreich mit dem Freistaat Bayern im Zusammenhang mit der Hypo-Thematik (-1.230,0 Mio. €), welche als Anzahlung verbucht wurde,
- die Abschreibung des Partizipationskapitals der immigon portfolioabbau ag aufgrund des Kapitalschnittes (290,0 Mio. €),
- die Wertberichtigung zu Forderungen aus Finanzhaftungen (68,5 Mio. €) sowie
- die Forderungsabschreibung (11,2 Mio. €) – Abschreibung der Regressforderung des Bundes aufgrund einer Auszahlung an die HETA aus einer Haftungsanspruchnahme aus der Bürgschaft des Bundes vom 28.12.2010: Aufgrund der derzeitigen Vertragslage besteht bei Zahlung des Bundes aus jeder Haftungsanspruchnahme im Rahmen dieser Bürgschaftsvereinbarung ein Regressrecht des Bundes gegen die HETA. Eine Zahlungsverpflichtung der HETA besteht jedoch insoweit und solange nicht, als eine solche Zahlung keine Deckung im ausschüttungsfähigen Bilanzgewinn findet. Nach derzeitiger Einschätzung ist die Wahrscheinlichkeit, dass von der HETA jemals wieder Gewinne erwirtschaftet werden als sehr gering einzustufen. Da jedoch das Regressrecht formell weiterbesteht und seitens des Bundes darauf (auch aus EU-beihilferechtlichen Gründen) nicht verzichtet werden kann, ist eine endgültige Abschreibung der gegenständlichen Forderung nicht möglich. Im Zuge des Mängelbehebungsverfahrens wird eine Wertberichtigung auf einen Euro vorgenommen.

Der ertragsseitige Unterschied zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt iHv. -67,1 Mio. € begründet sich durch den Verkauf des SEE-Netzwerkes der ehemaligen HBIInt (-50,0 Mio. €) und der Kommunalkredit Austria AG (-142,0 Mio. €), welche vermögensseitig abgebildet werden, die Erträge aus der Auflösung von Haftungs- und Prozesskostenrückstellungen (70,6 Mio. €), durch die Verzinsung des Besserungsscheines (51,9 Mio. €), wobei die Forderung jedoch wertberichtigt wurde sowie die Unterschiede aus der Abgrenzung von Haftungsentgelten.

UG 51 Kassenverwaltung

Beträge in Mio. €	BVA 2015	vorl. Erfolg 2015	Unterschied
Finanzierungshaushalt			
Einzahlungen	1.427,2	1.346,6	-80,6
Auszahlungen	1,0	4,0	3,0
Nettofinanzierungsbedarf	1.426,2	1.342,6	-83,5
Ergebnishaushalt			
Erträge	1.427,2	1.224,8	-202,3
Aufwendungen	1,0	4,0	3,0
Nettoergebnis	1.426,2	1.220,9	-205,3

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Finanzierungshaushalt

Die Einzahlungsseite weist in der UG 51 im Vollzug geringere Einzahlungen iHv. 80,6 Mio. € aus. Davon entfallen 78,7 Mio. € auf das Detailbudget „Transfer von der EU“.

Der Saldo iHv. 78,7 Mio. € setzt sich wie folgt zusammen:

- Mehreinzahlungen aus dem Europäischen Regionalfonds durch Ausfinanzierung der Programme der Finanzperiode 2007 – 2013 (+85,5 Mio. €)
- Mehreinzahlungen aus dem Europäischen Garantiefonds für die Landwirtschaft iHv. 20,1 Mio. € sind auf den Effekt des Abstands der Auszahlungen auf nationaler Ebene gegenüber den Erstattungen der Europäischen Kommission nach unionsrechtlichen Bestimmungen zurückzuführen.
- Mehreinzahlungen aufgrund Vorschusszahlung von der Europäischen Kommission beim Europäischen Hilfsfonds (+2,0 Mio. €)
- Mindereinzahlungen aus dem Europäischen Sozialfonds bedingt durch verzögerten Start der Programme aus der Periode 2014 – 2020 (-47,0 Mio. €)
- Verzögerung auf der Auszahlungsseite bei der Landwirtschaft (UG 42) und damit Mindereinzahlungen in der UG 51 im Bereich Europäischer Landwirtschaftsfonds (-138,4 Mio. €) und Europäischen Fischereifonds (-0,9 Mio. €)

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Ergebnishaushalt

Die Ertragsseite weist in der UG 51 im Vollzug geringere Erträge iHv. 202,3 Mio. € aus.

Das Minus setzt sich zum größten Teil aus zwei Punkten im Detailbudget „Transfer von der EU“ zusammen:

- Europäischer Landwirtschaftsfonds: Verzögerung auf der Auszahlungsseite ergaben Mindererträge iHv. 148,4 Mio. €
- Europäischer Sozialfonds, Periode 2014 – 2020: Mindererträge iHv. 47,0 Mio. € durch verzögerten Programmstart. Von der Europäischen Kommission wurden nur die Vorschüsse überwiesen.

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Die Gegenüberstellung von Einzahlungen und Erträgen ergibt in der UG 51 ein Minus von 121,8 Mio. € im Ergebnishaushalt. Die Differenz ergab sich durch die Refundierung von offenen Forderungen aus den Vorjahren aus dem Europäischen Regionalfonds (95,0 Mio. €) und aus dem Europäischen Garantiefonds für die Landwirtschaft (26,8 Mio. €) durch die Europäische Kommission.

UG 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge

Beträge in Mio. €	BVA 2015	vorl. Erfolg 2015	Unterschied
Finanzierungshaushalt			
Einzahlungen	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen	6.557,5	5.248,6	-1.308,9
Nettofinanzierungsbedarf	-6.557,5	-5.248,6	1.308,9
Ergebnishaushalt			
Erträge	0,0	0,0	0,0
Aufwendungen	7.058,5	6.129,1	-929,5
Nettoergebnis	-7.058,5	-6.129,1	929,5

Auch 2015 haben sich die Refinanzierungsbedingungen weiter verbessert. Die durchschnittliche Rendite bei langfristigen Schuldtiteln ist von 1,49 % (2014) auf 0,75 % (2015) gesunken. Dieser Wert ist seit dem Ausbruch der Finanzkrise kontinuierlich zurückgegangen und lag 2008 noch bei 4,36 %.

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Finanzierungshaushalt

Die Nettoauszahlungen verringern sich im vorläufigen Erfolg um 1.308,9 Mio. € im Vergleich zum BVA 2015.

Die Nettoauszahlungen setzen sich zusammen aus den Nettoauszahlungen aus Zinsen (Zinsauszahlungen und Zinseinzahlungen für Finanzschulden und Währungstauschverträge) und Nettoauszahlungen aus sonstigen Finanzaufwendungen (Einzahlungen bzw. Auszahlungen aus Emissionsagien bzw. Emissionsdisagien sowie sonstige Entgelte) aufgrund des bestehenden Finanzschuldenportfolios des Bundes.

Der überwiegende Teil, nämlich 963,4 Mio. €, des Unterschieds zwischen vorläufigem Erfolg im Vergleich zum BVA resultiert aus höheren Emissionsagien bei der Aufstockung von Bundesanleihen. Die restlichen 345,5 Mio. € gehen auf geringere Zinszahlungen zurück.

Erläuterung der Unterschiede von BVA und vorläufigem Erfolg im Ergebnishaushalt

Die Nettoaufwendungen verringern sich im vorläufigen Erfolg 2015 um 929,5 Mio. € im Vergleich zum BVA 2015.

Die Nettoaufwendungen setzen sich zusammen aus Nettoaufwendungen aus Zinsen (Zinsaufwendungen und Zinserträge für Finanzschulden und Währungstauschverträge) und Nettoaufwendungen aus sonstigen Finanzaufwendungen (Erträge bzw. Aufwendungen aus Emissionsagien bzw. Emissionsdisagien sowie sonstige Entgelte) aufgrund des bestehenden Finanzschuldenportfolios des Bundes. Der überwiegende Teil des Unterschieds, nämlich 819,6 Mio. €, zwischen vorläufigem Erfolg im Vergleich zum BVA resultieren aus geringeren Aufwendungen aus Zinsen. Die restlichen 109,9 Mio. € gehen auf höhere Emissionsagien bei Aufstockungen von Bundesanleihen zurück.

Erläuterung der Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt

Die Abweichung zwischen Auszahlungen und Aufwendungen in der UG 58 iHv. 880,5 Mio. € ist auf Periodenabgrenzungen zurückzuführen.

Der Unterschied beim Zinsaufwand ist auf die zeitliche Abgrenzung der Zinszahlungen vor allem bei Bundesanleihen zurückzuführen. Im Finanzierungshaushalt werden die Zinsen zu jenem Zeitpunkt erfasst, in welchem sie eine kassenmäßige Belastung verursachen. Im Ergebnishaushalt sind die Zinsen periodengerecht entsprechend dem Zuwachs der Verbindlichkeiten zu verbuchen („accrual“). Dies hat zur Folge, dass die Zinsaufwendungen nicht erst im Jahr ihrer liquiditätsmäßigen Belastung, sondern während der mehrjährigen Laufzeit buchungsmäßig zu berücksichtigen sind. Der Unterschied beim sonstigen Aufwand resultiert aus der zeitlichen Abgrenzung der Emissionsagien bzw. -disagien, die bei der Begebung bzw. Aufstockung von Bundesanleihen entstanden sind bzw. entstehen. Im Finanzierungshaushalt sind diese dann zu verrechnen, wenn sie vereinnahmt werden, im Ergebnishaushalt sind sie – analog den Zinsaufwendungen – über die gesamte Anlehensdauer periodengerecht zu verteilen. Die Unterschiede in der UG 58 gehen somit ausschließlich auf die Periodenabgrenzung zurück.

2. Rücklagenbericht

Mit 31. Dezember 2015 beträgt der Gesamtstand der Rücklagen rund 19,4 Mrd. €. Dies bedeutet gegenüber dem Vorjahr einen Anstieg um rund 1 Mrd. € oder 5,6 % (siehe hierzu auch die folgende Tabelle). Die Zunahme entfällt in erster Linie auf die UG 58 „Finanzierungen und Währungstauschverträge“ (+1,3 Mrd. € wegen höherer Emissionsagien beziehungsweise geringerer Zinszahlungen), die UG 23 „Pensionen – Beamtinnen und Beamte“ und die UG 45 „Bundesvermögen“ (je +0,3 Mrd. € wegen geringerer Anstiege bei den Pensionszugängen bzw. geringerer Haftungszahlungen bei der Ausfuhrförderung). Ein weiterer nennenswerter Zuwachs ist in der UG 42 „Land-, Forst- und Wasserwirtschaft“ zu verzeichnen (+0,4 Mrd. € wegen Zahlungsverchiebungen bei der Förderung der Entwicklung). Demgegenüber wurden in den Rubriken 0,1 Recht und Sicherheit (-0,2 Mrd. €) und 3 Bildung, Forschung, Kunst und Kultur (-0,1 Mrd. €) Rücklagen abgebaut.

Entnommen wurden im Laufe des Finanzjahres 2015 rund 2,1 Mrd. € (hiervon budgetierte Rücklagenentnahmen rund 0,4 Mrd. €), weitere 0,1 Mrd. € wurden aufgelöst, weil deren Zweckbestimmung weggefallen ist. Die betragsmäßig höchste Rücklagenentnahme mit rund 1,3 Mrd. € erfolgte in der UG 46 „Finanzmarktstabilität“ (insbesondere für die Zahlung aus dem Hypo-Generalvergleich mit dem Freistaat Bayern).

Details zur Entwicklung in den einzelnen Untergliederungen können den UG-Erläuterungen im ersten Teil des Berichtes zum vorläufigen Gebarungserfolg entnommen werden.

Insgesamt wurden im Jahr 2015 Rücklagen in Höhe von 2.258,7 Mio. € verbraucht und 3.298,5 Mio. € an Rücklagen zugeführt, die Gesamtsumme der Rücklagen hat sich somit um 1.039,8 Mio. € erhöht.

Das Bundesministerium für Finanzen hat in aggregierter Form über Stand und Veränderung der Rücklagen der Detailbudgets zu berichten. Damit erfüllt das BMF den Auftrag gemäß § 47 Abs. 2a Z. 2 BHG 2013, wonach zugleich mit der Übermittlung des vorläufigen Gebarungserfolgs des vorangegangenen Finanzjahres bis zum 31. März darüber zu berichten ist.

Die folgenden Tabellen zeigen einerseits die Saldenveränderung der Rücklagenstände auf Untergliederungsebene, andererseits die Bewegungen auf Untergliederungsebene im abgelaufenen Finanzjahr 2015. Somit wird auch den zusätzlichen Anforderungen an den Vollzugsbericht entsprechend der BHG 2013-Novelle vom Dezember 2015 Rechnung getragen.

2.1 Entnahmen

Im Finanzjahr 2015 wurden insbesondere in nachstehenden Untergliederungen Rücklagen entnommen:

UG 02 „Bundesgesetzgebung“: Hier wurden die Rücklagenentnahmen in Höhe von 19,1 Mio. € bereits budgetiert. Benötigt wurden die Mittel insbesondere für Vorarbeiten im Zusammenhang mit dem Sanierungsprojekt Parlament. Damit hat sich der Rücklagenstand in der UG 02 vor Zuführung Ende 2015 halbiert.

UG 10 „Bundeskanzleramt“: Im Vollzug wurden von rund 128 Mio. € Rücklagen zum 1.1.2015 insgesamt 84,1 Mio. € entnommen; hiervon entfielen rund 78,5 Mio. € auf den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (Aufhebung des Zahlungsstopps).

UG 11 „Inneres“: Von 101,2 Mio. € Rücklagenentnahmen waren bereits 83,0 Mio. € veranschlagt, primär für die zentralen Sicherheitsaufgaben, die Betreuung und Grundversorgung für Asylwerber, den Zivildienst und für die Verkehrspolizei der einzelnen Landespolizeidirektionen. Die unterjährigen Rücklagenentnahmen entfallen auf Mehrbedarfe im Zusammenhang mit dem EDV-Betrieb, der Sicherheitsakademie und der Verkehrspolizei.

UG 21 „Soziales und Konsumentenschutz“: Hier reduzierte sich der Rücklagenstand um ca. 41,6 Mio. €. Mehrbedarf entstand insbesondere für die 24-h-Betreuung, das Pflegegeld und das Pflegekarenzgeld.

UG 31 „Wissenschaft und Forschung“: Auch in dieser UG war der Großteil der Rücklagenentnahmen (insgesamt 194,7 Mio. €) für Zwecke der Universitäten und Forschungsinstitutionen (FWF-Programme) veranschlagt (169,1 Mio. €).

UG 41 „Verkehr, Innovation und Technologie“: Insgesamt wurden 159,9 Mio. € Rücklagen entnommen. Diese wurden vorwiegend (rund 107,6 Mio. €) für den Brenner Basistunnel benötigt. Weitere 48,7 Mio. € entfielen auf Zuschüsse gemäß Bundesstraßengesetz an die Länder Burgenland und Wien.

UG 46 „Finanzmarktstabilität“: Die Rücklagenentnahme resultiert vorwiegend aus dem Generalvergleich der Republik Österreich mit dem Freistaat Bayern im Zusammenhang mit der Hypo-Thematik (1.230,0 Mio. €).

2.2 Zuführungen

Insgesamt beläuft sich der Stand der Rücklagen aufgrund der im Laufe des Jahres getätigten Entnahmen vor Zuführung auf 16,1 Mrd. €.

Die höchsten Zuführungen mit 31.12.2015 sind der UG 58 „Finanzierungen, Währungstauschverträge“ mit 1.308,9 Mio. € zu verzeichnen. Dies ist auf höhere Emissionsagien bei der Aufstockung von Bundesanleihen und auf geringere Zinszahlungen als bei der Budgeterstellung angenommen zurückzuführen.

In der UG 42 „Land-, Forst- und Wasserwirtschaft“ wurden rund 463,7 Mio. € der Rücklage zugeführt. Maßgeblich hierfür waren Zahlungsverchiebungen bei der ländlichen Entwicklung aufgrund von Änderungen der Auszahlungsmodalitäten in der EU-Finanzperiode 2014 – 2020.

Nennenswerte Zuführungen gab es weiters in der UG 23 „Pensionen – Beamtinnen und Beamte“ (295,2 Mio. €; weniger Ruhestandsversetzungen und geringere Pensionshöhen), in der UG 45 „Bundesvermögen“ (339,6 Mio. €; insbesondere geringere Schadensfälle im Bereich des Ausfuhrförderungsverfahrens) und in der UG 46 „Finanzmarktstabilität“ (431,7 Mio. €; insbesondere Nichtinanspruchnahme der Sonderabgabe zur Stabilitätsabgabe sowie bei der Bankenvorsorge).

Damit erhöht sich der Rücklagenstand nach Zuführung 2015 auf 19.416,7 Mio. €. Das entspricht einer Zunahme um 1.039,8 Mio. € oder 5,7 %.

Veränderung des Rücklagenstandes je Untergliederung

in Mio. €

	Rücklagenstand 2014	Rücklagenstand 2015	Unterschied
Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit	1.484,4	1.245,2	-239,2
01 Präsidentschaftskanzlei	1,9	1,9	0,0
02 Bundesgesetzgebung	38,6	24,2	-14,5
03 Verfassungsgerichtshof	1,4	1,3	-0,1
04 Verwaltungsgerichtshof	1,3	1,2	-0,1
05 Volksanwaltschaft	3,1	3,0	-0,1
06 Rechnungshof	6,7	5,4	-1,3
10 Bundeskanzleramt	127,7	46,2	-81,5
11 Inneres	163,4	99,4	-64,0
12 Äußeres	87,3	59,4	-27,8
13 Justiz	237,4	211,9	-25,4
14 Militärische Angelegenheiten und Sport	112,2	98,3	-13,9
15 Finanzverwaltung	700,5	689,3	-11,2
16 Öffentliche Abgaben	2,9	3,7	0,8
Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie	417,5	659,5	242,0
20 Arbeit	98,0	120,4	22,4
21 Soziales und Konsumentenschutz	63,0	21,4	-41,6
22 Pensionsversicherung	0,0	0,0	0,0
23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte	160,4	455,6	295,2
24 Gesundheit	65,9	52,0	-13,9
25 Familien und Jugend	30,2	10,0	-20,1
Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst und Kultur	1.058,7	921,3	-137,4
30 Bildung und Frauen	70,3	88,9	18,6
31 Wissenschaft und Forschung	567,8	400,1	-167,6
32 Kunst und Kultur	5,7	25,3	19,7
33 Wirtschaft (Forschung)	53,2	45,2	-8,0
34 Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)	361,8	361,8	0,0
Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt	12.388,3	12.251,0	-137,4
40 Wirtschaft	378,9	360,4	-18,4
41 Verkehr, Innovation und Technologie	1.990,0	1.948,9	-41,0
42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	301,4	677,0	375,6
43 Umwelt	723,7	713,7	-10,0
44 Finanzausgleich	148,8	225,3	76,5
45 Bundesvermögen	3.073,0	3.407,8	334,8
46 Finanzmarktstabilität	5.772,6	4.917,8	-854,7
Rubrik 5: Kassa und Zinsen	3.028,0	4.339,7	1.311,7
51 Kassenverwaltung	392,3	395,0	2,8
58 Finanzierungen, Währungstauschverträge	2.635,7	3.944,6	1.308,9
Summe	18.376,9	19.416,7	1.039,8

**Stand und Veränderung der Rücklagen
2015 nach Untergliederungen
(Beträge in EURO)**

UG	Stand 01.01.2015	Veränderungen 2015	Stand Ende 2015 vor Zuführung	Zuführung 2015	Stand nach Zuführung 2015	Verände- rungen in Mio. €	Ver- ände- rungen in %
Rubrik 0: Recht und Sicherheit							
01 Präsidienkanzlei	1.865.732,22	300.000,00	1.565.732,22	312.054,39	1.877.786,61	0,0	0,6
02 Bundesgesetzgebung	38.632.633,23	19.106.000,00	19.526.633,23	4.655.735,98	24.182.369,21	-14,5	-37,4
03 Verfassungsgerichtshof	1.383.795,24	100.000,00	1.283.795,24	0,00	1.283.795,24	-0,1	-7,2
04 Verwaltungsgerichtshof	1.256.745,49	100.000,00	1.156.745,49	0,00	1.156.745,49	-0,1	-8,0
05 Volksanwaltschaft	3.146.375,31	300.000,00	2.846.375,31	187.839,40	3.034.214,71	-0,1	-3,6
06 Rechnungshof	6.732.308,28	2.200.000,00	4.532.308,28	869.019,53	5.401.327,81	-1,3	-19,8
10 Bundeskanzleramt	127.699.139,80	84.139.210,44	43.559.844,64	2.631.134,86	46.190.979,50	-81,5	-63,8
11 Inneres	163.434.165,23	101.213.023,04	62.221.142,19	37.172.821,46	99.393.963,65	-64,0	-39,2
12 Äußeres	87.269.843,65	28.527.974,90	58.741.868,75	684.752,77	59.426.621,52	-27,8	-31,9
13 Justiz	237.364.730,61	40.250.705,98	197.114.024,63	14.826.255,21	211.940.279,84	-25,4	-10,7
14 Militärische Angelegenheiten und Sport	112.220.915,31	25.936.907,00	86.284.008,31	12.032.251,21	98.316.259,52	-13,9	-12,4
15 Finanzverwaltung	700.456.780,54	64.686.785,34	635.769.995,20	53.534.607,54	689.304.602,74	-11,2	-1,6
16 Öffentliche Abgaben	2.914.639,19	0,00	2.914.639,19	796.829,24	3.711.468,43	0,8	27,3
Summe Rubrik 0, 1	1.484.377.804,10	366.860.606,70	1.117.517.112,68	127.703.301,59	1.245.220.414,27	-239,2	-16,1
Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie							
20 Arbeit	97.994.848,23	0,00	97.994.848,23	22.437.591,09	120.432.439,32	22,4	22,9
21 Soziales und Konsumentenschutz	63.022.685,00	42.525.791,59	20.496.893,41	894.099,43	21.390.992,84	-41,6	-66,1
22 Pensionsversicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0	0,0
23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte	160.366.184,25	0,00	160.366.184,25	295.242.755,60	455.608.939,85	295,2	184,1
24 Gesundheit	65.914.089,81	15.546.000,00	50.368.089,81	1.644.821,00	52.012.910,81	-13,9	-21,1
25 Familien und Jugend	30.165.035,07	24.334.996,95	5.830.038,12	4.207.372,21	10.037.410,33	-20,1	-66,7
Summe Rubrik 2	417.462.842,36	82.406.788,54	335.056.053,82	324.426.639,33	659.482.693,15	242,0	58,0
Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst und Kultur							
30 Bildung und Frauen	70.299.861,29	15.773.260,04	52.611.373,27	36.288.480,85	88.899.854,12	18,6	26,5
31 Wissenschaft und Forschung	567.786.036,41	194.692.220,00	373.093.816,41	27.048.940,15	400.142.756,56	-167,6	-29,5
32 Kunst und Kultur	5.666.986,24	957.656,35	6.624.642,59	18.707.902,59	25.332.545,18	19,7	347,0
33 Wirtschaft (Forschung)	53.174.464,37	7.998.443,58	45.176.020,79	0,00	45.176.020,79	-8,0	-15,0
34 Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)	361.795.896,12	0,00	361.795.896,12	108,23	361.796.004,35	0,0	0,0
Summe Rubrik 3	1.058.723.244,43	219.421.579,97	839.301.749,18	82.045.431,82	921.347.181,00	-137,4	-13,0
Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt							
40 Wirtschaft	378.868.363,83	24.862.000,00	354.006.363,83	6.423.277,65	360.429.641,48	-18,4	-4,9
41 Verkehr, Innovation und Technologie	1.989.982.812,69	159.878.340,61	1.830.104.472,08	118.844.408,58	1.948.948.880,66	-41,0	-2,1
42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	301.389.416,59	88.141.491,35	213.247.925,24	463.726.366,43	676.974.291,67	375,6	124,6
43 Umwelt	723.711.569,50	21.552.046,45	702.159.523,05	11.543.496,53	713.703.019,58	-10,0	-1,4
44 Finanzausgleich	148.764.096,64	286.000,00	148.478.096,64	76.787.199,58	225.265.296,22	76,5	51,4
45 Bundesvermögen	3.073.006.479,36	4.800.000,00	3.068.206.479,36	339.577.214,78	3.407.783.694,14	334,8	10,9
46 Finanzmarktstabilität	5.772.582.782,83	1.286.450.000,00	4.486.132.782,83	431.714.703,14	4.917.847.485,97	-854,7	-14,8
Summe Rubrik 4	12.388.305.521,44	1.585.969.878,41	10.802.335.643,03	1.448.616.666,69	12.250.952.309,72	-137,4	-1,1
Rubrik 5: Kassa und Zinsen							
51 Kassenverwaltung	392.281.905,32	4.000.828,75	388.281.076,57	6.766.046,50	395.047.123,07	2,8	0,7
58 Finanzierungen, Währungstauschverträge	2.635.717.945,69	0,00	2.635.717.945,69	1.308.890.608,35	3.944.608.554,04	1.308,9	49,7
Summe Rubrik 5	3.027.999.851,01	4.000.828,75	3.023.999.022,26	1.315.656.654,85	4.339.655.677,11	1.311,7	43,3
Gesamtsumme aller Rubriken	18.376.869.263,34	2.258.659.682,37	16.118.209.580,97	3.298.448.694,28	19.416.658.275,25	1.039,8	5,7

2.3 Gesamtüberblick VOR und NACH Rücklagenzuführung

Die folgenden Tabellen zeigen den Stand und die Veränderungen der Rücklagen auf Untergliederungsebene nach Rücklagenart VOR Zuführung 2015 sowie auf Rücklagen-Kennzahl-Ebene. Die Tabelle auf Detailbudgetebene enthält auch die Zuführungen im Jahr 2015 sowie den Endbestand NACH Zuführung.

Vom Gesamtstand der Rücklagen auf Untergliederungsebene per 1.1.2015 in Höhe von 18.376,9 Mio. € entfallen 15.398,8 Mio. € (83,8 %) auf Detailbudgetrücklagen. Das sind Rücklagen, die – anders als variable, zweckgebundene und EU-Mehreinzahlungs-Rücklagen – von der haushaltsführende Stelle grundsätzlich ohne Beschränkung auf einen bestimmten Verwendungszweck verwendet werden können. Die betragsmäßig höchsten DB-Rücklagen finden sich in der UG 41 „Verkehr, Innovation und Technologie“ (1.724,0 Mio. €; insbesondere aus der Breitbandinitiative), in der UG 45 „Bundesvermögen“ (2.364,5 Mio. €; insbesondere Reserven für die Ausfuhr(finanzierungs)förderung und für Kapitalbeteiligungen) und in der UG 46 „Finanzmarktstabilität“ (4.788,0 Mio. €; insbesondere für Leistungen gemäß FinStaG).

Auf zweckgebundene Einnahmenrücklagen entfallen 2.041,9 Mio. € (11,1 %).

Maßgeblich dreistellige zweckgebundene Rücklagenstände finden sich in der UG 41 „Verkehr, Innovation und Technologie“ (266,0 Mio. €; insbesondere für die Finanzierung des Brenner Basistunnels sowie für vorbeugende Maßnahmen im Wasserbau aus der Katastrophenfondsgebarung), in der UG 43 „Umwelt“ (258,1 Mio. € für Zwecke der Altlastensanierung), in der UG 45 „Bundesvermögen“ (689,8 Mio. € für die Ausfuhrförderung) und in der UG 46 „Finanzmarktstabilität“ (626,9 Mio. €, insbesondere aus der Stabilitätsabgabe).

Die größten Veränderungen im Laufe des Finanzjahres 2015 erfolgten bei den Detailbudgetrücklagen (-1.868,6 Mio. €).

Der Rücklagengesamtstand VOR Zuführung beläuft sich auf 16.181,2 Mio. €, NACH Zuführung 19.416,7 Mio. €. Insgesamt wurden für das Finanzjahr 2015 daher 3.298,5 Mio. € an Rücklagen zugeführt.

Die Rücklagenzuführung ist nicht finanziert. Erst die konkrete Rücklagenverwendung (Entnahme und Auszahlung) ist defizitwirksam.

Stand und Veränderungen der Untergliederungs-Rücklagen 2015
(in Mio. €)

UG Bezeichnung	zweckgeb. zueckgeb. zweckgeb. variable		variable		EU		EU		EU		Gesamtstand	
	Emm.-RL Stand 1.1.2015	Emm.-RL Ver-änderungen 31.12.2015	RL Stand 1.1.2015	RL Ver-änderungen 31.12.2015	RL Stand 1.1.2015	RL Ver-änderungen 31.12.2015	RL Stand 1.1.2015	RL Ver-änderungen 31.12.2015	RL Stand 1.1.2015	RL Ver-änderungen 31.12.2015	RL Stand 1.1.2015	Ver-änderungen 31.12.2015
Rubrik 0, 1: Recht und Sicherheit												
01 Präsidentschaftskanzlei												
02 Bundesgesetzgebung												
03 Verfassungsgeschichtshof												
04 Verwaltungsverfahren												
05 Volksanwaltschaft												
06 Rechnungshof												
10 Bundeskanzleramt												
11 Inneres												
12 Äußeres												
13 Justiz												
14 Militärische Angelegenheiten und Sport												
15 Finanzverwaltung												
16 Öffentliche Abgaben												
Summe Rubrik 0,1	61,256	-24,504	36,752	108,241	-78,758	29,482	0,000	0,000	0,000	1,314,881	-263,598	1,051,282
Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie												
20 Arbeit												
21 Soziales und Konsumentenschutz												
22 Pensionsversicherung												
23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte												
24 Gesundheit												
25 Familien und Jugend												
Summe Rubrik 2	35,756	-26,242	9,514	94,029	0,000	3,098	0,000	0,000	0,000	287,678	-56,165	231,513
Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst und Kultur												
30 Bildung und Frauen												
31 Wissenschaft und Forschung												
32 Kunst und Kultur												
33 Wirtschaft (Forschung)												
34 Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)												
Summe Rubrik 3	42,908	-13,234	29,674	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	1,015,816	-206,188	809,628
Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt												
40 Wirtschaft												
41 Verkehr, Innovation und Technologie												
42 Landwirtschaft und Land-, Forst- und Wasserwirtschaft												
43 Umwelt												
44 Finanzdienstleistungen												
45 Bundesvermögen												
46 Finanzmarktstabilität												
Summe Rubrik 4	1,901,982	-110,782	1,791,200	585,016	-136,584	448,432	0,000	0,000	0,000	9,901,307	-1,338,604	8,562,704
Rubrik 5: Kassa und Zinsen												
51 Kassenverwaltung												
52 Finanzierungen												
53 Währungsbeschäftigte												
Summe Rubrik 5	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	148,906	243,375	392,282
Gesamtsumme aller Rubriken	2,041,902	-174,761	1,867,140	787,286	-215,343	571,943	0,000	0,000	0,000	148,906	13,388,604	1,338,604
Gesamtsumme aller Rubriken	2,041,902	-174,761	1,867,140	787,286	-215,343	571,943	0,000	0,000	0,000	148,906	13,388,604	1,338,604

Stand und Veränderung der Rücklagen 2015
(Beträge in EURO)

RL-Kennzahl / Bezeichnung	Stand 01.01.2015	Zuführung BFG	budgetierte Rücklagen gem. BFG 2015	Entnahme 2015	Auflösung 2015	Zusammen- führung 2015	Stand Ende 2015 vor Zuführung	Zuführung 2015	Stand nach Zuführung 2015
Rubrik 0, 1									
UG 01 "Präsidentschaftskanzlei"									
01010100 100 / Präsidentschaftskanzlei	1.865.732,22	0,00	300.000,00	0,00	0,00	0,00	1.565.732,22	312.054,39	1.877.786,61
Summe der Detailbudget-RL	1.865.732,22	0,00	300.000,00	0,00	0,00	0,00	1.565.732,22	312.054,39	1.877.786,61
Summe der variablen Ausgaben-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der EU-Einnahmen-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe UG 01 - alle RL	1.865.732,22	0,00	300.000,00	0,00	0,00	0,00	1.565.732,22	312.054,39	1.877.786,61
UG 02 "Bundesgesetzgebung"									
02010100 100 / Nationalrat	10.342.868,40	0,00	8.021.213,00	0,00	0,00	0,00	2.321.655,40	798.628,27	3.120.283,67
02010200 100 / Bundesrat	1.950.840,49	0,00	1.776.035,00	0,00	0,00	0,00	174.805,49	189.770,86	364.576,35
02010300 100 / Klubförderung und gemeinsame Ausgaben für Mandatare	2.485.974,07	0,00	2.311.142,00	0,00	0,00	0,00	174.832,07	543.101,13	717.933,20
02010400 100 / Parlamentsdirektion-Verwaltung	15.088.435,22	0,00	6.997.610,00	0,00	0,00	0,00	8.090.825,22	2.778.308,03	10.869.133,25
02010500 100 / Nationalfonds für Opfer des Nationalsozialismus	8.764.515,05	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.764.515,05	345.927,69	9.110.442,74
Summe der Detailbudget-RL	38.632.633,23	0,00	19.106.000,00	0,00	0,00	0,00	19.526.633,23	4.655.735,98	24.182.369,21
Summe der variablen Ausgaben-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der EU-Einnahmen-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe UG 02 - alle RL	38.632.633,23	0,00	19.106.000,00	0,00	0,00	0,00	19.526.633,23	4.655.735,98	24.182.369,21
UG 03 "Verfassungsgerichtshof"									
03010100 100 / Verfassungsgerichtshof	1.383.795,24	0,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00	1.283.795,24	0,00	1.283.795,24
Summe der Detailbudget-RL	1.383.795,24	0,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00	1.283.795,24	0,00	1.283.795,24
Summe der variablen Ausgaben-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der EU-Einnahmen-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe UG 03 - alle RL	1.383.795,24	0,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00	1.283.795,24	0,00	1.283.795,24
UG 04 "Verwaltungsgerichtshof"									
04010100 100 / Verwaltungsgerichtshof	1.256.745,49	0,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00	1.156.745,49	0,00	1.156.745,49
Summe der Detailbudget-RL	1.256.745,49	0,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00	1.156.745,49	0,00	1.156.745,49
Summe der variablen Ausgaben-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der EU-Einnahmen-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe UG 04 - alle RL	1.256.745,49	0,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00	1.156.745,49	0,00	1.156.745,49
UG 05 "Volksanwaltschaft"									
05010100 100 / Volksanwaltschaft	3.146.375,31	0,00	300.000,00	0,00	0,00	0,00	2.846.375,31	187.839,40	3.034.214,71
Summe der Detailbudget-RL	3.146.375,31	0,00	300.000,00	0,00	0,00	0,00	2.846.375,31	187.839,40	3.034.214,71
Summe der variablen Ausgaben-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der EU-Einnahmen-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe UG 05 - alle RL	3.146.375,31	0,00	300.000,00	0,00	0,00	0,00	2.846.375,31	187.839,40	3.034.214,71
UG 06 "Rechnungshof"									
06010100 100 / Rechnungshof	6.732.308,28	0,00	2.200.000,00	0,00	0,00	0,00	4.532.308,28	869.019,53	5.401.327,81
Summe der Detailbudget-RL	6.732.308,28	0,00	2.200.000,00	0,00	0,00	0,00	4.532.308,28	869.019,53	5.401.327,81
Summe der variablen Ausgaben-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der EU-Einnahmen-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe UG 06 - alle RL	6.732.308,28	0,00	2.200.000,00	0,00	0,00	0,00	4.532.308,28	869.019,53	5.401.327,81
UG 10 "Bundeskanzleramt"									
10010100 100 / Ressortübergreifende Vorhaben	1.001.519,50	0,00	1.000.000,00	0,00	0,00	0,00	1.519,50	530.419,77	531.939,27
10010200 100 / Zentralstelle	12.065.228,10	0,00	3.000.000,00	1.380.885,00	0,00	0,00	7.684.343,10	405.996,64	8.090.339,74
10010300 100 / Informationstätigkeit	976.922,09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	976.922,09	7.866,67	984.788,76
10010401 100 / ausgegliederte Bereiche	1.142.302,34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.142.302,34	238.696,68	1.380.999,02
10010402 100 / Österr. Staatsarchiv	457.195,12	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	457.195,12	31.704,48	488.899,60
10010500 100 / Bundesverwaltungsgericht	3.813.504,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.813.504,84	793.405,90	4.606.910,74
10020100 100 / Frauenangelegenheiten und Gleichstellung	42,36	0,00	0,00	0,00	0,00	-42,36	0,00	0,00	0,00
Summe der Detailbudget-RL	19.456.714,35	0,00	4.000.000,00	1.380.885,00	0,00	-42,36	14.075.786,99	2.008.090,14	16.083.877,13
10030100 200 / Europ. Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), variabel	108.240.781,61	0,00	0,00	78.758.367,80	0,00	0,00	29.482.413,81	623.044,72	30.105.458,53
Summe der variablen Ausgaben-RL	108.240.781,61	0,00	0,00	78.758.367,80	0,00	0,00	29.482.413,81	623.044,72	30.105.458,53
Summe der EU-Einnahmen-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10010200 400 / Geldstrafen gem. BDG (BKA)	1.643,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.643,84	0,00	1.643,84
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	1.643,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.643,84	0,00	1.643,84
Summe UG 10 - alle RL	127.699.139,80	0,00	4.000.000,00	80.139.252,80	0,00	-42,36	43.559.844,64	2.631.134,86	46.190.979,50

RL-Kennzahl / Bezeichnung	Stand 01.01.2015	Zuführung BFG	budgetierte Rücklagen gem. BFG 2015	Entnahme 2015	Auflösung 2015	Zusammen- führung 2015	Stand Ende 2015 vor Zuführung	Zuführung 2015	Stand nach Zuführung 2015
UG 11 "Inneres"									
11010100 100 / Zentralstelle	7.774.222,79	0,00	7.600.000,00	174.222,79	0,00	0,00	0,00	593.844,96	593.844,96
11010200 100 / Sicherheitsakademie	2.354.947,81	0,00	0,00	960.000,00	0,00	0,00	1.394.947,81	16.844,92	1.411.792,73
11020101 100 / Landespolizeidirektion Burgenland	14.302,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.302,51	11.030,30	25.332,81
11020102 100 / Landespolizeidirektion Kärnten	758.943,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	758.943,92	112.139,33	871.083,25
11020103 100 / Landespolizeidirektion Niederösterreich	168.326,34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	168.326,34	270.089,07	438.415,41
11020104 100 / Landespolizeidirektion Oberösterreich	772.563,71	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	772.563,71	142.143,10	914.706,81
11020105 100 / Landespolizeidirektion Salzburg	30.996,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.996,90	18.590,91	49.587,81
11020106 100 / Landespolizeidirektion Steiermark	663.361,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	663.361,08	173.108,57	836.469,65
11020107 100 / Landespolizeidirektion Tirol	211.353,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	211.353,28	29.110,53	240.463,81
11020108 100 / Landespolizeidirektion Vorarlberg	92.896,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	92.896,31	13.486,32	106.382,63
11020109 100 / Landespolizeidirektion Wien	491.377,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	491.377,70	429.011,13	920.388,83
11020200 100 / Auslandseinsätze	172.646,47	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	172.646,47	6.110,54	178.757,01
11020300 100 / Einsatzkommando-Cobra	33.117,27	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	33.117,27	63.411,15	96.528,42
11020400 100 / Grenz-, Visa- und Rückführungs- wesen	388,95	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	388,95	3.236,75	3.625,70
11020500 100 / Staatl. Krisen- und Katastrophenschutzmanagement	110.745,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	110.745,22	6.693.665,40	6.804.410,62
11020600 100 / Bundeskriminalamt	90.089,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	90.089,99	138.634,86	228.724,85
11020700 100 / Flugpolizei	82.609,91	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	82.609,91	41.181,54	123.791,45
11020800 100 / Zentrale Sicherheitsaufgaben	21.482.945,38	0,00	21.310.000,00	0,00	0,00	0,00	172.945,38	2.076.856,26	2.249.801,64
11030100 100 / Betreuung/Grundversorgung	31.100.000,00	2.302.047,11	31.100.000,00	0,00	0,00	0,00	2.302.047,11	13.457.160,45	15.759.207,56
11030200 100 / Integration	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11030300 100 / Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl	101.604,93	0,00	0,00	101.604,93	0,00	0,00	0,00	574.563,71	574.563,71
11030400 100 / Zivildienst	11.441.150,47	0,00	11.000.000,00	441.150,47	0,00	0,00	0,00	314.043,53	314.043,53
11030500 100 / Legistik und rechtliche Angelegenheiten	1.209.961,93	0,00	1.000.000,00	209.961,93	0,00	0,00	0,00	801.795,62	801.795,62
11040100 100 / Gedenkstättenwesen	71.967,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	71.967,84	244.475,76	316.443,60
11040200 100 / Bundesamt zur Korruptionsprävention und Korruptionsbekämpfung	63.978,41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	63.978,41	161.860,75	225.839,16
11040300 100 / Bau/Liegenschaften (zentrale Dienste)	28.790,76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	28.790,76	121.395,40	150.186,16
11040400 100 / Kommunikations- und Informationstechnologie (zentrale Dienste)	34.095.153,05	0,00	1.990.000,00	3.426.059,88	0,00	0,00	28.679.093,17	905.117,12	29.584.210,29
11040500 100 / Sonstige Serviceleistungen	172.638,24	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	172.638,24	205.702,82	378.341,06
Summe der Detailbudget-RL	113.591.081,17	2.302.047,11	74.000.000,00	5.313.000,00	0,00	0,00	36.580.128,28	27.618.610,80	64.198.739,08
Summe der variablen Ausgaben-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der EU-Einnahmen-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11000000 401 / Strafgelder gemäß § 100 Abs. 10 StVO	33.690.449,67	0,00	9.000.000,00	14.720.000,00	0,00	0,00	9.970.449,67	6.934.281,59	16.904.731,26
11000000 402 / Strafgelder gemäß § 37 Abs. 8 FSG	4.142.236,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.142.236,46	383.906,87	4.526.143,33
11000000 403 / Geldstr. gem. BDG u. Erl. a. Verkauf. v. Ehrengeschenken	85.675,24	0,00	0,00	65.070,15	0,00	0,00	20.605,09	28.348,18	48.953,27
11000000 404 / Warn- und Alarmdienst-Kat.F. vorb. Maßn.	710.433,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	710.433,84	25.639,15	736.072,99
11000000 405 / Transferzahlungen (EU) / BMI	3.077.283,33	0,00	0,00	417.000,00	0,00	0,00	2.660.283,33	957.371,73	3.617.655,06
11000000 406 / Projekte des Flüchtlingsfonds (EU)	3.395.698,71	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.395.698,71	0,00	3.395.698,71
11000000 407 / Projekte des Außengrenzefonds (EU)	3.640.872,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.640.872,53	117.053,59	3.757.926,12
11000000 408 / Projekte des Integrationsfonds (EU)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11000000 409 / Projekte des Rückkehrerfonds (EU)	1.100.434,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.100.434,28	237.824,54	1.338.258,82
11000000 410 / Projekte des AMIF (EU)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	567.040,81	567.040,81
11000000 411 / Projekte des ISF - Polizei (EU)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	299.693,59	299.693,59
11000000 412 / Projekte des ISF - Grenzen (EU)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.050,61	3.050,61
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	49.843.084,06	0,00	9.000.000,00	15.202.070,15	0,00	0,00	25.641.013,91	9.554.210,66	35.195.224,57
Summe UG 11 - alle RL	163.434.165,23	2.302.047,11	83.000.000,00	20.515.070,15	0,00	0,00	62.221.142,19	37.172.821,46	99.393.963,65

RL-Kennzahl / Bezeichnung	Stand 01.01.2015	Zuführung BFG	budgetierte Rücklagen gem. BFG 2015	Entnahme 2015	Auflösung 2015	Zusammen- führung 2015	Stand Ende 2015 vor Zuführung	Zuführung 2015	Stand nach Zuführung 2015
15020159 100 / ZA Graz	79.564,05	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	79.564,05	108.299,24	187.863,29
15020160 100 / ZA Klagenfurt Villach	102.589,66	2.055,67	0,00	0,00	0,00	0,00	104.645,33	74.758,12	179.403,45
15020161 100 / FA Innsbruck	301.669,45	22.860,52	0,00	0,00	0,00	0,00	324.529,97	191.541,10	516.071,07
15020162 100 / FA Kitzbühel Lienz	73.500,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	73.500,28	124.429,83	197.930,11
15020163 100 / FA Kufstein Schwaz	152.774,84	9.863,24	0,00	0,00	0,00	0,00	162.638,08	196.677,37	359.315,45
15020164 100 / FA Landeck Reutte	156.069,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	156.069,62	120.494,36	276.563,98
15020165 100 / FA Bregenz	74.421,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	74.421,81	142.319,93	216.741,74
15020166 100 / FA Feldkirch	184.062,76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	184.062,76	181.332,99	365.395,75
15020174 100 / ZA Innsbruck	132.237,87	26.193,48	0,00	0,00	0,00	0,00	158.431,35	193.621,05	352.052,40
15020175 100 / ZA Feldkirch Wolfurt	154.824,64	17.417,87	0,00	0,00	0,00	0,00	172.242,51	146.579,44	318.821,95
15020180 100 / Steuerfahndung Österreich	2.895,09	21.547,01	0,00	0,00	0,00	0,00	24.442,10	104.643,91	129.086,01
15020181 100 / Großbetriebsprüfung	261.650,06	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	261.650,06	644.343,72	905.993,78
15020182 100 / Finanzpolizei	626.360,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	626.360,45	536.842,52	1.163.202,97
15020190 100 / Großprojektfiananzierung	11.348.726,98	0,00	2.751.273,02	0,00	0,00	0,00	8.597.453,96	4.818.081,84	13.415.535,80
15020190 190 / Abgabenverwaltung 9-12	91.422.292,96	0,00	11.348.726,98	0,00	0,00	0,00	80.073.565,98	0,00	80.073.565,98
15020200 100 / Steuer- & Zollkoordination	2.434.869,37	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.434.869,37	3.045.911,01	5.480.780,38
15020200 190 / SKZ 9-12	11.557.112,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.557.112,80	0,00	11.557.112,80
15030100 100 / Bundesfinanzgericht	1.362.384,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.362.384,70	280.616,56	1.643.001,26
15030100 190 / UFS 9-12	4.949.351,26	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.949.351,26	0,00	4.949.351,26
15030200 100 / Finanzprokurator	1.764.456,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.764.456,50	1.395.077,99	3.159.534,49
15030200 190 / Finanzprokurator 9-12	5.280.284,06	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.280.284,06	0,00	5.280.284,06
Summe der Detailbudget-RL	697.831.455,32	6.660.214,66	31.600.000,00	15.000.000,00	24.747.000,00	0,00	633.144.669,98	53.034.325,02	686.178.995,00
Summe der variablen Ausgaben-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der EU-Einnahmen-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15000000 400 / Spenden - Ausrüstung	2.127.761,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.127.761,49	203.873,65	2.331.635,14
15000000 401 / Ko-Finanzierung (EU)	52.109,12	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	52.109,12	0,00	52.109,12
15000000 402 / Suchtprävention	337.290,05	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	337.290,05	296.408,87	633.698,92
15000000 410 / Gesundheitsprogramm	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15010100 400 / Geldstrafen / BMF	108.164,56	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	108.164,56	0,00	108.164,56
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	2.625.325,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.625.325,22	500.282,52	3.125.607,74
Summe UG 15 - alle RL	700.456.780,54	6.660.214,66	31.600.000,00	15.000.000,00	24.747.000,00	0,00	635.769.995,20	53.534.607,54	689.304.602,74
UG 16 "Öffentliche Abgaben"									
16010100 100 / Bruttosteuern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16010200 100 / Finanzausgleich									
Abüberweisungen I	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16010300 100 / Sonstige Abüberweisungen I	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16010400 100 / EU Abüberweisungen II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Detailbudget-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der variablen Ausgaben-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der EU-Einnahmen-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16000000 400 / Kunstfö. Bds.Ant. Kultur	1.999.164,43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.999.164,43	593.667,42	2.592.831,85
16000000 401 / Kunstfö. Bds.Ant. Post- u. Telekom AG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16000000 402 / Kunstfö., Länd. u. Gem.Ant.	752.351,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	752.351,28	29.189,95	781.541,23
16000000 403 / Kunstfö., Bds.Ant.Kunst	163.123,48	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	163.123,48	173.971,87	337.095,35
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	2.914.639,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.914.639,19	796.829,24	3.711.468,43
Summe UG 16 - alle RL	2.914.639,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.914.639,19	796.829,24	3.711.468,43
Rubrik 2									
UG 20 "Arbeit"									
20010101 100 / Arbeitsmarktdministration zweckgebunden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20010102 100 / Arbeitsmarktdministration sonstige	12.591,47	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.591,47	0,00	12.591,47
20010201 100 / Aktive Arbeitsmarktpolitik, zweckgebunden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20010203 100 / Aktive Arbeitsmarktpolitik, sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20010301 100 / Leistungen/Beiträge zweckgebunden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20010304 100 / Leistungen/Beiträge sonstige	2.942.787,83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.942.787,83	1.081.858,37	4.024.646,20
20010401 100 / Arbeitsmarktdministration AMS, zweckgebunden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20010402 100 / Arbeitsmarktdministration AMS, sonstige	50.377,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50.377,14	8.803,49	59.180,63
20020100 100 / Arbeitsinspektion	4.058.164,29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.058.164,29	1.589.365,07	5.647.529,36
Summe der Detailbudget-RL	7.063.920,73	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.063.920,73	2.680.026,93	9.743.947,66
20010202 200 / Aktive Arbeitsmarktpolitik, ESF, variabel	90.930.927,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	90.930.927,50	19.757.564,16	110.688.491,66
20010302 200 / Leistungen/Beiträge, zweckgebunden und variabel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20010303 200 / Leistungen/Beiträge variabel (Abgang)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der variablen Ausgaben-RL	90.930.927,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	90.930.927,50	19.757.564,16	110.688.491,66
Summe der EU-Einnahmen-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20010000 400 / Arbeitsmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe UG 20 - alle RL	97.994.848,23	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	97.994.848,23	22.437.591,09	120.432.439,32

	Stand 01.01.2015	Zuführung BFG	budgetierte Rücklagen gem. BFG 2015	Entnahme 2015	Auflösung 2015	Zusammen- führung 2015	Stand Ende 2015 vor Zuführung	Zuführung 2015	Stand nach Zuführung 2015
RL-Kennzahl / Bezeichnung									
41010100 400 / Verwaltungsstrafen (Ökopunktesystem)	315.188,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	315.188,32	0,00	315.188,32
41010100 401 / Geldstrafen /BMVIT	142,09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	142,09	5.120,56	5.262,65
41020200 400 / KFZ-Steuer f. Wiener U-Bahn-Bau	745.904,04	0,00	0,00	745.904,04	0,00	0,00	0,00	468.655,95	468.655,95
41020200 401 / Brenner Basistunnel									
Querfinanzierung	107.642.436,57	0,00	0,00	107.642.436,57	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
41020402 400 / ASFINAG-Veräußerungserlöse	2.594.565,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.594.565,88	0,00	2.594.565,88
41020402 401 / Bds.Str.Verw.-Kat.F., vorb. Maßn.	7.358.293,65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.358.293,65	500.000,00	7.858.293,65
41020402 402 / Bds.Str.Verw.-Kat.F., Bes. v. Schäden	6.389.562,67	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.389.562,67	0,00	6.389.562,67
41020402 403 / Österreichischer Verkehrssicherheitsfonds	7.837.623,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.837.623,38	1.323.184,70	9.160.808,08
41020602 400 / Wasserbauten-Kat.F. vorb. Maßn.	3.579.504,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.579.504,19	0,00	3.579.504,19
41020602 402 / Wasserbau-Kat.F. vorb. Maßn.	129.496.837,67	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	129.496.837,67	26.817.999,66	156.314.837,33
41020602 403 / Wasserbau-Kat.F. beseitigende Maßn.	600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	265.960.658,46	0,00	0,00	108.388.340,61	0,00	0,00	157.572.317,85	29.114.960,87	186.687.278,72
Summe UG 41 - alle RL	1.989.982.812,69	0,00	0,00	159.878.340,61	0,00	0,00	1.830.104.472,08	118.844.408,58	1.948.948.880,66
UG 42 "Land-, Forst- und Wasserwirtschaft"									
42010100 100 / Zentralstelle	13.523.154,93	0,00	0,00	5.000.000,00	0,00	0,00	8.523.154,93	3.770.587,82	12.293.742,75
42010200 100 / Beteiligungen	15.294,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.294,00	28.160,00	43.454,00
42020102 100 / Ländliche Entwicklung - Bund	41.343.947,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	41.343.947,54	75.932.588,66	117.276.536,20
42020202 100 / Marktordnungsmaßnahmen und Fischerei - Bund	2.697.933,71	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.697.933,71	658.681,20	3.356.614,91
42020300 100 / Forschung und Sonstige Maßnahmen	8.403.220,03	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.403.220,03	831.484,99	9.234.705,02
42020401 100 / Landwirtschaftliche Schulen	8.282.790,03	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.282.790,03	12.958,89	8.295.748,92
42020402 100 / Landwirtschaftliche Hochschule	516.856,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	516.856,97	5.238,59	522.095,56
42020403 100 / Landwirtschaftliche Bundesanstalten	1.212.986,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.212.986,17	137.456,04	1.350.442,21
42020404 100 / Bundesgärten	263.990,79	0,00	0,00	263.000,00	0,00	0,00	990,79	218.099,27	219.090,06
42020405 100 / Bundesanstalt f. alpenländ. Milchwirtschaft Rotholz	1.809.854,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.809.854,50	397.982,13	2.207.836,63
42020501 100 / HBLA für Wein- und Obstbau Klosterneuburg	589.923,23	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	589.923,23	90.812,31	680.735,54
42020502 100 / Bundesamt für Weinbau	753.658,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	753.658,18	236.293,41	989.951,59
42020503 100 / Bundeskellereinspektion	181.852,89	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	181.852,89	96.675,28	278.528,17
42030101 100 / Wildbach- und Lawinenverbauung - Projekte	1.889.740,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.889.740,22	263.643,09	2.153.383,31
42030102 100 / Wildbach- und Lawinenverbauungsdienst	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
42030103 100 / Forstschulen	483.461,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	483.461,40	257.636,11	741.097,51
42030104 100 / Forschung und Sonstige Maßnahmen Forst	790.399,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	790.399,28	37.083,40	827.482,68
42030201 100 / Schutzwasserbau	9.203,36	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.203,36	1.672,20	10.875,56
42030202 100 / Öffentliches Wassergut	496.339,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	496.339,14	512.555,12	1.008.894,26
42030203 100 / Notstandspolizeiliche Maßnahmen	350.774,09	0,00	0,00	350.774,09	0,00	0,00	0,00	4.170,89	4.170,89
42030204 100 / Planung, Forschung und Sonstige Maßnahmen	164.685,71	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	164.685,71	2,55	164.688,26
42030205 100 / Bundesamt für Wasserwirtschaft	699.398,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	699.398,18	280.689,78	980.087,96
Summe der Detailbudget-RL	84.479.464,35	0,00	0,00	5.613.774,09	0,00	0,00	78.865.690,26	83.774.471,73	162.640.161,99
42020101 200 / Ländliche Entwicklung - EU, variabel	126.846.782,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	126.846.782,88	129.042.117,90	255.888.900,78
42020201 200 / Marktordnungsmaßnahmen und Fischerei - EU, variabel	80.134.395,13	0,00	0,00	0,00	80.134.395,13	0,00	0,00	247.881.407,66	247.881.407,66
Summe der variablen Ausgaben-RL	206.981.178,01	0,00	0,00	0,00	80.134.395,13	0,00	126.846.782,88	376.923.525,56	503.770.308,44
Summe der EU-Einnahmen-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
42010100 400 / Geldstrafen	9.973,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.973,46	0,00	9.973,46
42010200 400 / Schäden Bundes-BM, Katf.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
42020202 400 / Zertifizierungsbeitrag Rebenverkehrsgesetz	68.792,17	0,00	0,00	26.400,00	0,00	0,00	42.392,17	60.820,95	103.213,12
42020202 401 / Überschussabgabe Milch	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	1.000,00
42020202 402 / Dürrehilfe; Kat. Fonds	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
42020300 400 / EU-Projekte LW und ländl. Raum	6.987,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.987,18	0,00	6.987,18
42020401 400 / Landwirtsch. Schulen - Schulraumüberlassung	2.242.815,92	0,00	0,00	1.045.000,00	0,00	0,00	1.197.815,92	1.075.400,85	2.273.216,77
42020402 400 / Hochschule Agrar- Umweltpädagogik	141.109,68	0,00	0,00	25.000,00	0,00	0,00	116.109,68	34.568,80	150.678,48
42020501 400 / HBLA Klosterneuburg - Schulraumüberlassung	330.892,02	0,00	0,00	330.000,00	0,00	0,00	892,02	65.976,41	66.868,43

	Stand 01.01.2015	Zuführung BFG	budgetierte Rücklagen gem. BFG 2015	Entnahme 2015	Auflösung 2015	Zusammen- führung 2015	Stand Ende 2015 vor Zuführung	Zuführung 2015	Stand nach Zuführung 2015
42030101 400 / Wildbach- und Lawinenverbauung Projekte	86.641,03	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	86.641,03	681,40	87.322,43
42030101 401 / WLK-Kat.Fds; HW- Sofortmaßnahmen u. Folgeprojekte	60,52	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	60,52	0,00	60,52
42030103 400 / Forstwirtschaftl. Schulen - Schulraumüberlassung	440.654,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	440.654,85	258.070,09	698.724,94
42030104 400 / EU-Projekte Forst	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
42030104 401 / Forstgesetz 1975, Ersatzaufforstungen	4.847.120,12	0,00	0,00	600.000,00	0,00	0,00	4.247.120,12	1.058.124,24	5.305.244,36
42030201 400 / Gewässerzustandserhebung gem. WRG 1959, Kat.F	366.922,13	0,00	0,00	366.922,13	0,00	0,00	0,00	73.726,40	73.726,40
42030201 402 / Hydrografischer Dienst, Bes. v. Schäden, Kat.F.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
42030201 403 / Schutzwasser; Kat.Fonds	72,67	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	72,67	0,00	72,67
42030201 404 / Interessentengewässer Kat.F.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
42030201 405 / Bundeswasser, KF; HW- Sofortmaßn. u. Folgeprojekte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
42030202 400 / Liegenschaften öffentl. Wassergut (unbeb.)	1.386.732,48	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.386.732,48	400.000,00	1.786.732,48
42030204 400 / EU-Projekte Wasser	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	9.928.774,23	0,00	0,00	2.393.322,13	0,00	0,00	7.535.452,10	3.028.369,14	10.563.821,24
Summe UG 42 - alle RL	301.389.416,59	0,00	0,00	8.007.096,22	80.134.395,13	0,00	213.247.925,24	463.726.366,43	676.974.291,67
RL-Kennzahl / Bezeichnung									
UG 43 "Umwelt"									
43010100 100 / IJ/CDM - Programm	77.908.664,44	0,00	1.500.000,00	80.236,10	0,00	0,00	76.328.428,34	87.677,02	76.416.105,36
43010200 100 / Umweltförderung im Inland	190.606.214,56	0,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00	190.576.214,56	160.000,00	190.736.214,56
43010300 100 / Klima- und Energiefonds	146.262.851,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	146.262.851,32	0,00	146.262.851,32
43010400 100 / Emissionshandel	281.314,71	80,75	0,00	0,00	0,00	0,00	281.395,46	2.305,60	283.701,06
43010500 100 / Nachhaltiger Natur- und Umweltschutz	22.461.957,22	0,00	20.000.000,00	0,00	0,00	0,00	2.461.957,22	397,09	2.462.354,31
43010600 100 / Strahlenschutz	15.210.474,60	58.108,90	0,00	0,00	0,00	0,00	15.268.583,50	150,80	15.268.734,30
43020100 100 / Abfallwirtschaft und Chemie	12.889.510,79	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.889.510,79	0,00	12.889.510,79
43020200 100 / Altlastensanierung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
43020300 100 / Siedlungswasserwirtschaft	9.401,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.401,01	13.232,31	22.633,32
Summe der Detailbudget-RL	465.630.388,65	58.189,65	21.500.000,00	110.236,10	0,00	0,00	444.078.342,20	263.762,82	444.342.105,02
Summe der variablen Ausgaben-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der EU-Einnahmen-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
43010500 400 / Transferzahlungen (EU)	159.536,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	159.536,10	329.798,74	489.334,84
43010500 401 / Kraftstoffgesetz	72.043,11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	72.043,11	29.725,54	101.768,65
43010500 402 / Gasölbeprobung	1.915,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.915,00	1.915,00	3.830,00
43010600 400 / Strahlenschutz-Vorsorgeentgelt	20.301.639,42	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.301.639,42	1.596.804,22	21.898.443,64
43010600 401 / Strahlenschutz-Transferzahlungen EU	13.343,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.343,60	0,00	13.343,60
43010600 402 / Strahlenschutzpass-Gebühren	54.688,06	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54.688,06	3.754,20	58.442,26
43020100 400 / Transferzahlungen (EU)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	92.344,21	92.344,21
43020100 402 / Biozid-Produkte-Gesetz	235.303,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	235.303,10	88.524,90	323.828,00
43020100 403 / Veräuß. von Handelswaren (HalonbankVO)	49.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	49.500,00	0,00	49.500,00
43020200 404 / Altlastenbeitrag (UFG)	196.718.912,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	196.718.912,62	7.353.438,24	204.072.350,86
43020200 405 / Altlastenbeitrag (AISAG)	40.474.144,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40.474.144,49	1.783.428,66	42.257.573,15
43020300 400 / Siedlungswasserwirtschaft	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
43020300 401 / SWW Abwicklungskosten	155,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	155,35	0,00	155,35
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	258.081.180,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	258.081.180,85	11.279.733,71	269.360.914,56
Summe UG 43 - alle RL	723.711.569,50	58.189,65	21.500.000,00	110.236,10	0,00	0,00	702.159.523,05	11.543.496,53	713.703.019,58
UG 44 "Finanzausgleich"									
44010400 100 / Transfers an Länder und Gemeinden, nicht variabel	96.401.986,02	0,00	0,00	286.000,00	0,00	0,00	96.115.986,02	54.174.343,12	150.290.329,14
44020200 100 / Katastrophenfonds, fix	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Detailbudget-RL	96.401.986,02	0,00	0,00	286.000,00	0,00	0,00	96.115.986,02	54.174.343,12	150.290.329,14
44010100 200 / Finanzkraftstärkung der Gemeinden, variabel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
44010200 200 / Finanzzuweisungen in Nahverkehrsangelegenheiten, variabel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
44010300 200 / Zuschüsse für Krankenanstalten, variabel	1.735.848,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.735.848,00	0,00	1.735.848,00
44010500 200 / Bedarfszuweisung an Länder (variabel)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
44020100 200 / Katastrophenfonds, variabel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der variablen Ausgaben-RL	1.735.848,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.735.848,00	0,00	1.735.848,00
Summe der EU-Einnahmen-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
44020100 400 / Katastrophenfonds, zweckgebunden und variabel	16.643.160,42	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.643.160,42	13.356.839,58	30.000.000,00
44020100 401 / Katastrophenfonds, Landesstraßen B	33.983.102,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	33.983.102,20	9.256.016,88	43.239.119,08
44020200 400 / Katastrophenfonds, fix	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	50.626.262,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50.626.262,62	22.612.856,46	73.239.119,08
Summe UG 44 - alle RL	148.764.096,64	0,00	0,00	286.000,00	0,00	0,00	148.478.096,64	76.787.199,58	225.265.296,22

	Stand 01.01.2015	Zuführung BFG	budgetierte Rücklagen gem. BFG 2015	Entnahme 2015	Auflösung 2015	Zusammen- führung 2015	Stand Ende 2015 vor Zuführung	Zuführung 2015	Stand nach Zuführung 2015
UG 58 "Finanzierungen, Währungstauschverträge"									
58010100 100 / Finanzierungen,									
Währungstauschverträge, Wertpapiergebarung	2.612.585.403,13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.612.585.403,13	1.292.463.106,74	3.905.048.509,87
58010200 100 / Kurzfristige Verpflichtungen	23.132.542,56	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	23.132.542,56	16.427.501,61	39.560.044,17
Summe der Detailbudget-RL	2.635.717.945,69	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.635.717.945,69	1.308.890.608,35	3.944.608.554,04
Summe der variablen Ausgaben-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der EU-Einnahmen-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der zweckgeb. Einnahmen-RL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe UG 58 - alle RL	2.635.717.945,69	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.635.717.945,69	1.308.890.608,35	3.944.608.554,04
Summe aller Detailbudget-RL (BUND)	15.398.774.843,22	11.796.728,32	375.036.000,00	1.480.568.351,07	24.747.000,00	0,00	13.530.220.220,47	2.620.418.126,17	16.150.638.346,64
Summe aller variablen Ausgaben-RL (BUND)	787.285.945,88	0,00	0,00	135.208.367,80	80.134.395,13	0,00	571.943.182,95	402.104.215,31	974.047.398,26
Summe aller EU-Einnahmen-RL (BUND)	148.906.890,72	0,00	0,00	828,75	0,00	0,00	148.906.061,97	6.766.046,50	155.672.108,47
Summe aller zweckgeb. Einnahmen-RL (BUND)	2.041.901.583,52	0,00	9.000.000,00	165.761.467,91	0,03	0,00	1.867.140.115,58	269.160.306,30	2.136.300.421,88
Summe aller UG - alle RL (BUND)	18.376.869.263,34	11.796.728,32	384.036.000,00	1.781.539.015,53	104.881.395,16	0,00	16.118.209.580,97	3.298.448.694,28	19.416.658.275,25

3. Forderungsbericht

3.1 Verfügungen gem. § 73 BHG 2013

Im Finanzjahr 2015 kam es bei über der Bagatellgrenze von 10.000 € liegenden Forderungen des Bundes in Höhe von insgesamt 49,6 Mio. € zu Stundungen, Ratenbewilligungen, Aussetzungen und Einstellungen der Einziehung gem. § 73 BHG 2013.

Für rund 18,5 Mio. € (entspricht rund 37 % aller Verfügungen) wurde eine Abstattung der Forderung in Raten genehmigt. Bei weiteren rund 9,5 Mio. € (19 %) wurde die Einbringung ausgesetzt und bei rund 8,5 Mio. € (17 %) die Einziehung eingestellt, letztere insbesondere aufgrund erfolgloser Einziehungsmaßnahmen. Weiters wurden im Berichtszeitraum Forderungen in Höhe von rund 1,2 Mio. € gestundet.

Die betragsmäßig höchsten Verfügungen entfallen mit insgesamt rund 21 Mio. € auf die UG 20 „Arbeit“ und mit insgesamt rund 15,5 Mio. € auf die UG 34 „Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)“.

Über jeweils bis zum Ende des vorangegangenen Finanzjahres verfügte Forderungen ist gemäß § 47 Abs. 2a Z 1 BHG 2013 jährlich bis zum 31. März in aggregierter Form zu berichten. Entsprechend dieser gesetzlichen Grundlage und der entsprechenden Richtlinie des BMF bieten die Tabellen im Anhang die Gesamt- und Detailübersichten jeweils auf Ebene der betroffenen Untergliederungen.

Bericht gemäß § 47 Abs. 2a Z1 BHG 2013 für das Finanzjahr 2015
Untergliederungen 01 - 58

GESAMTÜBERSICHT										
Rechtstitel der Forderung	Gesamthöhe der Forderungen in Mio. € ^{*)}	Fälligkeit (bis ... JJJJ)	Abstattung der Forderungen in Raten in Mio. € ^{*)}	Raten (bis ... JJJJ)	Gesamthöhe der gestundeten Forderungen in Mio. € ^{*)}	Stundungszeitraum (bis ... JJJJ)	Stundungszinsen (von % bis % ^{**)})	Gesamthöhe der Forderungen deren Einbringung ausgesetzt wurde in Mio. € ^{*)}	Aussetzung (bis ... JJJJ)	Gesamthöhe der Forderungen deren Einziehung eingestellt wurde in Mio. € ^{*)}
Schadenersatz	0,728		0,099		0,080		0,000	0,313		0,214
Bestandzins	0,515		0,000		0,515		0,000	0,000		0,000
Forderungen aus sonstigen Verträgen	36,936		18,304		0,540		0,000	0,003		6,116
Regress gegen Bedienstete und Versicherungen	0,135		0,014		0,000		0,000	0,121		0,000
Sonstige	11,244		0,019		0,034		0,000	9,078		2,181
Gesamtforderungssumme	49,558		18,436		1,169			9,515		8,511
GESAMTÜBERSICHT nach Untergliederung										
Untergliederung	Gesamthöhe der Forderungen in Mio. € ^{*)}	Fälligkeit (bis ... JJJJ)	Abstattung der Forderungen in Raten in Mio. € ^{*)}	Raten (bis ... JJJJ)	Gesamthöhe der gestundeten Forderungen in Mio. € ^{*)}	Stundungszeitraum (bis ... JJJJ)	Stundungszinsen (von % bis % ^{**)})	Gesamthöhe der Forderungen deren Einbringung ausgesetzt wurde in Mio. € ^{*)}	Aussetzung (bis ... JJJJ)	Gesamthöhe der Forderungen deren Einziehung eingestellt wurde in Mio. € ^{*)}
11 - Inneres	0,996		0,161		0,083		0,000	0,313		0,417
12 - Äußeres	0,121		0,000		0,000		0,000	0,121		0,000
14 - Militärische Angelegenheiten und Sport	0,066		0,000		0,000		0,000	0,000		0,066
15 - Finanzverwaltung	0,003		0,000		0,000		0,000	0,003		0,000
20 - Arbeit	21,063		3,945		0,540		0,000	0,000		4,608
21 - Soziales und Konsumentenschutz	0,400		0,000		0,000		0,000	0,000		0,400
24 - Gesundheit	0,034		0,017		0,000		0,000	0,000		0,000
30 - Bildung und Frauen	0,031		0,000		0,000		0,000	0,000		0,028
31 - Wissenschaft und Forschung	0,000		0,000		0,000		0,000	0,000		0,141
34 - Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)	15,496		14,297		0,000		0,000	0,000		1,199
40 - Wirtschaft	0,774		0,015		0,546		0,000	0,000		0,157
41 - Verkehr, Innovation und Technologie	0,012		0,001		0,000		0,000	0,000		0,011
42 - Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	10,562		0,000		0,000		0,000	9,078		1,484
Gesamtforderungssumme	49,558		18,436		1,169			9,515		8,511

DETAILÜBERSICHT nach Untergliederung										
Untergliederung: 11 Inneres	Gesamthöhe der Forderungen in Mio. € ¹⁾	Fälligkeit (bis ... JJJJ)	Abstattung der Forderungen in Raten in Mio. € ¹⁾	Raten (bis ... JJJJ)	Gesamthöhe der gestundeten Forderungen in Mio. € ¹⁾	Stundungszeitraum (bis ... JJJJ)	Stundungszinsen (von % bis % ¹⁾)	Gesamthöhe der Forderungen deren Einbringung ausgesetzt wurde in Mio. € ¹⁾	Aussetzung (bis ... JJJJ)	Gesamthöhe der Forderungen deren Einziehung eingestellt wurde in Mio. € ¹⁾
Schadenersatz	0,728	2022	0,099	2024	0,08	2022	0%	0,313		0,214
Bestandzins	0		0		0		0	0		0
Forderungen aus sonstigen Verträgen	0,186	2015	0,062	2015	0		0	0		0,124
Regress gegen Bedienstete und Versicherungen	0		0		0		0	0		0
Sonstige	0,082	2015	0		0,003	2016	0%	0		0,079
Maßgebliche Gründe für die Einstellung der Einziehung absolut in Beträgen und in Prozent der Forderungen:										
Forderungen aus sonstigen Verträgen:										
der mit der Einziehung verbundene Verwaltung- und Kostenaufwand steht in keinem Verhältnis zur Forderungshöhe										
Sonstige:										
Einziehungsmaßnahmen von vornherein offenkundig aussichtslos										
Untergliederung und Bezeichnung: 12 Äußeres										
Rechtstitel der Forderung	Gesamthöhe der Forderungen in Mio. € ¹⁾	Fälligkeit (bis ... JJJJ)	Abstattung der Forderungen in Raten in Mio. € ¹⁾	Raten (bis ... JJJJ)	Gesamthöhe der gestundeten Forderungen in Mio. € ¹⁾	Stundungszeitraum (bis ... JJJJ)	Stundungszinsen (von % bis % ¹⁾)	Gesamthöhe der Forderungen deren Einbringung ausgesetzt wurde in Mio. € ¹⁾	Aussetzung (bis ... JJJJ)	Gesamthöhe der Forderungen deren Einziehung eingestellt wurde in Mio. € ¹⁾
Schadenersatz										
Bestandzins										
Forderungen aus sonstigen Verträgen	0,121							0,121	bei Finanzprokuratur abhängig	
Regress gegen Bedienstete und Versicherungen 1)										
Sonstige										
1) Anm: wird von der Finanzprokuratur in Evidenz gehalten										
Maßgebliche Gründe für die Einstellung der Einziehung absolut in Beträgen und in Prozent der Forderungen:										
Regress gegen Bedienstete und Versicherungen:										
alle Möglichkeiten der Einziehung wurden erfolglos versucht										
										0,121

Untergliederung : 14 Militärische Angelegenheiten und Sport		Gesamthöhe der Forderungen in Mio. € ¹⁾	Fälligkeit (bis ... JJJJ)	Abstattung der Forderungen in Raten in Mio. € ²⁾	Raten (bis ... JJJJ)	Gesamthöhe der gestundeten Forderungen in Mio. € ³⁾	Stundungszeitraum (bis ...JJJJ)	Stundungszinsen (von % bis % ⁴⁾)	Gesamthöhe der Forderungen deren Einbringung ausgesetzt wurde in Mio. € ⁵⁾	Aussetzung (bis.....JJJJ)	Gesamthöhe der Forderungen deren Einziehung eingestellt wurde in Mio. € ⁶⁾
Schadenersatz											
Bestandzins											
Forderungen aus sonstigen Verträgen											
Regress gegen Bedienstete und Versicherungen											
Sonstige 2)		0,021	01.01.2013								0,021
Sonstige 3)		0,027	xxxx2006								0,027
Sonstige 4)		0,018	09.11.2015								0,018
Maßgebliche Gründe für die Einstellung der Einziehung absolut in Beträgen und in Prozent der Forderungen:		Betrag in Mio. €³⁾/Prozent⁶⁾									
Sonstige:											
alle Möglichkeiten der Einziehung wurden erfolglos versucht		0,039									
Einziehungsmaßnahmen von vornherein offenkundig aussichtslos		0,027									
2) Forderung aus militärischer Betreuung für Angehörige des Großherzogtums Luxemburg im Jahr 2006											
3) Forderung aus Unterstützungsleistung des ÖBH für BKA/Sport im Jahr 2006; Einstellung durch nunmehrige Gläubiger-Schuldner-Identität											
4) Forderung aus Anrechnung Karenzurlaub für zeitabhängige Rechte; Abschreibung ist erfolgt											
Untergliederung: 15 Finanzverwaltung		Gesamthöhe der Forderungen in Mio. € ¹⁾	Fälligkeit (bis ... JJJJ)	Abstattung der Forderungen in Raten in Mio. € ²⁾	Raten (bis ... JJJJ)	Gesamthöhe der gestundeten Forderungen in Mio. € ³⁾	Stundungszeitraum (bis ...JJJJ)	Stundungszinsen (von % bis % ⁴⁾)	Gesamthöhe der Forderungen deren Einbringung ausgesetzt wurde in Mio. € ⁵⁾	Aussetzung (bis.....JJJJ)	Gesamthöhe der Forderungen deren Einziehung eingestellt wurde in Mio. € ⁶⁾
Schadenersatz											
Bestandzins											
Forderungen aus sonstigen Verträgen		0,003	Okt.16	0	Okt.16	0	0	0	0,003		
Regress gegen Bedienstete und Versicherungen											
Sonstige		0,000									0,000
Maßgebliche Gründe für die Einstellung der Einziehung absolut in Beträgen und in Prozent der Forderungen:		Betrag in Mio. €³⁾/Prozent⁶⁾									
Sonstige:											
der mit der Einziehung verbundene Verwaltungs- und Kostenaufwand steht in keinem Verhältnis zur Forderungshöhe		0,013 / 98,91 % ³⁾									
2 Abt. 1/5: Ratenzahlung iZm mit Liegenschaftsverkauf (11. Raten)											
3 Finanzprokurator: Nur eine einzige Forderungsabschreibung überstiegen im Jahr 2015 die Bagatellgrenze von TEUR 10:											
		in EUR		in %							
abgeschrieben		12.808,76		98,91							
einbringlich		141,45		1,09							
gesamt		12.950,21		100,00							

Untergliederung: 20 Arbeit										
Rechtsfiter der Forderung	Gesamthöhe der Forderungen in Mio. € ¹⁾	Fälligkeit (bis ... JJJJ)	Abstattung der Forderungen in Raten in Mio. € ²⁾	Raten (bis ... JJJJ)	Gesamthöhe der gestundeten Forderungen in Mio. € ³⁾	Stundungszeitraum (bis ...JJJJ)	Stundungszinsen (von % bis % ⁴⁾)	Gesamthöhe der Forderungen deren Einbringung wurde in gesetzzt wurde in Mio. € ⁵⁾	Aussetzung (bis.....JJJJ)	Gesamthöhe der Forderungen deren Einziehung eingestellt wurde in Mio. € ⁶⁾
Schadenersatz										
Bestandzins										
Forderungen aus sonstigen Verträgen	21,063	2015	3,945	2019	0,54	2019	0			4,608
Regress gegen Bedienstete und Versicherungen										
Sonstige										
Maßgebliche Gründe für die Einstellung der Einziehung absolut in Beträgen und in Prozent der Forderungen:										
Forderungen aus sonstigen Verträgen:										
der mit der Einziehung verbundene Verwaltungs- und Kostenaufwand steht in keinem Verhältnis zur Forderungshöhe										
alle Möglichkeiten der Einziehung wurden erfolglos versucht										
Einziehungsmaßnahmen von vornherein offenkundig aussichtslos										
Untergliederung: 21 Soziales und Konsumentenschutz										
Rechtsfiter der Forderung	Gesamthöhe der Forderungen in Mio. € ¹⁾	Fälligkeit (bis ... JJJJ)	Abstattung der Forderungen in Raten in Mio. € ²⁾	Raten (bis ... JJJJ)	Gesamthöhe der gestundeten Forderungen in Mio. € ³⁾	Stundungszeitraum (bis ...JJJJ)	Stundungszinsen (von % bis % ⁴⁾)	Gesamthöhe der Forderungen deren Einbringung wurde in gesetzzt wurde in Mio. € ⁵⁾	Aussetzung (bis.....JJJJ)	Gesamthöhe der Forderungen deren Einziehung eingestellt wurde in Mio. € ⁶⁾ +Verzicht
Schadenersatz										
Bestandzins										
Forderungen aus sonstigen Verträgen										
Regress gegen Bedienstete und Versicherungen										
Sonstige	0,400									0,400
Maßgebliche Gründe für die Einstellung der Einziehung absolut in Beträgen und in Prozent der Forderungen:										
Sonstige:										
alle Möglichkeiten der Einziehung wurden erfolglos versucht										
Einziehungsmaßnahmen von vornherein offenkundig aussichtslos										
Betrag in Mio. €⁵⁾/Prozent⁶⁾										
gesamt 0,400 (100%)										
0,290 (72,5%)										
0,110 (27,5%)										

Untergliederung und Bezeichnung: UG 24 Ges undheit										
Rechtsmittel der Forderung	Gesamthöhe der Forderungen in Mio. € ¹⁾	Fälligkeit (bis ... JJJJ)	Abstattung der Forderungen in Raten in Mio. € ²⁾	Raten (bis ... JJJJ)	Gesamthöhe der gestundeten Forderungen in Mio. € ³⁾	Stundungszeitraum (bis ...JJJJ)	Stundungszinsen (von % bis % ⁴⁾)	Gesamthöhe der Forderungen deren Einbringung ausgesetzt wurde in Mio. € ⁵⁾	Aussetzung (bis....JJJJ)	Gesamthöhe der Forderungen deren Einziehung eingestell wurde in Mio. € ⁶⁾
Schadenersatz										
Bestandzins										
Forderungen aus sonstigen Verträgen										
Regress gegen Bedienstete und Versicherungen										
Sonstige	0,034	Dez.15	0,017	Jänner 2016						
Untergliederung: UG 30 Bildung und Frauen										
Rechtsmittel der Forderung	Gesamthöhe der Forderungen in Mio. € ¹⁾	Fälligkeit (bis ... JJJJ)	Abstattung der Forderungen in Raten in Mio. € ²⁾	Raten (bis ... JJJJ)	Gesamthöhe der gestundeten Forderungen in Mio. € ³⁾	Stundungszeitraum (bis ...JJJJ)	Stundungszinsen (von % bis % ⁴⁾)	Gesamthöhe der Forderungen deren Einbringung ausgesetzt wurde in Mio. € ⁵⁾	Aussetzung (bis....JJJJ)	Gesamthöhe der Forderungen deren Einziehung eingestell wurde in Mio. € ⁶⁾
Schadenersatz										
Bestandzins										
Forderungen aus sonstigen Verträgen	0,031									0,028
Regress gegen Bedienstete und Versicherungen										
Sonstige										
Maßgebliche Gründe für die Einstellung der Einziehung absolut in Beträgen und in Prozent der Forderungen:										
Sonstige:										
alle Möglichkeiten der Einziehung wurden erfolglos versucht										
										Betrag in Mio. € ⁵⁾ /Prozent ⁶⁾
										0,028/88,6%

Untergliederung: UG 31 Wissenschaft und Forschung										
Rechtstitel der Forderung	Gesamthöhe der Forderungen in Mio. € ¹⁾	Fälligkeit (bis ... JJJJ)	Abstattung der Forderungen in Raten in Mio. € ²⁾	Raten (bis ... JJJJ)	Gesamthöhe der gestundeten Forderungen in Mio. € ³⁾	Stundungszeitraum (bis ... JJJJ)	Stundungszinsen (von % bis % ⁴⁾)	Gesamthöhe der Forderungen deren Einbringung ausgesetzt wurde in Mio. € ⁵⁾	Aussetzung (bis...JJJJ)	Gesamthöhe der Forderungen deren Einziehung eingestellt wurde in Mio. € ⁶⁾
Schadenersatz										
Bestandzins										
Forderungen aus sonstigen Verträgen										
Regress gegen Bedienstete und Versicherungen										
Sonstige										0,141
Maßgebliche Gründe für die Einstellung der Einziehung absolut in Beträgen und in Prozent der Forderungen:										
Sonstige:										
alle Möglichkeiten der Einziehung wurden erfolglos versucht										
0,141 / 100,0										
Untergliederung: 34 Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)										
Rechtstitel der Forderung	Gesamthöhe der Forderungen in Mio. € ¹⁾	Fälligkeit (bis ... JJJJ)	Abstattung der Forderungen in Raten in Mio. € ²⁾	Raten (bis ... JJJJ)	Gesamthöhe der gestundeten Forderungen in Mio. € ³⁾	Stundungszeitraum (bis ... JJJJ)	Stundungszinsen (von % bis % ⁴⁾)	Gesamthöhe der Forderungen deren Einbringung ausgesetzt wurde in Mio. € ⁵⁾	Aussetzung (bis...JJJJ)	Gesamthöhe der Forderungen deren Einziehung eingestellt wurde in Mio. € ⁶⁾
Schadenersatz										
Bestandzins										
Forderungen aus sonstigen Verträgen	15,496	offen	14,297	offen						1,199
Regress gegen Bedienstete und Versicherungen										
Sonstige										
Maßgebliche Gründe für die Einstellung der Einziehung absolut in Beträgen und in Prozent der Forderungen:										
Forderungen aus sonstigen Verträgen:										
alle Möglichkeiten der Einziehung wurden erfolglos versucht										
1,199/8,4%										

Untergliederung: 40 Wirtschaft										
Rechtstitel der Forderung	Gesamthöhe der Forderungen in Mio. € ¹⁾	Fälligkeit (bis ... JJJJ)	Abstattung der Forderungen in Raten in Mio. € ¹⁾	Raten (bis ... JJJJ)	Gesamthöhe der gestundeten Forderungen in Mio. € ²⁾	Stundungszeitraum (bis ...JJJJ)	Stundungszinsen (von % bis % ³⁾)	Gesamthöhe der Forderungen deren Einbringung ausgesetzt wurde in Mio. € ²⁾	Aussetzung (bis ...JJJJ)	Gesamthöhe der Forderungen deren Einziehung eingestellt wurde in Mio. € ²⁾
Schadenersatz										
Bestandzins	0,515				0,515	31.12.2016				
Forderungen aus sonstigen Verträgen	0,157									0,157
Regress gegen Bedienstete und Versicherungen	0,014	01.08.2017	0,014	42948						
Sonstige	0,088	31.12.2020	0,001	44196	0,031	31.12.2016				
Maßgebliche Gründe für die Einstellung der Einziehung absolut in Beträgen und in Prozent der Forderungen:										
Forderungen aus sonstigen Verträgen:										
Einziehungsmaßnahmen von vornherein offenkundig aussichtslos										
0,157										
Untergliederung: 41 Verkehr, Innovation und Technologie										
Rechtstitel der Forderung	Gesamthöhe der Forderungen in Mio. € ¹⁾	Fälligkeit (bis ... JJJJ)	Abstattung der Forderungen in Raten in Mio. € ¹⁾	Raten (bis ... JJJJ)	Gesamthöhe der gestundeten Forderungen in Mio. € ²⁾	Stundungszeitraum (bis ...JJJJ)	Stundungszinsen (von % bis % ³⁾)	Gesamthöhe der Forderungen deren Einbringung ausgesetzt wurde in Mio. € ²⁾	Aussetzung (bis ...JJJJ)	Gesamthöhe der Forderungen deren Einziehung eingestellt wurde in Mio. € ²⁾
Schadenersatz										
Bestandzins										
Forderungen aus sonstigen Verträgen										
Regress gegen Bedienstete und Versicherungen										
Sonstige	0,012	31.12.2015	0,001	2015						0,011
Maßgebliche Gründe für die Einstellung der Einziehung absolut in Beträgen und in Prozent der Forderungen:										
Sons tige:										
der mit der Einziehung verbundene Verwaltungswand und Kostenaufwand steht in keinem Verhältnis zur Forderungshöhe										
0,011 / 91,67 %										

Untergliederung: 42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft		Gesamthöhe der Forderungen in Mio. € ^{*)}	Fälligkeit (bis ...JJJJ)	Abstattung der Forderungen in Raten in Mio. € ^{*)}	Raten (bis ...JJJJ)	Gesamthöhe der gestundeten Forderungen in Mio. € ^{*)}	Stundungszeitraum (bis ...JJJJ)	Stundungszinsen (von % bis % ^{**)})	Gesamthöhe der Forderungen deren Einziehung eingestellt wurde in Mio. € ^{*)}	Aussetzung (bis...JJJJ)	Gesamthöhe der Forderungen deren Einziehung eingestellt wurde in Mio. € ^{*)}
Schadenersatz		0									
Bestandzins		0									
Forderungen aus sonstigen Verträgen		0									
Regress gegen Bedienstete und Versicherungen		0									
Sonstige		10,562							9,078	bei Finanzprokuratur-bzw. Gericht anhängig	1,484
Maßgebliche Gründe für die Einstellung der Einziehung absolut in Beträgen und in Prozent der Forderungen:											
Sonstige:											
1,192 Mio. € Forderungsabschreibung zur Sicherstellung der Liquidität der Spanischen Hofreitschule gem. § 14 Spanische Hofreitschul-Gesetz											
Fall Gottfried Neumeister: Gesamtforderung von 0,292 Mio. € abgeschrieben.											
*) mit drei Nachkommastellen;											
**) mit einer Nachkommastelle;											

3.2 Wertberichtigungen und Abgang von Forderungen

Darüber hinaus kam es 2015 zu Wertberichtigungen und Abschreibungen von Forderungen in Höhe von rund 833,0 Mio. €. Diese werden in der nachstehenden Tabelle auf Untergliederungsebene dargestellt.

Die betragsmäßig höchsten Wertberichtigungen entfallen mit insgesamt 686,7 Mio. € auf die UG 16 „Öffentliche Abgaben“ und beziehen sich auf den Bereich der Abgaben und Zoll. Bei diesen Wertberichtigungen (68,8 Mio. €) werden die Nettobewegungen der ausgesetzten Beträge (Einbringung gem. § 231 und Einhebung gem. § 212a BAO) ausgewiesen sowie jene Vorschriften, die von einem Insolvenzverfahren betroffen sind. Die Forderungsabschreibungen (617,9 Mio. €) zeigen die Löschungen und Nachsichten (§ 236 BAO). Einzelheiten zu den Abgabeforderungen können der Tabelle F auf Seite 25 entnommen werden.

Die in der UG 45 „Bundesvermögen“ ausgewiesenen 234,0 Mio. € entstanden einerseits durch Aufwand aus Vorperioden, konkret aus der Ausbuchung der Abschöpfung gem. §7 Abs. 4 AusFG, andererseits aus Forderungsabschreibungen aus Haftungen wegen Uneinbringlichkeit im AusFG-Verfahren. Hier insbesondere aufgrund von Schadensfällen im Zusammenhang mit der Russland/Ukraine-Krise sowie die noch immer spürbaren Folgen des arabischen Frühlings (insbes. Großschadensfall Libyen).

Bei den in der UG 22 „Pensionsversicherung“ entfallenden 220,3 Mio. € Minderaufwendungen handelt es sich um Abrechnungsreste aus Vorschussleistungen des Bundes gegenüber den Pensionsversicherungsträgern für das Jahr 2014. Aufgrund der zu spät erfolgten Rechnungslegung der Pensionsversicherungsträger wurden diese nicht in das Jahr 2014 abgegrenzt und sind daher als Minderaufwand aus Vorperioden im Jahr 2015 dargestellt. Auch die Wertberichtigungen in der UG 13 „Justiz“ (19,6 Mio. €) sind abrechnungstechnisch bedingt.

Der in der UG 46 „Finanzmarktstabilität“ ausgewiesene Betrag in Höhe von 79,7 Mio. € entstand größtenteils durch Wertberichtigung der Zinsforderungen an die KA Finanz AG, da diese mangels Jahresüberschusses vor Rücklagenbewegung aufgrund der bestehenden Kapitalisierungsvereinbarung keine Besserungszahlungen an den Bund zu leisten hatte (51,9 Mio. €). Weitere Wertberichtigungen entfallen in den Bereich der Haftungen gemäß ULSG sowie Abschreibungen der Regressforderung des Bundes aufgrund der Auszahlung an die HETA.

In der UG 25 „Familien und Jugend“, 21,4 Mio. €, handelt es sich primär um Abschreibungen von Forderungen aus Abgaben gegenüber Unternehmen betreffend den Dienstgeberbeitrag zum Familienlastenausgleichsfonds.

Abschreibungen und Wertberichtigungen nach Untergliederungen, Allgemeine Gebarung

in Mio. €

	Abschreibungen auf Vermögenswerte	Wertberichtigungen u. Abgang von Forderungen
Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit	303,6	707,9
01 Präsidentschaftskanzlei	0,1	0,0
02 Bundesgesetzgebung	1,7	0,0
03 Verfassungsgerichtshof	0,1	0,0
04 Verwaltungsgerichtshof	0,1	0,0
05 Volksanwaltschaft	0,1	0,0
06 Rechnungshof	0,2	0,0
10 Bundeskanzleramt	1,9	0,0
11 Inneres	18,1	1,3
12 Äußeres	10,6	0,0
13 Justiz	21,7	19,6
14 Militärische Angelegenheiten und Sport	244,2	0,2
15 Finanzverwaltung	4,9	0,1
16 Öffentliche Abgaben	0,0	686,7
Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie	1,3	-190,1
20 Arbeit	0,2	7,4
21 Soziales und Konsumentenschutz	0,7	1,0
22 Pensionsversicherung	0,0	-220,3
23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte	0,0	0,4
24 Gesundheit	0,3	0,0
25 Familien und Jugend	0,1	21,4
Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst und Kultur	47,8	1,0
30 Bildung und Frauen	43,3	0,2
31 Wissenschaft und Forschung	4,2	0,0
32 Kunst und Kultur	0,3	0,0
33 Wirtschaft (Forschung)	0,0	0,0
34 Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)	0,0	0,8
Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt	72,5	314,1
40 Wirtschaft	54,5	0,0
41 Verkehr, Innovation und Technologie	8,2	0,0
42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	9,7	0,3
43 Umwelt	0,2	0,0
44 Finanzausgleich	0,0	0,0
45 Bundesvermögen	0,0	234,0
46 Finanzmarktstabilität	0,0	79,7
Rubrik 5: Kassa u. Zinsen	0,0	0,0
51 Kassenverwaltung	0,0	0,0
58 Finanzierungen, Währungstauschverträge	0,0	0,0
Summe	425,3	833,0

4. Tabellenteil

Tabelle 1	Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung
Tabelle 2	Finanzierungs- und Ergebnishaushalt nach ökonomischer Gliederung - Auszahlungen/Aufwendungen
Tabelle 3	Finanzierungs- und Ergebnishaushalt nach ökonomischer Gliederung - Einzahlungen/Erträge
Tabelle 4	Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung und Globalbudget
Tabelle 5	Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene

Tabelle 1: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung in Mio. €

UG	Auszahlungen	Aufwendungen		Summe	Unterschied	Einzahlungen	Erträge	Unterschied
		finanz.- wirksam	n. finanz.- wirksam					
Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit	8.699,9	8.361,6	1.146,8	9.508,5	808,6	51.962,1	52.518,5	556,4
01 Präsidentschaftskanzlei	8,1	8,1	0,2	8,4	0,3	0,0	0,3	0,3
02 Bundesgesetzgebung	160,6	159,4	2,4	161,8	1,2	2,0	2,0	-0,1
03 Verfassungsgerichtshof	14,6	14,5	0,1	14,7	0,0	0,1	0,3	0,2
04 Verwaltungsgerichtshof	19,3	19,0	0,3	19,3	0,1	0,1	0,1	0,0
05 Volksanwaltschaft	10,3	10,3	0,2	10,4	0,1	0,1	0,1	0,0
06 Rechnungshof	31,5	30,4	1,1	31,5	0,0	0,1	0,2	0,1
10 Bundeskanzleramt	480,9	476,5	3,9	480,4	-0,5	5,2	6,0	0,8
10 <i>hievon variabel</i>	161,0	161,0	0,0	161,0	0,0			
11 Inneres	2.850,4	2.799,6	49,8	2.849,4	-1,0	147,6	157,6	10,0
12 Äußeres	441,6	453,9	12,7	466,6	25,0	7,3	8,1	0,9
13 Justiz	1.477,2	1.421,6	55,5	1.477,1	0,0	1.195,8	1.189,6	-6,3
14 Militärische Angelegenheiten und Sport	2.079,4	1.872,5	312,1	2.184,6	105,2	65,9	76,4	10,6
15 Finanzverwaltung	1.126,0	1.095,8	21,8	1.117,6	-8,5	165,9	178,8	13,0
16 Öffentliche Abgaben	0,0	0,0	686,7	686,7	686,7	50.372,0	50.899,0	527,0
Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie	38.119,1	38.253,7	-169,3	38.084,4	-34,7	16.324,0	16.248,5	-75,5
20 Arbeit	7.905,4	7.920,3	9,1	7.929,4	24,0	6.377,7	6.379,5	1,8
20 <i>hievon variabel</i>	5.939,6	5.941,5	6,6	5.948,1	8,5			
21 Soziales und Konsumentenschutz	3.041,7	3.030,9	3,8	3.034,7	-7,1	303,7	303,8	0,2
22 Pensionsversicherung	10.174,0	10.394,3	-220,3	10.174,0	0,0	38,1	38,1	0,0
22 <i>hievon variabel</i>	10.174,0	10.394,3	-220,3	10.174,0	0,0			
23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte	9.011,4	9.001,8	0,4	9.002,2	-9,2	2.295,6	2.290,6	-5,0
24 Gesundheit	963,2	1.028,9	1,0	1.029,9	66,8	48,1	48,9	0,8
24 <i>hievon variabel</i>	641,1	707,8	0,0	707,8	66,7			
25 Familien und Jugend	7.023,3	6.877,5	36,7	6.914,1	-109,2	7.260,8	7.187,6	-73,3
Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst und Kultur	13.330,5	13.290,8	171,1	13.461,9	131,4	114,2	119,5	5,3
30 Bildung und Frauen	8.260,1	8.216,1	142,1	8.358,2	98,1	107,3	112,0	4,7
31 Wissenschaft und Forschung	4.106,5	4.106,2	5,8	4.112,0	5,5	1,4	1,9	0,5
32 Kunst und Kultur	425,1	422,0	0,5	422,6	-2,5	4,0	4,4	0,4
33 Wirtschaft (Forschung)	109,6	113,0	0,0	113,0	3,4	0,0	0,0	0,0
34 Verkehr, Innovation u. Technologie (Forschung)	429,2	433,5	22,6	456,1	27,0	1,5	1,1	-0,4
Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt	9.187,1	8.923,4	934,2	9.857,6	670,5	2.981,4	3.111,8	130,4
40 Wirtschaft	361,1	329,8	57,4	387,2	26,1	249,7	250,8	1,1
41 Verkehr, Innovation und Technologie	3.492,7	4.577,4	19,4	4.596,7	1.104,1	379,8	389,0	9,2
42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	1.715,8	1.703,6	14,2	1.717,8	1,9	207,9	215,4	7,5
42 <i>hievon variabel</i>	902,1	903,1	0,0	903,1	1,0			
43 Umwelt	678,7	676,0	0,2	676,2	-2,5	423,0	449,8	26,8
44 Finanzausgleich	897,2	897,2	0,0	897,2	0,0	588,2	588,2	0,0
44 <i>hievon variabel</i>	740,7	740,7	0,0	740,7	0,0			
45 Bundesvermögen	549,7	528,1	473,0	1.001,2	451,5	879,8	1.032,7	152,9
45 <i>hievon variabel</i>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0			
46 Finanzmarktstabilität	1.491,9	211,3	370,0	581,3	-910,6	252,9	185,9	-67,1
46 <i>hievon variabel</i>	51,7	1,3	80,0	81,3	29,7			
Rubrik 5: Kassa und Zinsen	5.252,5	6.133,0	0,0	6.133,0	880,5	1.346,6	1.224,8	-121,7
51 Kassenverwaltung	4,0	4,0	0,0	4,0	0,0	1.346,6	1.224,8	-121,7
58 Finanzierungen, Währungstauschverträge	5.248,6	6.129,1	0,0	6.129,1	880,5	0,0	0,0	0,0
Summe	74.589,1	74.962,6	2.082,8	77.045,3	2.456,2	72.728,4	73.223,1	494,8

Tabelle 2: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt nach ökonomischer Gliederung - Auszahlungen/Aufwendungen
in Mio. €

	Finanzierungshaushalt - Auszahlungen				Ergebnishaushalt - Aufwendungen				Unterschied EH-FH v. Erfolg
	BVA	v. Erfolg	Unterschied		BVA	v. Erfolg	Unterschied		
			Mio. €	in %			Mio. €	in %	
Op. Verwaltungstätigkeit u. Transfers/Finanzierungsw. Aufw.	73.860,6	73.972,0	111,4	0,2	76.682,4	74.962,6	-1.719,8	-2,2	990,6
Auszahlungen/Aufwand für Personal	8.516,4	8.638,0	121,7	1,4	8.447,2	8.558,3	111,1	1,3	-79,7
<i>Bezüge</i>	5.841,3	5.928,5	87,2	1,5	5.842,6	5.919,5	76,9	1,3	-9,0
<i>Mehrdienstleistungen</i>	666,6	663,0	-3,5	-0,5	666,6	671,0	4,5	0,7	8,0
<i>Sonstige Nebengebühren</i>	369,5	382,7	13,2	3,6	369,5	378,6	9,1	2,5	-4,1
<i>Gesetzlicher Sozialaufwand</i>	1.511,0	1.531,0	20,0	1,3	1.510,3	1.532,5	22,2	1,5	1,5
<i>Abfertigungen und Jubiläumszuwendungen</i>	73,3	77,5	4,2	5,7	3,5	1,8	-1,8	-49,9	-75,7
<i>Freiwilliger Sozialaufwand</i>	18,7	19,4	0,7	3,8	18,7	19,4	0,7	3,8	0,0
<i>Aufwandsentschädigungen für Personal</i>	36,0	35,9	-0,2	-0,5	36,0	35,4	-0,6	-1,6	-0,4
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	5.502,8	6.995,1	1.492,3	27,1	5.553,8	5.708,0	154,2	2,8	-1.287,1
<i>Vergütungen innerhalb des Bundes</i>	14,4	21,7	7,4	51,1	14,4	21,8	7,4	51,3	0,0
<i>Materialaufwand (inklusive Auszahlungen für Vorräte)</i>	11,4	10,4	-1,0	-8,5	11,2	9,8	-1,4	-12,3	-0,6
<i>Mieten</i>	953,9	976,9	22,9	2,4	969,4	971,3	1,9	0,2	-5,6
<i>Instandhaltung</i>	256,0	239,8	-16,1	-6,3	264,0	246,5	-17,6	-6,7	6,6
<i>Telekommunikation und Nachrichtenaufwand</i>	109,9	110,9	1,0	0,9	110,1	112,3	2,2	2,0	1,4
<i>Reisen</i>	101,2	96,6	-4,5	-4,5	103,2	96,6	-6,6	-6,4	-0,1
<i>Aufwand für Werkleistungen</i>	2.392,0	2.666,2	274,1	11,5	2.403,8	2.629,6	225,8	9,4	-36,6
<i>Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund</i>	247,1	247,5	0,4	0,2	247,2	247,4	0,3	0,1	-0,1
<i>Transporte durch Dritte</i>	493,9	485,4	-8,5	-1,7	493,9	478,6	-15,4	-3,1	-6,9
<i>Heeresanlagen</i>	57,6	90,2	32,6	56,7	60,5	74,1	13,7	22,6	-16,1
<i>Entschädigungen an Präsenz- und Zivildienstleistende</i>	87,7	73,7	-14,0	-15,9	87,7	73,4	-14,2	-16,2	-0,3
<i>Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)</i>	55,2	41,2	-14,0	-25,3	55,2	41,2	-14,0	-25,4	0,0
<i>Sonstiger betrieblicher Sachaufwand</i>	722,6	1.934,5	1.211,9	167,7	733,3	705,5	-27,8	-3,8	-1.229,0
Auszahlungen/Aufwendungen für Finanzaufwand	6.558,9	5.252,8	-1.306,1	-19,9	7.060,0	6.133,1	-926,9	-13,1	880,3
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	53.282,5	53.086,0	-196,5	-0,4	55.621,3	54.563,1	-1.058,2	-1,9	1.477,1
<i>Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</i>	29.935,2	29.523,3	-411,9	-1,4	29.940,5	29.767,5	-172,9	-0,6	244,2
<i>Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger</i>	551,3	510,3	-41,0	-7,4	600,5	608,6	8,1	1,3	98,3
<i>Transfers an Unternehmen</i>	7.875,1	7.726,0	-149,1	-1,9	10.165,7	8.864,4	-1.301,3	-12,8	1.138,4
<i>Transfers an private Haushalte</i>	14.619,5	15.006,9	387,4	2,7	14.613,2	15.003,2	389,9	2,7	-3,8
<i>Sonstige Transfers</i>	301,4	319,4	18,0	6,0	301,4	319,4	18,0	6,0	0,0
Nicht finanzierungswirksame Aufwendungen					1.992,3	2.082,8	90,5	4,5	
<i>Abschreibungen auf Vermögenswerte</i>					471,5	770,3	298,8	63,4	
<i>Aufwand durch Bildung von Rückstellungen</i>					316,4	463,5	147,2	46,5	
<i>Abfertigungen</i>					86,3	47,4	-38,8	-45,0	
<i>Jubiläumszuwendungen</i>					159,2	99,7	-59,4	-37,3	
<i>Nicht konsumierte Urlaube</i>					17,9	13,7	-4,2	-23,6	
<i>Prozesse</i>					0,0	0,0	0,0	n/a	
<i>Haftungen</i>					0,0	238,6	238,6	n/a	
<i>Sonstige</i>					53,0	64,0	11,0	20,7	
<i>Aufwand aus Wertberichtigungen</i>					1.204,4	848,9	-355,5	-29,5	
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	255,1	341,0	85,9	33,7					
<i>Sachanlagen</i>	233,7	319,0	85,3	36,5					
<i>Immaterielle Vermögensgegenstände</i>	1,5	1,1	-0,4	-25,8					
<i>Beteiligungen</i>	19,9	20,8	0,9	4,7					
Darlehen und Vorschüsse	603,5	276,2	-327,3	-54,2					
<i>Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen</i>	0,4	0,0	-0,4	-99,7					
<i>Auszahlungen aus Finanzhaftungen</i>	454,0	131,1	-322,9	-71,1					
<i>Auszahlungen aus gewährten Vorschüssen</i>	149,1	145,1	-4,0	-2,7					
Auszahlungen / Aufwendungen insgesamt	74.719,2	74.589,1	-130,1	-0,2	78.674,7	77.045,3	-1.629,3	-2,1	2.456,2

Tabelle 3: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt nach ökonomischer Gliederung - Einzahlungen/Erträge in Mio. €

	Finanzierungshaushalt - Einzahlungen				Ergebnishaushalt - Erträge				Unterschied EH-FH v. Erfolg
	BVA	v. Erfolg	Unterschied Mio. €	in %	BVA	v. Erfolg	Unterschied Mio. €	in %	
Operative Verwaltungstätigkeit und Transfers (ohne Finanzerträge)	70.465,4	71.881,5	1.416,1	2,0	70.476,4	72.258,1	1.781,8	2,5	376,7
Abgaben (brutto)	81.780,0	82.427,1	647,1	0,8	81.780,0	83.071,1	1.291,1	1,6	644,0
Ab-Überweisungen (FAG, EU-Beitrag, Fonds etc.)	-32.583,2	-32.055,1	528,1	-1,6	-32.583,2	-32.172,1	411,1	-1,3	-117,0
Abgaben (netto)	49.196,8	50.372,0	1.175,1	2,4	49.196,8	50.899,0	1.702,2	3,5	527,0
Abgabenähnliche Erträge	12.925,7	12.932,8	7,1	0,1	12.925,7	12.963,5	37,8	0,3	30,7
<i>Beiträge zur Arbeitsmarktversicherung (ALV)</i>	<i>6.043,7</i>	<i>6.079,0</i>	<i>35,3</i>	<i>0,6</i>	<i>6.043,2</i>	<i>6.079,1</i>	<i>35,9</i>	<i>0,6</i>	<i>0,1</i>
<i>Beiträge zum FLAF</i>	<i>6.841,1</i>	<i>6.812,1</i>	<i>-29,0</i>	<i>-0,4</i>	<i>6.841,1</i>	<i>6.842,7</i>	<i>1,5</i>	<i>0,0</i>	<i>30,6</i>
Einzahlungen/Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	508,8	321,4	-187,4	-36,8	508,8	327,5	-181,2	-35,6	6,2
Kostenbeiträge und Gebühren	1.384,3	1.629,3	244,9	17,7	1.394,3	1.579,9	185,6	13,3	-49,3
Transfers von	6.245,2	6.102,0	-143,2	-2,3	6.244,7	5.952,7	-292,1	-4,7	-149,3
<i>öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern</i>	<i>942,7</i>	<i>903,5</i>	<i>-39,2</i>	<i>-4,2</i>	<i>933,1</i>	<i>880,1</i>	<i>-53,0</i>	<i>-5,7</i>	<i>-23,3</i>
<i>ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern</i>	<i>1.510,4</i>	<i>1.459,4</i>	<i>-51,0</i>	<i>-3,4</i>	<i>1.510,4</i>	<i>1.338,8</i>	<i>-171,6</i>	<i>-11,4</i>	<i>-120,6</i>
<i>Unternehmen</i>	<i>612,7</i>	<i>635,7</i>	<i>23,0</i>	<i>3,8</i>	<i>614,2</i>	<i>635,8</i>	<i>21,6</i>	<i>3,5</i>	<i>0,1</i>
<i>privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen</i>	<i>328,9</i>	<i>308,1</i>	<i>-20,8</i>	<i>-6,3</i>	<i>328,1</i>	<i>307,8</i>	<i>-20,3</i>	<i>-6,2</i>	<i>-0,3</i>
<i>innerhalb des Bundes</i>	<i>2.296,0</i>	<i>2.246,2</i>	<i>-49,8</i>	<i>-2,2</i>	<i>2.295,4</i>	<i>2.243,6</i>	<i>-51,8</i>	<i>-2,3</i>	<i>-2,6</i>
<i>Sozialbeiträgen</i>	<i>554,6</i>	<i>549,1</i>	<i>-5,5</i>	<i>-1,0</i>	<i>563,5</i>	<i>546,6</i>	<i>-16,9</i>	<i>-3,0</i>	<i>-2,5</i>
Vergütungen innerhalb des Bundes	16,4	21,7	5,3	32,4	16,4	21,7	5,3	32,5	0,0
Sonstige Einzahlungen/Erträge	188,2	502,4	314,2	167,0	189,7	513,9	324,2	170,9	11,4
Finanzerträge	715,0	620,9	-94,1	-13,2	715,0	673,3	-41,6	-5,8	52,4
Davon nicht fin.wirksame Erträge					319,1	291,7	-27,4	-8,6	
<i>Erträge aus Auflösung von Rückstellungen</i>					<i>313,8</i>	<i>178,9</i>	<i>-135,0</i>	<i>-43,0</i>	
<i>Übrige Erträge aus der operat. Verwaltung und Transfers</i>					<i>5,3</i>	<i>112,8</i>	<i>107,5</i>	<i>2.032,8</i>	
Investitionstätigkeit	15,0	262,7	247,7	1.653,7					
Sachanlagen	15,0	70,7	55,7	372,5					
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	0,0	0,0	-100,0					
Beteiligungen	0,0	192,0	192,0	n/a					
Darlehen und Vorschüsse	330,0	-36,7	-366,7	-111,1					
Einzahlungen / Erträge insgesamt	71.525,4	72.728,4	1.203,0	1,7	71.510,5	73.223,1	1.712,7	2,4	494,7
Nettofinanzierungsbedarf / Nettoergebnis	-3.193,8	-1.860,7	1.333,1	-41,7	-7.164,2	-3.822,2	3.342,0	-46,6	-1.961,5

Tabelle 4: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung und Globalbudget in Mio. €

		Finanzierungshaushalt 2015								
		Auszahlungen				Einzahlungen				
UG	GB	BVA	v. Erfolg	Unterschied		BVA	v. Erfolg	Unterschied		
				Mio. €	in %			Mio. €	in %	
Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit		8.035,0	8.699,9	664,9	8,3	50.500,2	51.962,1	1.461,9	2,9	
01	0101	Präsidentenkanzlei	8,2	8,1	-0,1	-0,8	0,0	0,0	0,0	15,6
02	0201	Bundesgesetzgebung	165,6	160,6	-4,9	-3,0	2,3	2,0	-0,3	-12,0
03	0301	Verfassungsgerichtshof	14,8	14,6	-0,2	-1,4	0,4	0,1	-0,3	-73,5
04	0401	Verwaltungsgerichtshof	19,4	19,3	-0,1	-0,5	0,1	0,1	-0,0	-36,1
05	0501	Volksanwaltschaft	10,5	10,3	-0,1	-1,4	0,1	0,1	-0,0	-13,3
06	0601	Rechnungshof	32,4	31,5	-0,9	-2,8	0,1	0,1	0,0	20,8
10		Bundeskanzleramt	397,6	480,9	83,2	20,9	4,1	5,2	1,2	28,8
	1001	Steuerung, Koordination u. Services	314,7	319,8	5,1	1,6	4,1	5,2	1,2	28,8
	1003	EFRE, variabel	82,9	161,0	78,1	94,3	0,0	0,0	-0,0	-100,0
11		Inneres	2.529,9	2.850,4	320,5	12,7	122,8	147,6	24,8	20,2
	1101	Steuerung	59,3	60,9	1,6	2,8	1,3	1,0	-0,3	-20,0
	1102	Sicherheit	2.027,1	2.168,8	141,7	7,0	95,6	104,5	8,9	9,3
	1103	Recht/Asyl/Migration	251,6	397,1	145,6	57,9	18,9	34,2	15,3	80,8
	1104	Services/Kontrolle	192,0	223,6	31,6	16,5	7,0	7,9	1,0	13,9
12		Außeres	409,1	441,6	32,4	7,9	5,8	7,3	1,5	25,7
	1201	Außenpol. Planung, Infra. u. Koord.	240,9	232,6	-8,3	-3,4	3,7	3,8	0,1	2,6
	1202	Außen- u. integrationspol. Maßn.	168,2	208,9	40,7	24,2	2,1	3,5	1,4	66,6
13		Justiz	1.309,1	1.477,2	168,0	12,8	980,0	1.195,8	215,8	22,0
	1301	Steuerung und Services	73,3	80,9	7,6	10,4	0,3	0,6	0,3	97,5
	1302	Rechtsprechung	791,6	896,6	104,9	13,3	924,0	1.134,4	210,4	22,8
	1303	Strafvollzug	444,2	499,6	55,4	12,5	55,7	60,8	5,1	9,2
14		Milit. Angelegenheiten und Sport	1.981,7	2.079,4	97,7	4,9	31,0	65,9	34,9	112,5
	1401	Steuerung und Service	227,0	217,5	-9,5	-4,2	17,7	14,8	-2,8	-16,1
	1402	Streitkräfte	1.616,5	1.741,9	125,4	7,8	13,2	51,0	37,7	285,5
	1403	Sport	138,2	119,9	-18,3	-13,2	0,1	0,1	-0,0	-9,2
15		Finanzverwaltung	1.156,6	1.126,0	-30,6	-2,6	156,8	165,9	9,1	5,8
	1501	Steuerung & Services	403,6	396,6	-7,0	-1,7	142,7	149,8	7,1	5,0
	1502	Steuer- & Zollverwaltung	711,9	689,2	-22,7	-3,2	12,3	13,6	1,3	10,6
	1503	Rechtsvertretung & Rechtsinstanz	41,1	40,2	-0,9	-2,2	1,8	2,5	0,8	41,9
16		Öffentliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	49.196,8	50.372,0	1.175,1	2,4
Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Fam.		38.096,3	38.119,1	22,7	0,1	16.377,0	16.324,0	-53,0	-0,3	
20		Arbeit	7.147,2	7.905,4	758,2	10,6	6.282,2	6.377,7	95,5	1,5
	2001	Arbeitsmarkt	7.114,9	7.873,6	758,7	10,7	6.281,7	6.376,2	94,5	1,5
	2002	Arbeitsinspektion	32,3	31,8	-0,5	-1,5	0,5	1,6	1,0	193,2
21		Soziales und Konsumentenschutz	3.000,2	3.041,7	41,5	1,4	311,8	303,7	-8,2	-2,6
	2101	Steuerung und Services	119,9	136,7	16,8	14,0	3,1	3,8	0,7	21,0
	2102	Pflege	2.685,6	2.710,8	25,2	0,9	304,4	297,5	-6,9	-2,3
	2103	Versorgungs- und Entschädigungsg.	138,6	138,3	-0,3	-0,3	4,3	2,3	-2,0	-46,9
	2104	Maßnahmen für Behinderte	56,1	56,0	-0,1	-0,3	0,0	0,1	0,1	1.632,3
22		Pensionsversicherung	10.680,0	10.174,0	-506,0	-4,7	37,9	38,1	0,2	0,5
	2201	Bundesbeitrag und Partnerleistung, v.	9.612,1	9.140,7	-471,4	-4,9	0,0	0,0	-0,0	-100,0
	2202	Ausgleichszulagen, variabel	1.018,7	989,7	-28,9	-2,8	0,0	0,0	-0,0	-100,0
	2203	Sonstige Leistungen zur PV, variabel	49,2	43,6	-5,7	-11,5	37,9	38,1	0,2	0,5
23		Pensionen - Beamtinnen und Bea.	9.288,4	9.011,4	-277,0	-3,0	2.302,4	2.295,6	-6,8	-0,3
	2301	Hoheitsverwaltung und ausg. Inst.	4.218,8	4.061,0	-157,8	-3,7	1.342,2	1.329,6	-12,6	-0,9
	2302	Post	1.279,1	1.242,6	-36,5	-2,9	245,1	240,4	-4,6	-1,9
	2303	ÖBB	2.130,9	2.104,1	-26,9	-1,3	400,1	431,1	31,0	7,8
	2304	Landeslehrer	1.659,5	1.603,8	-55,8	-3,4	315,2	294,5	-20,7	-6,6
24		Gesundheit	957,0	963,2	6,1	0,6	48,7	48,1	-0,6	-1,3
	2401	Steuerung und Services	113,4	123,8	10,4	9,2	8,5	8,3	-0,2	-2,1
	2402	Gesundheitssystemfinanzierung	777,6	769,7	-7,9	-1,0				
	2403	Gesundheitsvors. u. Verbraucherges.	66,1	69,7	3,7	5,6	40,2	39,8	-0,5	-1,1
25		Familien und Jugend	7.023,5	7.023,3	-0,1	-0,0	7.393,8	7.260,8	-133,0	-1,8

Ergebnishaushalt 2015											
Aufwände				Erträge							
BVA	v. Erfolg	Unterschied		BVA	v. Erfolg	Unterschied		GB	UG		
		Mio. €	in %			Mio. €	in %				
9.486,3	9.508,5	22,2	0,2	50.592,8	52.518,5	1.925,8	3,8			Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit	
8,4	8,4	-0,0	-0,3	0,0	0,3	0,3	625,6			Präsidentenkanzlei	0101 01
167,0	161,8	-5,2	-3,1	2,3	2,0	-0,3	-13,5			Bundesgesetzgebung	0201 02
15,1	14,7	-0,5	-3,0	0,4	0,3	-0,1	-35,1			Verfassungsgerichtshof	0301 03
19,5	19,3	-0,1	-0,6	0,1	0,1	0,0	30,5			Verwaltungsgerichtshof	0401 04
10,5	10,4	-0,1	-0,6	0,2	0,1	-0,0	-16,8			Volksanwaltschaft	0501 05
32,6	31,5	-1,1	-3,4	0,1	0,2	0,1	52,7			Rechnungshof	0601 06
401,8	480,4	78,5	19,5	3,9	6,0	2,1	54,9			Bundeskantleramt	10
318,9	319,3	0,4	0,1	3,9	6,0	2,1	55,0			Steuerung, Koordination u. Services	1001
82,9	161,0	78,1	94,3	0,0	0,0	-0,0	-100,0			EFRE, variabel	1003
2.568,0	2.849,4	281,4	11,0	144,1	157,6	13,5	9,4			Inneres	11
59,7	61,1	1,4	2,3	2,8	1,3	-1,4	-52,3			Steuerung	1101
2.039,1	2.179,6	140,5	6,9	110,2	109,6	-0,7	-0,6			Sicherheit	1102
264,0	367,7	103,7	39,3	22,5	37,9	15,4	68,3			Recht/Asyl/Migration	1103
205,3	241,1	35,7	17,4	8,6	8,8	0,2	2,4			Services/Kontrolle	1104
417,4	466,6	49,2	11,8	16,5	8,1	-8,3	-50,7			Außeres	12
249,1	238,2	-10,9	-4,4	14,4	4,5	-9,9	-69,0			Außenpol. Planung, Infra. u. Koord.	1201
168,2	228,4	60,1	35,7	2,1	3,7	1,6	75,7			Außen- u. integrationspol. Maßn.	1202
1.384,7	1.477,1	92,4	6,7	1.036,7	1.189,6	152,8	14,7			Justiz	13
73,7	84,8	11,1	15,0	0,6	0,6	0,0	1,8			Steuerung und Services	1301
837,1	912,1	75,0	9,0	956,0	1.128,1	172,1	18,0			Rechtsprechung	1302
473,9	480,2	6,3	1,3	80,1	60,8	-19,3	-24,1			Strafvollzug	1303
2.177,4	2.184,6	7,3	0,3	34,5	76,4	41,9	121,4			Milit. Angelegenheiten und Sport	14
230,6	217,7	-12,9	-5,6	14,5	12,9	-1,7	-11,5			Steuerung und Service	1401
1.808,5	1.847,2	38,7	2,1	19,8	63,5	43,7	220,5			Streitkräfte	1402
138,3	119,7	-18,6	-13,5	0,2	0,1	-0,1	-39,2			Sport	1403
1.193,8	1.117,6	-76,3	-6,4	157,2	178,8	21,7	13,8			Finanzverwaltung	15
417,3	381,6	-35,7	-8,6	142,6	161,2	18,6	13,1			Steuerung & Services	1501
733,9	695,3	-38,6	-5,3	12,7	14,8	2,1	16,6			Steuer- & Zollverwaltung	1502
42,6	40,6	-2,0	-4,6	1,9	2,8	0,9	50,7			Rechtsvertretung & Rechtsinstanz	1503
1.090,0	686,7	-403,3	-37,0	49.196,8	50.899,0	1.702,2	3,5			Öffentliche Abgaben	16
38.002,3	38.084,4	82,1	0,2	16.304,5	16.248,5	-56,0	-0,3			Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Fam.	
7.154,8	7.929,4	774,6	10,8	6.283,3	6.379,5	96,2	1,5			Arbeit	20
7.122,2	7.897,4	775,2	10,9	6.282,4	6.377,9	95,5	1,5			Arbeitsmarkt	2001
32,6	32,0	-0,6	-2,0	0,9	1,6	0,8	87,8			Arbeitsinspektion	2002
3.001,8	3.034,7	32,9	1,1	313,0	303,8	-9,1	-2,9			Soziales und Konsumentenschutz	21
122,3	138,5	16,2	13,3	4,3	4,1	-0,2	-5,5			Steuerung und Services	2101
2.684,0	2.704,6	20,7	0,8	304,4	297,5	-6,9	-2,3			Pflege	2102
139,5	135,8	-3,7	-2,7	4,3	2,2	-2,1	-48,8			Versorgungs- und Entschädigungsg.	2103
56,1	55,8	-0,3	-0,5	0,0	0,1	0,1	1.632,3			Maßnahmen für Behinderte	2104
10.680,0	10.174,0	-506,0	-4,7	37,9	38,1	0,2	0,5			Pensionsversicherung	22
9.612,1	9.140,7	-471,4	-4,9	0,0	0,0	-0,0	-100,0			Bundesbeitrag und Partnerleistung, v.	2201
1.018,7	989,7	-28,9	-2,8	0,0	0,0	-0,0	-100,0			Ausgleichszulagen, variabel	2202
49,2	43,6	-5,7	-11,5	37,9	38,1	0,2	0,5			Sonstige Leistungen zur PV, variabel	2203
9.278,0	9.002,2	-275,7	-3,0	2.299,9	2.290,6	-9,3	-0,4			Pensionen - Beamtinnen und Bea.	23
4.205,4	4.059,4	-146,1	-3,5	1.339,9	1.326,3	-13,6	-1,0			Hoheitsverwaltung und ausg. Inst.	2301
1.285,7	1.240,6	-45,1	-3,5	245,0	240,5	-4,6	-1,9			Post	2302
2.132,5	2.106,2	-26,2	-1,2	400,3	430,9	30,6	7,6			ÖBB	2303
1.654,4	1.596,0	-58,3	-3,5	314,7	293,0	-21,7	-6,9			Landeslehrer	2304
957,5	1.029,9	72,4	7,6	49,4	48,9	-0,5	-1,1			Gesundheit	24
113,8	123,8	10,0	8,8	9,2	9,1	-0,1	-0,6			Steuerung und Services	2401
777,6	836,4	58,8	7,6							Gesundheitssystemfinanzierung	2402
66,0	69,8	3,7	5,6	40,2	39,7	-0,5	-1,2			Gesundheitsvors. u. Verbraucherges.	2403
6.930,2	6.914,1	-16,0	-0,2	7.321,0	7.187,6	-133,5	-1,8			Familien und Jugend	25

Tabelle 4: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung und Globalbudget in Mio. €

UG GB		Finanzierungshaushalt 2015							
		Auszahlungen				Einzahlungen			
		BVA	v. Erfolg	Unterschied		BVA	v. Erfolg	Unterschied	
		Mio. €	in %	Mio. €	in %				
2501	Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen	6.928,4	6.932,4	3,9	0,1	6.928,4	6.908,4	-20,0	-0,3
2502	Familienpolit. Maßnahmen u. Jugend	95,1	91,0	-4,1	-4,3	465,4	352,5	-113,0	-24,3
Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst und Kultur		13.084,7	13.330,5	245,8	1,9	90,6	114,2	23,6	26,0
30	Bildung und Frauen	7.992,7	8.260,1	267,4	3,3	81,9	107,3	25,4	31,1
3001	Steuerung und Services	1.094,6	1.044,7	-49,9	-4,6	36,4	49,3	12,9	35,3
3002	Schule einschließlich Lehrpersonal	6.887,9	7.205,0	317,1	4,6	45,5	58,0	12,6	27,7
3005	Frauenangeleg. u. Gleichstellung	10,2	10,4	0,2	2,5	0,0	0,0	-0,0	-61,6
31	Wissenschaft und Forschung	4.119,5	4.106,5	-13,0	-0,3	0,5	1,4	0,8	155,6
3101	Steuerung und Services	54,0	52,1	-1,9	-3,6	0,4	0,7	0,3	85,5
3102	Tertiäre Bildung	3.569,0	3.569,5	0,5	0,0	0,0	0,1	0,1	244,9
3103	Forschung und Entwicklung	496,5	485,0	-11,6	-2,3	0,2	0,6	0,5	309,8
32	Kunst und Kultur	441,7	425,1	-16,7	-3,8	6,2	4,0	-2,2	-35,6
3201	Kunst	92,9	93,8	0,9	1,0	0,0	0,0	-0,0	-99,2
3202	Kultur	76,6	70,6	-5,9	-7,7	6,2	4,0	-2,2	-35,5
3203	Kultureinrichtungen	272,3	260,7	-11,6	-4,3	0,0	0,0	-0,0	-81,4
33	3301 Wirtschaft (Forschung)	101,6	109,6	8,0	7,9	0,0	0,0	-0,0	-100,0
34	3401 Forschung, Technologie u. Innov.	429,2	429,2	-0,0	-0,0	2,0	1,5	-0,5	-24,5
Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt		8.944,8	9.187,1	242,3	179,5	3.130,4	2.981,4	-149,0	-4,8
40	Wirtschaft	364,6	361,1	-3,5	-1,0	312,3	249,7	-62,6	-20,0
4001	Steuerung und Services	81,1	80,7	-0,4	-0,5	1,5	2,4	0,9	62,6
4002	Transferleistungen an die Wirtschaft	151,1	147,9	-3,3	-2,2	278,1	209,5	-68,6	-24,7
4003	Eich- und Vermessungswesen	83,6	83,5	-0,0	-0,0	7,9	9,2	1,2	15,7
4004	Historische Objekte	48,8	49,0	0,2	0,4	24,8	28,6	3,8	15,4
41	Verkehr, Innov. u. Technologie	3.349,4	3.492,7	143,3	4,3	277,1	379,8	102,7	37,1
4101	Steuerung und Services	152,7	146,3	-6,4	-4,2	32,9	40,7	7,8	23,7
4102	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	3.196,6	3.346,3	149,7	4,7	244,2	339,0	94,9	38,8
42	Land-, Forst- und Wasserwirt.	2.144,8	1.715,8	-428,9	-20,0	181,8	207,9	26,1	14,4
4201	Steuerung und Services	158,9	156,2	-2,7	-1,7	24,0	25,9	1,9	7,9
4202	Landwirtschaft und ländlicher Raum	1.764,1	1.317,6	-446,4	-25,3	15,3	17,9	2,6	17,3
4203	Forst-, Wasserres. u. Naturgefahrenm.	221,8	242,0	20,2	9,1	142,5	164,1	21,6	15,2
43	Umwelt	643,0	678,7	35,7	5,6	549,7	423,0	-126,7	-23,0
4301	Allgemeine Umweltschutzpolitik	242,0	275,4	33,4	13,8	213,4	80,7	-132,7	-62,2
4302	Abfall- und Siedlungsww. und Chemie	401,0	403,3	2,3	0,6	336,3	342,3	6,0	1,8
44	Finanzausgleich	988,7	897,2	-91,5	-9,3	584,8	588,2	3,4	0,6
4401	Transfers an Länder und Gemeinden	559,5	538,3	-21,2	-3,8	155,6	206,7	51,1	32,8
4402	Katastrophenfonds	429,2	358,9	-70,3	-16,4	429,2	381,5	-47,7	-11,1
45	Bundesvermögen	1.023,3	549,7	-473,6	-46,3	1.112,5	879,8	-232,7	-20,9
4501	Haftungen des Bundes	640,9	231,3	-409,6	-63,9	562,9	359,6	-203,3	-36,1
4502	Bundesvermögensverwaltung	382,4	318,4	-64,1	-16,8	549,7	520,2	-29,5	-5,4
46	4601 Finanzmarktstabilität	431,0	1.491,9	1.060,9	246,1	112,1	252,9	140,8	125,5
Rubrik 5: Kassa und Zinsen		6.558,5	5.252,5	-1.305,9	-19,9	1.427,2	1.346,6	-80,6	-5,6
51	5101 Kassenverwaltung	1,0	4,0	3,0	295,6	1.427,2	1.346,6	-80,6	-5,6
58	5801 Finanzierungen, Währungst.	6.557,5	5.248,6	-1.308,9	-20,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe		74.719,2	74.589,1	-130,1	-0,2	71.525,4	72.728,4	1.203,0	1,7

Ergebnishaushalt 2015									
Aufwände				Erträge					
BVA	v. Erfolg	Unterschied		BVA	v. Erfolg	Unterschied		GB	UG
		Mio. €	in %			Mio. €	in %		
6.834,2	6.823,4	-10,9	-0,2	6.855,6	6.859,1	3,4	0,1	Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen	2501
95,9	90,8	-5,1	-5,4	465,4	328,5	-136,9	-29,4	Familienpolit. Maßnahmen u. Jugend	2502
13.190,5	13.461,9	271,4	2,1	153,9	119,5	-34,4	-22,3	Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst und Kultur	
8.093,3	8.358,2	264,8	3,3	146,4	112,0	-34,3	-23,4	Bildung und Frauen	30
1.112,5	1.067,3	-45,2	-4,1	40,9	48,4	7,5	18,4	Steuerung und Services	3001
6.970,7	7.280,5	309,8	4,4	105,5	63,7	-41,8	-39,7	Schule einschließlich Lehrpersonal	3002
10,2	10,4	0,3	2,7	0,0	0,0	-0,0	-77,7	Frauenangeleg. u. Gleichstellung	3005
4.121,8	4.112,0	-9,8	-0,2	1,3	1,9	0,6	42,0	Wissenschaft und Forschung	31
54,8	52,7	-2,1	-3,8	0,6	0,7	0,1	11,4	Steuerung und Services	3101
3.569,4	3.573,9	4,6	0,1	0,2	0,1	-0,1	-30,0	Tertiäre Bildung	3102
497,7	485,5	-12,2	-2,5	0,5	1,1	0,5	102,8	Forschung und Entwicklung	3103
441,0	422,6	-18,5	-4,2	6,2	4,4	-1,8	-28,6	Kunst und Kultur	32
92,2	91,4	-0,7	-0,8	0,0	0,0	-0,0	-92,1	Kunst	3201
76,5	70,5	-6,0	-7,8	6,2	4,4	-1,8	-28,4	Kultur	3202
272,3	260,6	-11,7	-4,3	0,0	0,0	-0,0	-81,4	Kultureinrichtungen	3203
101,6	113,0	11,4	11,2	0,0	0,0	-0,0	-100,0	Wirtschaft (Forschung)	3301 33
432,7	456,1	23,4	5,4	0,0	1,1	1,1	22.640,0	Forschung, Technologie u. Innov.	3401 34
10.936,1	9.857,6	-1.078,5	-9,9	3.032,2	3.111,8	79,6	2,6	Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt	
399,2	387,2	-12,1	-3,0	311,4	250,8	-60,6	-19,5	Wirtschaft	40
83,5	79,9	-3,6	-4,3	1,3	3,5	2,2	177,6	Steuerung und Services	4001
151,5	147,4	-4,1	-2,7	277,5	208,8	-68,7	-24,8	Transferleistungen an die Wirtschaft	4002
86,4	83,9	-2,5	-2,9	7,8	9,4	1,6	20,8	Eich- und Vermessungswesen	4003
77,9	76,0	-1,9	-2,4	24,8	29,1	4,3	17,3	Historische Objekte	4004
5.676,8	4.596,7	-1.080,1	-19,0	277,1	389,0	111,9	40,4	Verkehr, Innov. u. Technologie	41
169,4	155,4	-13,9	-8,2	33,1	44,4	11,3	34,2	Steuerung und Services	4101
5.507,5	4.441,3	-1.066,2	-19,4	243,9	344,5	100,6	41,2	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	4102
2.155,3	1.717,8	-437,5	-20,3	182,0	215,4	33,5	18,4	Land-, Forst- und Wasserwirt.	42
160,3	157,0	-3,3	-2,1	24,1	25,3	1,2	5,0	Steuerung und Services	4201
1.764,6	1.318,7	-445,9	-25,3	15,3	22,5	7,1	46,7	Landwirtschaft und ländlicher Raum	4202
230,4	242,1	11,8	5,1	142,5	167,6	25,1	17,6	Forst-, Wasserres. u. Naturgefahrenm.	4203
642,9	676,2	33,3	5,2	549,7	449,8	-99,9	-18,2	Umwelt	43
241,9	274,4	32,5	13,4	213,4	87,9	-125,5	-58,8	Allgemeine Umweltschutzpolitik	4301
401,0	401,8	0,8	0,2	336,3	361,9	25,6	7,6	Abfall- und Siedlungsww. und Chemie	4302
988,7	897,2	-91,5	-9,3	584,8	588,2	3,4	0,6	Finanzausgleich	44
559,5	538,3	-21,2	-3,8	155,6	-206,7	-362,3	-232,8	Transfers an Länder und Gemeinden	4401
429,2	358,9	-70,3	-16,4	429,2	-381,5	-810,8	-188,9	Katastrophenfonds	4402
642,2	1.001,2	358,9	55,9	1.015,6	1.032,7	17,1	1,7	Bundesvermögen	45
230,9	623,2	392,3	169,9	484,4	563,3	78,9	16,3	Haftungen des Bundes	4501
411,4	378,0	-33,4	-8,1	531,2	469,5	-61,8	-11,6	Bundesvermögensverwaltung	4502
430,9	581,3	150,4	34,9	111,6	185,9	74,2	66,5	Finanzmarktstabilität	4601 46
7.059,5	6.133,0	-926,5	-13,1	3.032,2	3.111,8	79,6	2,6	Rubrik 5: Kassa und Zinsen	
1,0	4,0	3,0	295,6	1.427,2	1.224,8	-202,3	-14,2	Kassenverwaltung	5101 51
7.058,5	6.129,1	-929,5	-13,2	0,0	0,0	0,0	0,0	Finanzierungen, Währungst.	5801 58
78.674,7	77.045,3	-1.629,3	-2,1	70.083,3	71.998,3	1.915,0	-16,3	Summe	

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 01 Präsidentschaftskanzlei						
Aufwendungen / Auszahlungen	8,4	8,4	0,0	8,2	8,1	-0,1
Erträge / Einzahlungen	0,0	-0,3	-0,3	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	8,4	8,1	-0,3	8,2	8,1	-0,1
Globalbudget 01.01 Präsidentschaftskanzlei						
Aufwendungen / Auszahlungen	8,4	8,4	0,0	8,2	8,1	-0,1
Erträge / Einzahlungen	0,0	-0,3	-0,3	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	8,4	8,1	-0,3	8,2	8,1	-0,1
Detailbudget 01.01.01 Präsidentschaftskanzlei						
Aufwendungen / Auszahlungen	8,4	8,4	0,0	8,2	8,1	-0,1
Erträge / Einzahlungen	0,0	-0,3	-0,3	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	8,4	8,1	-0,3	8,2	8,1	-0,1

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 02 Bundesgesetzgebung						
Aufwendungen / Auszahlungen	167,0	161,8	-5,2	165,6	160,6	-4,9
Erträge / Einzahlungen	-2,3	-2,0	0,3	-2,3	-2,0	0,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	164,7	159,9	-4,9	163,3	158,6	-4,7
Globalbudget 02.01 Bundesgesetzgebung						
Aufwendungen / Auszahlungen	167,0	161,8	-5,2	165,6	160,6	-4,9
Erträge / Einzahlungen	-2,3	-2,0	0,3	-2,3	-2,0	0,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	164,7	159,9	-4,9	163,3	158,6	-4,7
Detailbudget 02.01.01 Nationalrat						
Aufwendungen / Auszahlungen	54,6	52,6	-2,0	54,6	52,5	-2,1
Erträge / Einzahlungen	-1,3	-1,1	0,1	-1,3	-1,1	0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	53,3	51,5	-1,9	53,3	51,3	-2,0
Detailbudget 02.01.02 Bundesrat						
Aufwendungen / Auszahlungen	7,4	7,2	-0,2	7,4	7,2	-0,2
Erträge / Einzahlungen	-0,2	-0,2	0,0	-0,2	-0,2	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	7,2	7,0	-0,2	7,2	7,0	-0,2
Detailbudget 02.01.03 Klubförderung und gemeinsame Ausgaben für Mandatare						
Aufwendungen / Auszahlungen	23,9	23,4	-0,4	24,0	23,4	-0,5
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	23,8	23,4	-0,4	23,9	23,4	-0,5
Detailbudget 02.01.04 Parlamentsdirektion-Verwaltung						
Aufwendungen / Auszahlungen	74,4	72,2	-2,2	72,9	71,2	-1,7
Erträge / Einzahlungen	-0,8	-0,6	0,2	-0,8	-0,7	0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	73,7	71,6	-2,1	72,1	70,5	-1,6
Detailbudget 02.01.05 Nationalfonds für Opfer des Nationalsozialismus						
Aufwendungen / Auszahlungen	6,7	6,4	-0,3	6,7	6,4	-0,3
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	6,7	6,4	-0,3	6,7	6,4	-0,3

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 03 Verfassungsgerichtshof						
Aufwendungen / Auszahlungen	15,1	14,7	-0,5	14,8	14,6	-0,2
Erträge / Einzahlungen	-0,4	-0,3	0,1	-0,4	-0,1	0,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	14,7	14,4	-0,3	14,4	14,5	0,1
Globalbudget 03.01 Verfassungsgerichtshof						
Aufwendungen / Auszahlungen	15,1	14,7	-0,5	14,8	14,6	-0,2
Erträge / Einzahlungen	-0,4	-0,3	0,1	-0,4	-0,1	0,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	14,7	14,4	-0,3	14,4	14,5	0,1
Detailbudget 03.01.01 Verfassungsgerichtshof						
Aufwendungen / Auszahlungen	15,1	14,7	-0,5	14,8	14,6	-0,2
Erträge / Einzahlungen	-0,4	-0,3	0,1	-0,4	-0,1	0,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	14,7	14,4	-0,3	14,4	14,5	0,1

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 04 Verwaltungsgerichtshof						
Aufwendungen / Auszahlungen	19,5	19,3	-0,1	19,4	19,3	-0,1
Erträge / Einzahlungen	-0,1	-0,1	0,0	-0,1	-0,1	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	19,4	19,2	-0,1	19,3	19,2	-0,1
Globalbudget 04.01 Verwaltungsgerichtshof						
Aufwendungen / Auszahlungen	19,5	19,3	-0,1	19,4	19,3	-0,1
Erträge / Einzahlungen	-0,1	-0,1	0,0	-0,1	-0,1	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	19,4	19,2	-0,1	19,3	19,2	-0,1
Detailbudget 04.01.01 Verwaltungsgerichtshof						
Aufwendungen / Auszahlungen	19,5	19,3	-0,1	19,4	19,3	-0,1
Erträge / Einzahlungen	-0,1	-0,1	0,0	-0,1	-0,1	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	19,4	19,2	-0,1	19,3	19,2	-0,1

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 05 Volksanwaltschaft						
Aufwendungen / Auszahlungen	10,5	10,4	-0,1	10,5	10,3	-0,1
Erträge / Einzahlungen	-0,2	-0,1	0,0	-0,1	-0,1	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	10,3	10,3	0,0	10,3	10,2	-0,1
Globalbudget 05.01 Volksanwaltschaft						
Aufwendungen / Auszahlungen	10,5	10,4	-0,1	10,5	10,3	-0,1
Erträge / Einzahlungen	-0,2	-0,1	0,0	-0,1	-0,1	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	10,3	10,3	0,0	10,3	10,2	-0,1
Detailbudget 05.01.01 Volksanwaltschaft						
Aufwendungen / Auszahlungen	10,5	10,4	-0,1	10,5	10,3	-0,1
Erträge / Einzahlungen	-0,2	-0,1	0,0	-0,1	-0,1	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	10,3	10,3	0,0	10,3	10,2	-0,1

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 06 Rechnungshof						
Aufwendungen / Auszahlungen	32,6	31,5	-1,1	32,4	31,5	-0,9
Erträge / Einzahlungen	-0,1	-0,2	-0,1	-0,1	-0,1	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	32,5	31,3	-1,2	32,3	31,4	-0,9
Globalbudget 06.01 Rechnungshof						
Aufwendungen / Auszahlungen	32,6	31,5	-1,1	32,4	31,5	-0,9
Erträge / Einzahlungen	-0,1	-0,2	-0,1	-0,1	-0,1	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	32,5	31,3	-1,2	32,3	31,4	-0,9
Detailbudget 06.01.01 Rechnungshof						
Aufwendungen / Auszahlungen	32,6	31,5	-1,1	32,4	31,5	-0,9
Erträge / Einzahlungen	-0,1	-0,2	-0,1	-0,1	-0,1	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	32,5	31,3	-1,2	32,3	31,4	-0,9

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 10 Bundeskanzleramt						
Aufwendungen / Auszahlungen	401,8	480,4	78,5	397,6	480,8	83,2
Erträge / Einzahlungen	-3,9	-6,0	-2,1	-4,1	-5,2	-1,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	397,9	474,3	76,4	393,6	475,6	82,0
Globalbudget 10.01 Steuerung, Koordination und Services						
Aufwendungen / Auszahlungen	318,9	319,3	0,4	314,7	319,8	5,1
Erträge / Einzahlungen	-3,9	-6,0	-2,1	-4,1	-5,2	-1,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	315,0	313,3	-1,7	310,7	314,6	3,9
Detailbudget 10.01.01 Ressortübergreifende Vorhaben						
Aufwendungen / Auszahlungen	122,7	131,2	8,4	122,7	132,8	10,1
Erträge / Einzahlungen	-1,4	-2,3	-0,9	-1,4	-1,7	-0,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	121,4	128,9	7,5	121,4	131,1	9,7
Detailbudget 10.01.02 Zentralstelle						
Aufwendungen / Auszahlungen	61,2	66,2	5,1	59,3	65,3	5,9
Erträge / Einzahlungen	-1,5	-2,0	-0,5	-1,6	-1,8	-0,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	59,7	64,2	4,5	57,7	63,5	5,7
Detailbudget 10.01.03 Informationstätigkeit						
Aufwendungen / Auszahlungen	3,9	3,8	-0,1	3,9	3,8	-0,2
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	3,9	3,8	-0,2	3,9	3,8	-0,2
Detailbudget 10.01.04 Dienststellen und ausgegliederte Bereiche						
Aufwendungen / Auszahlungen	76,1	75,8	-0,3	75,7	75,6	-0,2
Erträge / Einzahlungen	-0,8	-0,9	-0,2	-0,8	-0,9	-0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	75,3	74,8	-0,5	74,9	74,7	-0,3
Detailbudget 10.01.05 Bundesverwaltungsgericht						
Aufwendungen / Auszahlungen	55,0	42,3	-12,6	53,0	42,4	-10,6
Erträge / Einzahlungen	-0,3	-0,7	-0,5	-0,3	-0,8	-0,5
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	54,7	41,6	-13,1	52,7	41,6	-11,1
Globalbudget 10.03 Europ.Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), variabel						
Aufwendungen / Auszahlungen	82,9	161,0	78,1	82,9	161,0	78,1
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	82,9	161,0	78,1	82,9	161,0	78,1
Detailbudget 10.03.01 Europ.Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), variabel						
Aufwendungen / Auszahlungen	82,9	161,0	78,1	82,9	161,0	78,1
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	82,9	161,0	78,1	82,9	161,0	78,1

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 11 Inneres						
Aufwendungen / Auszahlungen	2.568,0	2.849,4	281,4	2.529,9	2.850,4	320,5
Erträge / Einzahlungen	-144,1	-157,6	-13,5	-122,8	-147,6	-24,8
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	2.423,9	2.691,8	267,9	2.407,2	2.702,8	295,6
Globalbudget 11.01 Steuerung						
Aufwendungen / Auszahlungen	59,7	61,1	1,4	59,3	60,9	1,6
Erträge / Einzahlungen	-2,8	-1,3	1,4	-1,3	-1,0	0,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	56,9	59,8	2,8	58,0	59,9	1,9
Detailbudget 11.01.01 Zentralstelle						
Aufwendungen / Auszahlungen	33,4	33,7	0,2	33,3	33,6	0,4
Erträge / Einzahlungen	-0,8	-0,6	0,2	-0,3	-0,4	-0,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	32,6	33,1	0,5	33,0	33,2	0,2
Detailbudget 11.01.02 Sicherheitsakademie						
Aufwendungen / Auszahlungen	26,2	27,4	1,2	26,0	27,3	1,3
Erträge / Einzahlungen	-1,9	-0,7	1,2	-1,0	-0,6	0,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	24,3	26,7	2,4	25,0	26,7	1,7
Globalbudget 11.02 Sicherheit						
Aufwendungen / Auszahlungen	2.039,1	2.179,6	140,5	2.027,1	2.168,8	141,7
Erträge / Einzahlungen	-110,2	-109,6	0,7	-95,6	-104,5	-8,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.928,8	2.070,0	141,2	1.931,5	2.064,3	132,8
Detailbudget 11.02.01 Landespolizeidirektionen						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.839,2	1.930,5	91,3	1.831,5	1.926,0	94,5
Erträge / Einzahlungen	-98,1	-97,0	1,0	-89,1	-93,6	-4,5
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.741,2	1.833,5	92,3	1.742,4	1.832,4	90,0
Detailbudget 11.02.02 Auslandseinsätze						
Aufwendungen / Auszahlungen	4,9	5,1	0,2	4,9	4,8	-0,1
Erträge / Einzahlungen	-0,3	-0,3	0,0	-0,3	-0,2	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	4,6	4,8	0,2	4,7	4,6	-0,1
Detailbudget 11.02.03 Einsatzkommando-Cobra						
Aufwendungen / Auszahlungen	55,4	60,9	5,5	54,7	60,2	5,5
Erträge / Einzahlungen	-0,3	-0,3	0,0	-0,3	-0,4	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	55,1	60,6	5,5	54,4	59,8	5,4
Detailbudget 11.02.04 Grenz-, Visa- und Rückführungswesen						
Aufwendungen / Auszahlungen	4,5	4,4	-0,1	4,5	4,3	-0,2
Erträge / Einzahlungen	-1,6	-3,0	-1,4	-1,4	-3,0	-1,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	2,9	1,4	-1,5	3,1	1,3	-1,8

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Detailbudget 11.02.05 Staatl. Krisen- und Katastrophenschutzmanagement						
Aufwendungen / Auszahlungen	7,6	54,1	46,5	7,5	54,0	46,5
Erträge / Einzahlungen	-3,9	-3,7	0,2	-3,6	-3,7	-0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	3,7	50,4	46,7	3,9	50,3	46,4
Detailbudget 11.02.06 Bundeskriminalamt						
Aufwendungen / Auszahlungen	58,4	61,6	3,2	58,3	61,3	2,9
Erträge / Einzahlungen	-3,1	-1,2	1,9	-0,2	-1,1	-0,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	55,4	60,4	5,0	58,1	60,2	2,0
Detailbudget 11.02.07 Flugpolizei						
Aufwendungen / Auszahlungen	15,0	15,1	0,1	12,3	12,3	0,0
Erträge / Einzahlungen	-0,1	-1,8	-1,7	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	14,9	13,4	-1,5	12,3	12,2	0,0
Detailbudget 11.02.08 Zentrale Sicherheitsaufgaben						
Aufwendungen / Auszahlungen	53,9	47,9	-6,1	53,3	46,0	-7,3
Erträge / Einzahlungen	-2,9	-2,3	0,5	-0,6	-2,4	-1,8
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	51,1	45,5	-5,5	52,7	43,6	-9,1
Globalbudget 11.03 Recht/Asyl/Integration						
Aufwendungen / Auszahlungen	264,0	367,7	103,7	251,6	397,1	145,6
Erträge / Einzahlungen	-22,5	-37,9	-15,4	-18,9	-34,2	-15,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	241,5	329,8	88,3	232,6	362,9	130,3
Detailbudget 11.03.01 Betreuung/Grundversorgung						
Aufwendungen / Auszahlungen	137,6	231,7	94,0	125,7	264,3	138,6
Erträge / Einzahlungen	-14,2	-33,8	-19,6	-13,6	-30,3	-16,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	123,4	197,8	74,4	112,1	234,0	121,9
Detailbudget 11.03.03 Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl						
Aufwendungen / Auszahlungen	47,9	57,4	9,4	47,7	54,5	6,9
Erträge / Einzahlungen	-2,4	-0,2	2,2	0,0	-0,1	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	45,5	57,1	11,6	47,7	54,5	6,8
Detailbudget 11.03.04 Zivildienst						
Aufwendungen / Auszahlungen	60,6	58,3	-2,3	60,6	58,1	-2,5
Erträge / Einzahlungen	-5,4	-3,8	1,5	-5,3	-3,8	1,5
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	55,3	54,5	-0,8	55,3	54,3	-1,0
Detailbudget 11.03.05 Logistik und rechtliche Angelegenheiten						
Aufwendungen / Auszahlungen	17,8	20,3	2,6	17,6	20,2	2,6
Erträge / Einzahlungen	-0,5	0,0	0,5	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	17,2	20,3	3,1	17,6	20,1	2,6

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Globalbudget 11.04 Services/Kontrolle						
Aufwendungen / Auszahlungen	205,3	241,1	35,7	192,0	223,6	31,6
Erträge / Einzahlungen	-8,6	-8,8	-0,2	-7,0	-7,9	-1,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	196,7	232,3	35,5	185,0	215,7	30,7
Detailbudget 11.04.01 Gedenkstättenwesen						
Aufwendungen / Auszahlungen	4,1	4,4	0,2	4,1	4,1	0,0
Erträge / Einzahlungen	-0,3	-1,1	-0,8	-0,2	-0,3	-0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	3,8	3,2	-0,6	3,9	3,8	-0,1
Detailbudget 11.04.02 Bundesamt zur Korruptionsprävention und Korruptionsbekämpfung						
Aufwendungen / Auszahlungen	8,4	8,5	0,0	8,4	8,5	0,1
Erträge / Einzahlungen	0,0	-0,3	-0,2	0,0	-0,3	-0,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	8,4	8,2	-0,2	8,3	8,2	-0,1
Detailbudget 11.04.03 Bau/Liegenschaften (zentrale Dienste)						
Aufwendungen / Auszahlungen	83,2	88,6	5,4	68,1	75,1	6,9
Erträge / Einzahlungen	0,0	-0,1	-0,1	0,0	-0,1	-0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	83,1	88,5	5,4	68,1	74,9	6,8
Detailbudget 11.04.04 Kommunikations- und Informationstechnologie (zentrale Dienste)						
Aufwendungen / Auszahlungen	88,3	120,5	32,2	90,3	117,1	26,8
Erträge / Einzahlungen	-7,3	-7,1	0,2	-6,5	-7,1	-0,5
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	81,0	113,4	32,4	83,8	110,0	26,3
Detailbudget 11.04.05 Sonstige Serviceleistungen						
Aufwendungen / Auszahlungen	21,3	19,1	-2,1	21,0	18,9	-2,2
Erträge / Einzahlungen	-0,9	-0,2	0,7	-0,1	-0,1	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	20,4	18,9	-1,5	20,9	18,7	-2,2

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 12 Äußeres						
Aufwendungen / Auszahlungen	417,4	466,6	49,2	409,1	441,6	32,4
Erträge / Einzahlungen	-16,5	-8,1	8,3	-5,8	-7,3	-1,5
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	400,9	458,5	57,6	403,4	434,3	31,0
Globalbudget 12.01 Außenpolitische Planung, Infrastruktur u. Koordination						
Aufwendungen / Auszahlungen	249,1	238,2	-10,9	240,9	232,6	-8,3
Erträge / Einzahlungen	-14,4	-4,5	9,9	-3,7	-3,8	-0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	234,8	233,7	-1,0	237,2	228,8	-8,4
Detailbudget 12.01.01 Zentralstelle						
Aufwendungen / Auszahlungen	76,2	72,9	-3,3	73,3	73,6	0,3
Erträge / Einzahlungen	-2,0	-1,0	1,0	-0,5	-0,7	-0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	74,2	71,9	-2,3	72,8	72,9	0,1
Detailbudget 12.01.02 Vertretungsbehörden						
Aufwendungen / Auszahlungen	172,9	165,3	-7,6	167,6	159,0	-8,5
Erträge / Einzahlungen	-12,4	-3,5	8,9	-3,2	-3,1	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	160,5	161,8	1,3	164,4	155,9	-8,5
Globalbudget 12.02 Außen- und integrationspolitische Maßnahmen						
Aufwendungen / Auszahlungen	168,2	228,4	60,1	168,2	208,9	40,7
Erträge / Einzahlungen	-2,1	-3,7	-1,6	-2,1	-3,5	-1,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	166,2	224,7	58,6	166,2	205,5	39,3
Detailbudget 12.02.01 Entwicklungszusammenarbeit und Auslandskatastrophenfonds						
Aufwendungen / Auszahlungen	65,4	82,0	16,6	65,4	82,0	16,6
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	65,4	82,0	16,6	65,4	82,0	16,6
Detailbudget 12.02.02 Beiträge an Internationale Organisationen						
Aufwendungen / Auszahlungen	80,6	110,1	29,6	80,6	90,6	10,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	-0,2	-0,2	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	80,6	110,0	29,4	80,6	90,6	10,0
Detailbudget 12.02.03 Integration						
Aufwendungen / Auszahlungen	22,2	36,2	14,0	22,2	36,3	14,1
Erträge / Einzahlungen	-2,1	-3,5	-1,4	-2,1	-3,5	-1,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	20,1	32,7	12,6	20,1	32,9	12,7

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 13 Justiz						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.384,7	1.477,1	92,4	1.309,1	1.477,2	168,0
Erträge / Einzahlungen	-1.036,7	-1.189,6	-152,8	-980,0	-1.195,8	-215,8
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	348,0	287,6	-60,4	329,1	281,3	-47,8
Globalbudget 13.01 Steuerung und Services						
Aufwendungen / Auszahlungen	73,7	84,8	11,1	73,3	80,9	7,6
Erträge / Einzahlungen	-0,6	-0,6	0,0	-0,3	-0,6	-0,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	73,1	84,2	11,1	73,0	80,3	7,3
Detailbudget 13.01.01 Strategie, Legistik						
Aufwendungen / Auszahlungen	35,8	44,0	8,2	35,4	40,2	4,8
Erträge / Einzahlungen	-0,6	-0,6	0,0	-0,3	-0,6	-0,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	35,2	43,4	8,2	35,1	39,6	4,5
Detailbudget 13.01.02 Sachwalter- und Patientenanzwtschaft						
Aufwendungen / Auszahlungen	32,3	34,8	2,5	32,3	34,8	2,5
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	32,3	34,8	2,5	32,3	34,8	2,5
Detailbudget 13.01.03 Opferhilfe						
Aufwendungen / Auszahlungen	5,6	6,0	0,4	5,6	6,0	0,4
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	5,6	6,0	0,4	5,6	6,0	0,4
Globalbudget 13.02 Rechtsprechung						
Aufwendungen / Auszahlungen	837,1	912,1	75,0	791,6	896,6	104,9
Erträge / Einzahlungen	-956,0	-1.128,1	-172,1	-924,0	-1.134,4	-210,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-118,9	-216,0	-97,1	-132,4	-237,8	-105,5
Detailbudget 13.02.01 Oberster Gerichtshof und Generalprokurator						
Aufwendungen / Auszahlungen	16,5	16,9	0,4	15,9	16,9	1,1
Erträge / Einzahlungen	-0,6	-0,1	0,5	-0,1	-0,1	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	15,9	16,8	0,9	15,7	16,8	1,1
Detailbudget 13.02.02 Oberlandesgericht Wien						
Aufwendungen / Auszahlungen	368,4	404,0	35,6	341,7	384,9	43,2
Erträge / Einzahlungen	-449,4	-565,8	-116,4	-434,5	-571,9	-137,5
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-81,0	-161,8	-80,8	-92,7	-187,0	-94,3
Detailbudget 13.02.03 Oberlandesgericht Linz						
Aufwendungen / Auszahlungen	146,5	168,1	21,6	139,5	168,0	28,5
Erträge / Einzahlungen	-168,7	-200,8	-32,1	-162,3	-202,2	-39,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-22,2	-32,7	-10,5	-22,8	-34,2	-11,4

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Detailbudget 13.02.04 Oberlandesgericht Graz						
Aufwendungen / Auszahlungen	142,1	150,5	8,5	135,8	150,0	14,2
Erträge / Einzahlungen	-153,9	-172,1	-18,2	-148,0	-170,0	-22,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-11,8	-21,6	-9,7	-12,1	-20,0	-7,9
Detailbudget 13.02.05 Oberlandesgericht Innsbruck						
Aufwendungen / Auszahlungen	92,5	93,8	1,3	87,7	93,9	6,2
Erträge / Einzahlungen	-135,5	-146,1	-10,7	-131,2	-147,0	-15,8
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-43,0	-52,3	-9,3	-43,5	-53,1	-9,6
Detailbudget 13.02.06 Zentrale Ressourcensteuerung						
Aufwendungen / Auszahlungen	71,2	78,7	7,6	71,0	82,9	11,9
Erträge / Einzahlungen	-47,9	-43,2	4,7	-47,9	-43,2	4,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	23,2	35,6	12,3	23,1	39,7	16,6
Globalbudget 13.03 Strafvollzug						
Aufwendungen / Auszahlungen	473,9	480,2	6,3	444,2	499,6	55,4
Erträge / Einzahlungen	-80,1	-60,8	19,3	-55,7	-60,8	-5,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	393,8	419,4	25,6	388,5	438,8	50,3
Detailbudget 13.03.01 Justizanstalten						
Aufwendungen / Auszahlungen	436,0	440,5	4,4	406,3	459,9	53,6
Erträge / Einzahlungen	-80,1	-60,8	19,3	-55,7	-60,8	-5,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	355,9	379,6	23,7	350,6	399,1	48,5
Detailbudget 13.03.02 Bewährungshilfe						
Aufwendungen / Auszahlungen	37,9	39,8	1,9	37,9	39,7	1,8
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	37,9	39,8	1,9	37,9	39,7	1,8

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 14 Militärische Angelegenheiten und Sport						
Aufwendungen / Auszahlungen	2.177,4	2.184,6	7,3	1.981,7	2.079,4	97,7
Erträge / Einzahlungen	-34,5	-76,4	-41,9	-31,0	-65,9	-34,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	2.142,8	2.108,2	-34,6	1.950,7	2.013,5	62,8
Globalbudget 14.01 Steuerung und Service						
Aufwendungen / Auszahlungen	230,6	217,7	-12,9	227,0	217,5	-9,5
Erträge / Einzahlungen	-14,5	-12,9	1,7	-17,7	-14,8	2,8
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	216,1	204,9	-11,2	209,3	202,7	-6,6
Detailbudget 14.01.01 Strategische Leitung, Planung und Information						
Aufwendungen / Auszahlungen	178,0	168,2	-9,7	174,6	168,5	-6,1
Erträge / Einzahlungen	-0,9	-1,0	-0,1	-4,3	-2,9	1,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	177,1	167,2	-9,8	170,3	165,5	-4,8
Detailbudget 14.01.02 Service						
Aufwendungen / Auszahlungen	52,6	49,5	-3,1	52,4	49,1	-3,4
Erträge / Einzahlungen	-13,6	-11,8	1,8	-13,4	-11,9	1,5
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	39,0	37,6	-1,3	39,0	37,2	-1,8
Globalbudget 14.02 Streitkräfte						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.808,5	1.847,2	38,7	1.616,5	1.741,9	125,4
Erträge / Einzahlungen	-19,8	-63,5	-43,7	-13,2	-51,0	-37,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.788,7	1.783,8	-4,9	1.603,3	1.690,9	87,7
Detailbudget 14.02.01 Streitkräftebereitstellung						
Aufwendungen / Auszahlungen	172,0	207,2	35,1	221,1	321,7	100,6
Erträge / Einzahlungen	-1,1	-19,5	-18,4	-0,5	-18,3	-17,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	170,9	187,7	16,8	220,6	303,4	82,8
Detailbudget 14.02.02 Streitkräfteunterhalt, allg. Einsatzvorbereitung u. Einsatz						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.636,5	1.640,1	3,6	1.395,4	1.420,2	24,8
Erträge / Einzahlungen	-18,7	-44,0	-25,3	-12,8	-32,6	-19,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.617,7	1.596,1	-21,7	1.382,6	1.387,5	4,9
Globalbudget 14.03 Sport						
Aufwendungen / Auszahlungen	138,3	119,7	-18,6	138,2	119,9	-18,3
Erträge / Einzahlungen	-0,2	-0,1	0,1	-0,1	-0,1	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	138,1	119,6	-18,5	138,1	119,8	-18,2
Detailbudget 14.03.01 Steuerung und Service						
Aufwendungen / Auszahlungen	4,6	3,7	-0,9	4,5	3,6	-0,9
Erträge / Einzahlungen	-0,2	-0,1	0,1	-0,1	-0,1	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	4,4	3,7	-0,8	4,4	3,6	-0,8

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Detailbudget 14.03.02 Allgemeine Sportförderung						
Aufwendungen / Auszahlungen	46,7	24,5	-22,2	46,7	24,9	-21,8
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	46,7	24,5	-22,2	46,7	24,8	-21,9
Detailbudget 14.03.03 Besondere Sportförderung						
Aufwendungen / Auszahlungen	80,9	82,5	1,6	80,9	82,6	1,7
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	80,9	82,5	1,6	80,9	82,6	1,7
Detailbudget 14.03.04 Sportgroßprojekte						
Aufwendungen / Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Detailbudget 14.03.05 Bundessporteinrichtungen GmbH						
Aufwendungen / Auszahlungen	6,1	8,9	2,8	6,1	8,9	2,8
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	6,1	8,9	2,8	6,1	8,9	2,8

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 15 Finanzverwaltung						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.193,8	1.117,6	-76,3	1.156,6	1.126,0	-30,6
Erträge / Einzahlungen	-157,2	-178,8	-21,7	-156,8	-165,9	-9,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.036,7	938,7	-98,0	999,8	960,1	-39,7
Globalbudget 15.01 Steuerung & Services						
Aufwendungen / Auszahlungen	417,3	381,6	-35,7	403,6	396,6	-7,0
Erträge / Einzahlungen	-142,6	-161,2	-18,6	-142,7	-149,8	-7,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	274,7	220,4	-54,4	260,8	246,8	-14,0
Detailbudget 15.01.01 Zentralstelle						
Aufwendungen / Auszahlungen	372,4	343,6	-28,7	359,0	359,6	0,6
Erträge / Einzahlungen	-84,7	-95,2	-10,5	-84,9	-83,8	1,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	287,6	248,4	-39,2	274,1	275,8	1,7
Detailbudget 15.01.02 Einhebungsvergütungen						
Aufwendungen / Auszahlungen	0,8	0,5	-0,2	0,8	0,5	-0,2
Erträge / Einzahlungen	-57,9	-66,0	-8,1	-57,9	-66,0	-8,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-57,1	-65,5	-8,4	-57,1	-65,5	-8,4
Detailbudget 15.01.03 Personal, das für Dritte leistet						
Aufwendungen / Auszahlungen	32,5	28,6	-3,9	32,5	27,5	-5,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	32,5	28,6	-3,9	32,5	27,5	-5,0
Detailbudget 15.01.04 Bundesfinanzakademie						
Aufwendungen / Auszahlungen	11,7	8,9	-2,9	11,3	8,9	-2,4
Erträge / Einzahlungen	0,0	-0,1	-0,1	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	11,7	8,8	-2,9	11,3	8,9	-2,4
Globalbudget 15.02 Steuer- & Zollverwaltung						
Aufwendungen / Auszahlungen	733,9	695,3	-38,6	711,9	689,2	-22,7
Erträge / Einzahlungen	-12,7	-14,8	-2,1	-12,3	-13,6	-1,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	721,2	680,5	-40,7	699,7	675,7	-24,0
Detailbudget 15.02.01 Haushaltsführende Stellen der Steuer- & Zollverwaltung						
Aufwendungen / Auszahlungen	680,1	646,1	-33,9	659,9	640,4	-19,5
Erträge / Einzahlungen	-12,2	-14,4	-2,2	-11,8	-13,2	-1,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	667,8	631,7	-36,1	648,1	627,1	-21,0
Detailbudget 15.02.02 Steuer- & Zollkoordination						
Aufwendungen / Auszahlungen	53,8	49,2	-4,7	52,0	48,9	-3,2
Erträge / Einzahlungen	-0,5	-0,4	0,1	-0,4	-0,3	0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	53,4	48,8	-4,6	51,6	48,5	-3,0

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Globalbudget 15.03 Rechtsvertretung & Rechtsinstanz						
Aufwendungen / Auszahlungen	42,6	40,6	-2,0	41,1	40,2	-0,9
Erträge / Einzahlungen	-1,9	-2,8	-0,9	-1,8	-2,5	-0,8
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	40,8	37,8	-2,9	39,3	37,7	-1,7
Detailbudget 15.03.01 Bundesfinanzgericht						
Aufwendungen / Auszahlungen	33,3	32,6	-0,7	32,3	32,5	0,2
Erträge / Einzahlungen	-0,2	-0,1	0,1	-0,1	-0,1	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	33,1	32,5	-0,6	32,2	32,4	0,3
Detailbudget 15.03.02 Finanzprokuratur						
Aufwendungen / Auszahlungen	9,4	8,0	-1,3	8,9	7,7	-1,1
Erträge / Einzahlungen	-1,7	-2,7	-1,0	-1,7	-2,5	-0,8
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	7,7	5,3	-2,3	7,1	5,2	-1,9

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 16 Öffentliche Abgaben						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.090,0	686,7	-403,3	0,0	0,0	0,0
Erträge / Einzahlungen	-49.196,8	-50.899,0	-1.702,2	-49.196,8	-50.372,0	-1.175,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-48.106,8	-50.212,3	-2.105,5	-49.196,8	-50.372,0	-1.175,1
Globalbudget 16.01 Öffentliche Abgaben						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.090,0	686,7	-403,3	0,0	0,0	0,0
Erträge / Einzahlungen	-49.196,8	-50.899,0	-1.702,2	-49.196,8	-50.372,0	-1.175,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-48.106,8	-50.212,3	-2.105,5	-49.196,8	-50.372,0	-1.175,1
Detailbudget 16.01.01 Bruttosteuern						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.090,0	686,7	-403,3	0,0	0,0	0,0
Erträge / Einzahlungen	-81.780,0	-83.071,1	-1.291,1	-81.780,0	-82.427,1	-647,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-80.690,0	-82.384,4	-1.694,4	-81.780,0	-82.427,1	-647,1
Detailbudget 16.01.02 Finanzausgleich Abüberweisungen I						
Aufwendungen / Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erträge / Einzahlungen	26.221,3	26.291,0	69,6	26.221,3	26.290,4	69,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	26.221,3	26.291,0	69,6	26.221,3	26.290,4	69,1
Detailbudget 16.01.03 Sonstige Abüberweisungen I						
Aufwendungen / Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erträge / Einzahlungen	3.361,9	3.311,5	-50,4	3.361,9	3.312,5	-49,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	3.361,9	3.311,5	-50,4	3.361,9	3.312,5	-49,3
Detailbudget 16.01.04 EU Abüberweisungen II						
Aufwendungen / Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erträge / Einzahlungen	3.000,0	2.569,6	-430,4	3.000,0	2.452,2	-547,8
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	3.000,0	2.569,6	-430,4	3.000,0	2.452,2	-547,8

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 20 Arbeit						
Aufwendungen / Auszahlungen	7.154,8	7.929,4	774,6	7.147,2	7.905,4	758,2
Erträge / Einzahlungen	-6.283,3	-6.379,5	-96,2	-6.282,2	-6.377,7	-95,5
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	871,5	1.549,9	678,3	865,0	1.527,7	662,7
Globalbudget 20.01 Arbeitsmarkt						
Aufwendungen / Auszahlungen	7.122,2	7.897,4	775,2	7.114,9	7.873,6	758,7
Erträge / Einzahlungen	-6.282,4	-6.377,9	-95,5	-6.281,7	-6.376,2	-94,5
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	839,7	1.519,5	679,7	833,2	1.497,5	664,3
Detailbudget 20.01.01 Arbeitsmarktadministration BMASK						
Aufwendungen / Auszahlungen	783,5	735,9	-47,6	783,5	735,9	-47,6
Erträge / Einzahlungen	-229,4	-277,6	-48,2	-229,4	-277,6	-48,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	554,1	458,3	-95,8	554,1	458,3	-95,8
Detailbudget 20.01.02 Aktive Arbeitsmarktpolitik						
Aufwendungen / Auszahlungen	941,2	1.049,7	108,5	940,4	1.035,3	94,9
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	941,2	1.049,7	108,6	940,4	1.035,3	94,9
Detailbudget 20.01.03 Leistungen/Beiträge BMASK						
Aufwendungen / Auszahlungen	5.342,2	6.058,0	715,8	5.336,2	6.049,0	712,8
Erträge / Einzahlungen	-6.052,2	-6.099,8	-47,6	-6.052,2	-6.098,4	-46,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-710,0	-41,8	668,2	-716,1	-49,5	666,6
Detailbudget 20.01.04 Arbeitsmarktadministration AMS						
Aufwendungen / Auszahlungen	55,3	53,7	-1,6	54,9	53,5	-1,4
Erträge / Einzahlungen	-0,8	-0,5	0,3	-0,1	-0,1	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	54,5	53,3	-1,2	54,8	53,4	-1,4
Globalbudget 20.02 Arbeitsinspektion						
Aufwendungen / Auszahlungen	32,6	32,0	-0,6	32,3	31,8	-0,5
Erträge / Einzahlungen	-0,9	-1,6	-0,8	-0,5	-1,6	-1,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	31,8	30,4	-1,4	31,8	30,2	-1,5
Detailbudget 20.02.01 Arbeitsinspektion						
Aufwendungen / Auszahlungen	32,6	32,0	-0,6	32,3	31,8	-0,5
Erträge / Einzahlungen	-0,9	-1,6	-0,8	-0,5	-1,6	-1,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	31,8	30,4	-1,4	31,8	30,2	-1,5

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 21 Soziales und Konsumentenschutz						
Aufwendungen / Auszahlungen	3.001,8	3.034,7	32,9	3.000,2	3.041,7	41,5
Erträge / Einzahlungen	-313,0	-303,8	9,1	-311,8	-303,7	8,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	2.688,9	2.730,8	42,0	2.688,4	2.738,1	49,7
Globalbudget 21.01 Steuerung und Services						
Aufwendungen / Auszahlungen	122,3	138,5	16,2	119,9	136,7	16,8
Erträge / Einzahlungen	-4,3	-4,1	0,2	-3,1	-3,8	-0,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	118,0	134,4	16,5	116,8	132,9	16,2
Detailbudget 21.01.01 Zentralstelle						
Aufwendungen / Auszahlungen	57,0	60,6	3,6	55,7	60,1	4,4
Erträge / Einzahlungen	-3,8	-3,6	0,2	-3,1	-3,5	-0,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	53,2	57,1	3,8	52,6	56,6	4,0
Detailbudget 21.01.02 Bundesamt für Soziales und Behindertenwesen						
Aufwendungen / Auszahlungen	52,6	61,7	9,1	51,5	59,9	8,5
Erträge / Einzahlungen	-0,5	-0,5	0,0	0,0	-0,3	-0,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	52,0	61,2	9,1	51,5	59,6	8,1
Detailbudget 21.01.03 KonsumentInnenchutz						
Aufwendungen / Auszahlungen	3,1	5,2	2,1	3,1	5,2	2,1
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	3,1	5,2	2,1	3,1	5,2	2,1
Detailbudget 21.01.04 EU, Internationales, Soziales, Senioren						
Aufwendungen / Auszahlungen	9,6	11,0	1,4	9,6	11,5	1,9
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	9,6	11,0	1,4	9,6	11,5	1,9
Globalbudget 21.02 Pflege						
Aufwendungen / Auszahlungen	2.684,0	2.704,6	20,7	2.685,6	2.710,8	25,2
Erträge / Einzahlungen	-304,4	-297,5	6,9	-304,4	-297,5	6,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	2.379,6	2.407,1	27,5	2.381,2	2.413,3	32,1
Detailbudget 21.02.01 Pflegegeld, Pflegefonds						
Aufwendungen / Auszahlungen	2.684,0	2.704,6	20,7	2.685,6	2.710,8	25,2
Erträge / Einzahlungen	-304,4	-297,5	6,9	-304,4	-297,5	6,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	2.379,6	2.407,1	27,5	2.381,2	2.413,3	32,1
Globalbudget 21.03 Versorgungs- und Entschädigungsgesetze						
Aufwendungen / Auszahlungen	139,5	135,8	-3,7	138,6	138,3	-0,3
Erträge / Einzahlungen	-4,3	-2,2	2,1	-4,3	-2,3	2,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	135,3	133,6	-1,7	134,3	136,0	1,7

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Detailbudget 21.03.01 Kriegsopferversorgung						
Aufwendungen / Auszahlungen	106,2	102,0	-4,3	103,5	102,4	-1,1
Erträge / Einzahlungen	-4,2	-1,9	2,3	-4,2	-2,0	2,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	102,0	100,0	-2,0	99,3	100,4	1,1
Detailbudget 21.03.02 Heeresversorgung, Impfschaden						
Aufwendungen / Auszahlungen	16,1	16,3	0,2	16,2	16,1	0,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	-0,1	-0,1	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	16,1	16,2	0,1	16,2	16,1	-0,1
Detailbudget 21.03.03 Opferfürsorge						
Aufwendungen / Auszahlungen	14,6	15,8	1,2	14,3	15,7	1,4
Erträge / Einzahlungen	0,0	-0,2	-0,1	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	14,6	15,6	1,0	14,3	15,7	1,4
Detailbudget 21.03.04 Hilfeleistung für Opfer von Verbrechen						
Aufwendungen / Auszahlungen	2,6	1,8	-0,8	4,7	4,0	-0,7
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	-0,1	-0,2	-0,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	2,6	1,7	-0,8	4,6	3,8	-0,8
Globalbudget 21.04 Maßnahmen für Behinderte						
Aufwendungen / Auszahlungen	56,1	55,8	-0,3	56,1	56,0	-0,1
Erträge / Einzahlungen	0,0	-0,1	-0,1	0,0	-0,1	-0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	56,1	55,7	-0,4	56,1	55,9	-0,2
Detailbudget 21.04.01 Maßnahmen für Behinderte, spezielle Förderprogramme						
Aufwendungen / Auszahlungen	56,1	55,8	-0,3	56,1	56,0	-0,1
Erträge / Einzahlungen	0,0	-0,1	-0,1	0,0	-0,1	-0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	56,1	55,7	-0,4	56,1	55,9	-0,2

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 22 Sozialversicherung						
Aufwendungen / Auszahlungen	10.680,0	10.174,0	-506,0	10.680,0	10.174,0	-506,0
Erträge / Einzahlungen	-37,9	-38,1	-0,2	-37,9	-38,1	-0,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	10.642,1	10.135,9	-506,2	10.642,1	10.135,9	-506,2
Globalbudget 22.01 Bundesbeitrag und Partnerleistung, variabel						
Aufwendungen / Auszahlungen	9.612,1	9.140,7	-471,4	9.612,1	9.140,7	-471,4
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	9.612,1	9.140,7	-471,4	9.612,1	9.140,7	-471,4
Detailbudget 22.01.01 Bundesbeitrag PVA, variabel						
Aufwendungen / Auszahlungen	5.902,8	5.472,3	-430,5	5.902,8	5.472,3	-430,5
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	5.902,8	5.472,3	-430,5	5.902,8	5.472,3	-430,5
Detailbudget 22.01.02 Bundesbeitrag VAEB, variabel						
Aufwendungen / Auszahlungen	348,1	348,0	-0,1	348,1	348,0	-0,1
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	348,1	348,0	-0,1	348,1	348,0	-0,1
Detailbudget 22.01.03 Bundesbeitrag SVA, variabel						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.352,6	1.287,1	-65,5	1.352,6	1.287,1	-65,5
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.352,6	1.287,1	-65,5	1.352,6	1.287,1	-65,5
Detailbudget 22.01.04 Bundesbeitrag SVB, variabel						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.496,2	1.490,2	-6,0	1.496,2	1.490,2	-6,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.496,2	1.490,2	-6,0	1.496,2	1.490,2	-6,0
Detailbudget 22.01.05 Partnerleistung SVA, variabel						
Aufwendungen / Auszahlungen	366,0	395,9	29,9	366,0	395,9	29,9
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	366,0	395,9	29,9	366,0	395,9	29,9
Detailbudget 22.01.06 Partnerleistung SVB, variabel						
Aufwendungen / Auszahlungen	146,4	147,3	0,9	146,4	147,3	0,9
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	146,4	147,3	0,9	146,4	147,3	0,9
Globalbudget 22.02 Ausgleichszulagen, variabel						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.018,7	989,7	-28,9	1.018,7	989,7	-28,9
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.018,7	989,7	-28,9	1.018,7	989,7	-28,9

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Detailbudget 22.02.01 Ausgleichszulagen PVA, variabel						
Aufwendungen / Auszahlungen	704,2	680,8	-23,4	704,2	680,8	-23,4
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	704,2	680,8	-23,4	704,2	680,8	-23,4
Detailbudget 22.02.02 Ausgleichszulagen VAEB, variabel						
Aufwendungen / Auszahlungen	6,9	7,2	0,3	6,9	7,2	0,3
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	6,9	7,2	0,3	6,9	7,2	0,3
Detailbudget 22.02.03 Ausgleichszulagen SVA, variabel						
Aufwendungen / Auszahlungen	65,0	67,1	2,1	65,0	67,1	2,1
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	65,0	67,1	2,1	65,0	67,1	2,1
Detailbudget 22.02.04 Ausgleichszulagen SVB, variabel						
Aufwendungen / Auszahlungen	242,6	234,6	-7,9	242,6	234,6	-7,9
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	242,6	234,6	-7,9	242,6	234,6	-7,9
Globalbudget 22.03 Sonstige Leistungen zur PV, variabel						
Aufwendungen / Auszahlungen	49,2	43,6	-5,7	49,2	43,6	-5,7
Erträge / Einzahlungen	-37,9	-38,1	-0,2	-37,9	-38,1	-0,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	11,3	5,5	-5,9	11,3	5,5	-5,9
Detailbudget 22.03.01 Nachtschwerarbeit, variabel						
Aufwendungen / Auszahlungen	49,2	43,6	-5,7	49,2	43,6	-5,7
Erträge / Einzahlungen	-37,9	-38,1	-0,2	-37,9	-38,1	-0,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	11,3	5,5	-5,9	11,3	5,5	-5,9

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte						
Aufwendungen / Auszahlungen	9.278,0	9.002,2	-275,7	9.288,4	9.011,4	-277,0
Erträge / Einzahlungen	-2.299,9	-2.290,6	9,3	-2.302,4	-2.295,6	6,8
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	6.978,1	6.711,6	-266,5	6.985,9	6.715,8	-270,2
Globalbudget 23.01 Hoheitsverwaltung und ausgegliederte Institutionen						
Aufwendungen / Auszahlungen	4.205,4	4.059,4	-146,1	4.218,8	4.061,0	-157,8
Erträge / Einzahlungen	-1.339,9	-1.326,3	13,6	-1.342,2	-1.329,6	12,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	2.865,6	2.733,0	-132,5	2.876,6	2.731,4	-145,2
Detailbudget 23.01.01 Hoheitsverwaltung Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV						
Aufwendungen / Auszahlungen	3.959,4	3.780,9	-178,5	3.970,8	3.781,2	-189,6
Erträge / Einzahlungen	-1.186,1	-1.162,3	23,8	-1.175,0	-1.165,9	9,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	2.773,2	2.618,6	-154,6	2.795,8	2.615,2	-180,6
Detailbudget 23.01.02 Hoheitsverwaltung Pflegegeld						
Aufwendungen / Auszahlungen	101,9	105,2	3,4	102,0	105,4	3,3
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	101,9	105,2	3,4	102,0	105,4	3,3
Detailbudget 23.01.03 Ausgegl. Institutionen Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV						
Aufwendungen / Auszahlungen	141,4	170,6	29,2	143,2	171,8	28,6
Erträge / Einzahlungen	-153,7	-164,0	-10,3	-167,2	-163,7	3,5
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-12,3	6,6	18,9	-24,0	8,2	32,1
Detailbudget 23.01.04 Ausgegliederte Institutionen Pflegegeld						
Aufwendungen / Auszahlungen	2,8	2,6	-0,2	2,8	2,6	-0,2
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	2,8	2,6	-0,2	2,8	2,6	-0,2
Globalbudget 23.02 Post						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.285,7	1.240,6	-45,1	1.279,1	1.242,6	-36,5
Erträge / Einzahlungen	-245,0	-240,5	4,6	-245,1	-240,4	4,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.040,7	1.000,1	-40,5	1.034,0	1.002,2	-31,9
Detailbudget 23.02.01 Post Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.250,2	1.205,4	-44,8	1.243,5	1.207,5	-36,0
Erträge / Einzahlungen	-239,5	-235,4	4,1	-239,5	-235,3	4,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.010,7	970,0	-40,6	1.004,0	972,1	-31,8
Detailbudget 23.02.02 Post Pflegegeld						
Aufwendungen / Auszahlungen	35,5	35,2	-0,3	35,6	35,1	-0,5
Erträge / Einzahlungen	-5,5	-5,1	0,5	-5,5	-5,1	0,5
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	30,0	30,1	0,1	30,1	30,0	-0,1

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Globalbudget 23.03 ÖBB						
Aufwendungen / Auszahlungen	2.132,5	2.106,2	-26,2	2.130,9	2.104,1	-26,9
Erträge / Einzahlungen	-400,3	-430,9	-30,6	-400,1	-431,1	-31,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.732,2	1.675,4	-56,8	1.730,9	1.673,0	-57,9
Detailbudget 23.03.01 ÖBB Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV						
Aufwendungen / Auszahlungen	2.083,7	2.059,0	-24,7	2.082,1	2.060,7	-21,4
Erträge / Einzahlungen	-358,3	-388,4	-30,1	-358,1	-388,6	-30,5
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.725,4	1.670,6	-54,8	1.724,1	1.672,1	-52,0
Detailbudget 23.03.02 ÖBB Pflegegeld						
Aufwendungen / Auszahlungen	48,8	47,3	-1,5	48,8	43,3	-5,5
Erträge / Einzahlungen	-42,0	-42,5	-0,5	-42,0	-42,5	-0,5
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	6,8	4,8	-2,0	6,8	0,8	-6,0
Globalbudget 23.04 Landeslehrer						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.654,4	1.596,0	-58,3	1.659,5	1.603,8	-55,8
Erträge / Einzahlungen	-314,7	-293,0	21,7	-315,2	-294,5	20,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.339,6	1.303,0	-36,6	1.344,4	1.309,3	-35,1
Detailbudget 23.04.01 Landeslehrer Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.630,8	1.571,6	-59,1	1.635,8	1.579,3	-56,5
Erträge / Einzahlungen	-314,7	-293,0	21,7	-315,2	-294,5	20,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.316,0	1.278,7	-37,4	1.320,7	1.284,8	-35,8
Detailbudget 23.04.02 Landeslehrer Pflegegeld						
Aufwendungen / Auszahlungen	23,6	24,4	0,8	23,7	24,5	0,8
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	23,6	24,4	0,8	23,7	24,5	0,8

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 24 Gesundheit						
Aufwendungen / Auszahlungen	957,5	1.029,9	72,4	957,0	963,2	6,1
Erträge / Einzahlungen	-49,4	-48,9	0,5	-48,7	-48,1	0,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	908,1	981,1	73,0	908,3	915,1	6,8
Globalbudget 24.01 Steuerung und Services						
Aufwendungen / Auszahlungen	113,8	123,8	10,0	113,4	123,8	10,4
Erträge / Einzahlungen	-9,2	-9,1	0,1	-8,5	-8,3	0,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	104,7	114,7	10,0	104,9	115,5	10,6
Detailbudget 24.01.01 Zentralstelle						
Aufwendungen / Auszahlungen	48,5	54,4	5,9	48,1	54,4	6,3
Erträge / Einzahlungen	-1,9	-1,9	0,1	-1,2	-1,1	0,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	46,6	52,5	5,9	46,8	53,3	6,5
Detailbudget 24.01.02 Beteilig. und Überweisungen (AGES und GÖG)						
Aufwendungen / Auszahlungen	65,3	69,4	4,1	65,3	69,4	4,1
Erträge / Einzahlungen	-7,3	-7,3	0,0	-7,3	-7,3	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	58,1	62,2	4,1	58,1	62,2	4,1
Globalbudget 24.02 Gesundheitssystemfinanzierung						
Aufwendungen / Auszahlungen	777,6	836,4	58,8	777,6	769,7	-7,9
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	777,6	836,4	58,8	777,6	769,7	-7,9
Detailbudget 24.02.01 Krankenanstaltenfinanzierung nach dem KAKuG, variabel						
Aufwendungen / Auszahlungen	648,4	707,8	59,5	648,4	641,1	-7,2
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	648,4	707,8	59,5	648,4	641,1	-7,2
Detailbudget 24.02.02 Abgeltung des Mehraufwandes durch FLAF-Zahlungen						
Aufwendungen / Auszahlungen	66,7	66,6	-0,1	66,7	66,6	-0,1
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	66,7	66,6	-0,1	66,7	66,6	-0,1
Detailbudget 24.02.03 Leistungen an Sozialversicherungen						
Aufwendungen / Auszahlungen	62,6	62,0	-0,6	62,6	62,0	-0,6
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	62,6	62,0	-0,6	62,6	62,0	-0,6
Globalbudget 24.03 Gesundheitsvorsorge u. Verbrauchergesundheit						
Aufwendungen / Auszahlungen	66,0	69,8	3,7	66,1	69,7	3,7
Erträge / Einzahlungen	-40,2	-39,7	0,5	-40,2	-39,8	0,5
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	25,8	30,0	4,2	25,8	30,0	4,1

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Detailbudget 24.03.01 Gesundh.fördg., -prävention u. Maßn. gg. Suchtmitteln.						
Aufwendungen / Auszahlungen	60,5	64,0	3,6	60,5	64,1	3,6
Erträge / Einzahlungen	-39,6	-39,5	0,1	-39,6	-39,5	0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	20,8	24,5	3,7	20,8	24,5	3,7
Detailbudget 24.03.02 Veterinär-, Lebensmittel- u. Gentechnologieangelegenheiten						
Aufwendungen / Auszahlungen	5,6	5,7	0,1	5,6	5,7	0,1
Erträge / Einzahlungen	-0,6	-0,2	0,3	-0,6	-0,2	0,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	5,0	5,5	0,5	5,0	5,4	0,4

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 25 Familien und Jugend						
Aufwendungen / Auszahlungen	6.930,2	6.914,1	-16,0	7.023,5	7.023,3	-0,1
Erträge / Einzahlungen	-7.321,0	-7.187,6	133,5	-7.393,8	-7.260,8	133,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-390,9	-273,5	117,4	-370,4	-237,5	132,9
Globalbudget 25.01 Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen						
Aufwendungen / Auszahlungen	6.834,2	6.823,4	-10,9	6.928,4	6.932,4	3,9
Erträge / Einzahlungen	-6.855,6	-6.859,1	-3,4	-6.928,4	-6.908,4	20,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-21,4	-35,7	-14,3	0,0	24,0	24,0
Detailbudget 25.01.01 Familienbeihilfe						
Aufwendungen / Auszahlungen	3.297,6	3.381,2	83,6	3.295,4	3.382,2	86,8
Erträge / Einzahlungen	-0,2	-0,2	0,0	-0,2	-0,2	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	3.297,4	3.381,0	83,6	3.295,2	3.382,0	86,8
Detailbudget 25.01.02 Kinderbetreuungsgeld						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.122,7	1.149,6	26,9	1.122,3	1.149,4	27,2
Erträge / Einzahlungen	0,0	-2,4	-2,4	0,0	-2,2	-2,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.122,7	1.147,2	24,6	1.122,3	1.147,2	25,0
Detailbudget 25.01.03 Fahrtbeihilfe, Freifahrten, Schulbücher						
Aufwendungen / Auszahlungen	580,6	543,4	-37,2	580,6	551,0	-29,7
Erträge / Einzahlungen	-14,3	-13,8	0,5	-14,3	-13,8	0,5
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	566,3	529,6	-36,8	566,3	537,1	-29,2
Detailbudget 25.01.04 Transfers Sozialversicherungsträger						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.250,4	1.284,4	34,0	1.250,4	1.284,8	34,4
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.250,4	1.284,4	34,0	1.250,4	1.284,8	34,4
Detailbudget 25.01.05 Sonstige familienpolitische Maßnahmen des FLAF						
Aufwendungen / Auszahlungen	544,6	429,9	-114,7	544,6	429,9	-114,7
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	544,6	429,9	-114,7	544,6	429,9	-114,7
Detailbudget 25.01.06 Unterhaltsvorschüsse						
Aufwendungen / Auszahlungen	18,7	19,8	1,1	135,1	135,0	-0,1
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	-72,8	-80,1	-7,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	18,7	19,8	1,1	62,3	54,9	-7,4
Detailbudget 25.01.07 Einnahmen des FLAF						
Aufwendungen / Auszahlungen	19,6	15,1	-4,5	0,0	0,0	0,0
Erträge / Einzahlungen	-6.841,1	-6.842,7	-1,5	-6.841,1	-6.812,1	29,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-6.821,5	-6.827,6	-6,1	-6.841,1	-6.812,1	29,0

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Globalbudget 25.02 Familienpolitische Maßnahmen und Jugend						
Aufwendungen / Auszahlungen	95,9	90,8	-5,1	95,1	91,0	-4,1
Erträge / Einzahlungen	-465,4	-328,5	136,9	-465,4	-352,5	113,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-369,5	-237,8	131,8	-370,4	-261,5	108,9
Detailbudget 25.02.01 Familienpolitische Maßnahmen						
Aufwendungen / Auszahlungen	72,8	67,0	-5,7	72,8	67,1	-5,6
Erträge / Einzahlungen	-465,4	-328,5	136,9	-465,4	-352,5	113,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-392,7	-261,4	131,2	-392,7	-285,3	107,3
Detailbudget 25.02.02 Jugendpolitische Maßnahmen						
Aufwendungen / Auszahlungen	9,0	9,8	0,7	9,0	9,9	0,8
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	9,0	9,8	0,8	9,0	9,9	0,8
Detailbudget 25.02.03 Steuerung und Services						
Aufwendungen / Auszahlungen	14,1	13,9	-0,2	13,3	14,0	0,7
Erträge / Einzahlungen	0,0	-0,1	-0,1	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	14,1	13,9	-0,2	13,2	14,0	0,7

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 30 Bildung und Frauen						
Aufwendungen / Auszahlungen	8.093,3	8.358,2	264,8	7.992,7	8.260,1	267,4
Erträge / Einzahlungen	-146,4	-112,0	34,3	-81,9	-107,3	-25,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	7.947,0	8.246,2	299,2	7.910,8	8.152,8	242,0
Globalbudget 30.01 Steuerung und Services						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.112,5	1.067,3	-45,2	1.094,6	1.044,7	-49,9
Erträge / Einzahlungen	-40,9	-48,4	-7,5	-36,4	-49,3	-12,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.071,6	1.018,9	-52,7	1.058,2	995,4	-62,8
Detailbudget 30.01.01 Zentralstelle						
Aufwendungen / Auszahlungen	70,2	71,5	1,3	69,4	67,8	-1,6
Erträge / Einzahlungen	-1,3	-1,0	0,3	-0,4	-0,7	-0,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	68,9	70,4	1,5	69,0	67,1	-1,9
Detailbudget 30.01.02 Regionale Schulverwaltung						
Aufwendungen / Auszahlungen	111,5	110,7	-0,8	111,7	109,8	-2,0
Erträge / Einzahlungen	-22,6	-30,2	-7,7	-22,7	-31,7	-9,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	89,0	80,5	-8,5	89,0	78,0	-11,0
Detailbudget 30.01.03 Räumliche Infrastruktur						
Aufwendungen / Auszahlungen	556,0	525,6	-30,3	545,2	510,0	-35,2
Erträge / Einzahlungen	0,0	-0,6	-0,6	0,0	-0,7	-0,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	556,0	525,0	-31,0	545,1	509,3	-35,8
Detailbudget 30.01.04 Qualitätsentwicklung und -steuerung						
Aufwendungen / Auszahlungen	51,6	48,5	-3,1	51,6	47,7	-3,9
Erträge / Einzahlungen	-0,1	-0,1	0,0	-0,1	-0,2	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	51,5	48,3	-3,2	51,5	47,6	-3,9
Detailbudget 30.01.05 Lehrer/innenbildung						
Aufwendungen / Auszahlungen	219,8	207,6	-12,2	213,4	206,0	-7,3
Erträge / Einzahlungen	-4,3	-3,2	1,1	-0,7	-3,0	-2,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	215,4	204,4	-11,1	212,7	203,1	-9,6
Detailbudget 30.01.06 Lebenslanges Lernen						
Aufwendungen / Auszahlungen	40,3	43,2	2,9	40,2	43,1	3,0
Erträge / Einzahlungen	-12,5	-13,1	-0,6	-12,5	-13,1	-0,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	27,8	30,1	2,3	27,7	30,1	2,4
Detailbudget 30.01.07 Förderungen und Transfers						
Aufwendungen / Auszahlungen	63,1	60,3	-2,9	63,1	60,3	-2,9
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	63,1	60,3	-2,9	63,1	60,3	-2,9

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Globalbudget 30.02 Schule einschließlich Lehrpersonal						
Aufwendungen / Auszahlungen	6.970,7	7.280,5	309,8	6.887,9	7.205,0	317,1
Erträge / Einzahlungen	-105,5	-63,7	41,8	-45,5	-58,0	-12,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	6.865,2	7.216,8	351,6	6.842,5	7.147,0	304,5
Detailbudget 30.02.01 Pflichtschulen Primar- und Sekundarstufe I						
Aufwendungen / Auszahlungen	3.564,5	3.819,0	254,5	3.562,2	3.816,9	254,7
Erträge / Einzahlungen	-0,8	-0,5	0,3	-0,4	-0,5	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	3.563,6	3.818,4	254,8	3.561,8	3.816,4	254,6
Detailbudget 30.02.02 AHS-Sekundarstufe I						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.325,4	1.341,4	16,0	1.293,1	1.314,1	21,0
Erträge / Einzahlungen	-33,5	-11,5	22,0	-9,0	-9,7	-0,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.291,9	1.330,0	38,1	1.284,1	1.304,4	20,3
Detailbudget 30.02.03 Pflichtschulen Sekundarstufe II						
Aufwendungen / Auszahlungen	162,3	160,3	-2,0	160,8	159,1	-1,7
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	162,3	160,3	-2,0	160,8	159,1	-1,7
Detailbudget 30.02.05 Berufsbildende mittlere und höhere Schulen						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.291,4	1.309,4	18,0	1.256,0	1.274,1	18,2
Erträge / Einzahlungen	-25,3	-3,4	21,9	-0,9	-0,8	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.266,2	1.306,0	39,8	1.255,1	1.273,3	18,2
Detailbudget 30.02.06 Bildungsanstalten für Kindergarten- und Sozialpädagogik						
Aufwendungen / Auszahlungen	65,9	67,9	2,0	63,5	66,5	3,0
Erträge / Einzahlungen	-2,3	-0,9	1,3	-0,6	-0,9	-0,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	63,6	66,9	3,3	62,9	65,6	2,8
Detailbudget 30.02.07 Zweckgebundene Gebarung Bundesschulen						
Aufwendungen / Auszahlungen	19,8	30,1	10,3	23,6	33,0	9,4
Erträge / Einzahlungen	-23,7	-33,7	-10,1	-23,6	-33,9	-10,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-3,8	-3,6	0,2	0,0	-0,9	-0,9
Detailbudget 30.02.08 Auslandsschulen						
Aufwendungen / Auszahlungen	30,4	28,3	-2,1	29,8	28,0	-1,8
Erträge / Einzahlungen	-0,5	-0,9	-0,4	-0,1	-0,8	-0,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	30,0	27,4	-2,6	29,7	27,2	-2,5
Detailbudget 30.02.09 Heime sowie besondere Einrichtungen						
Aufwendungen / Auszahlungen	27,9	26,6	-1,2	27,4	26,7	-0,8
Erträge / Einzahlungen	-11,3	-11,2	0,1	-10,9	-11,1	-0,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	16,6	15,5	-1,1	16,6	15,6	-1,0

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Detailbudget 30.02.10 Ressourcen für private mittlere und höhere Schulen						
Aufwendungen / Auszahlungen	483,1	497,4	14,3	471,5	486,6	15,1
Erträge / Einzahlungen	-8,3	-1,5	6,7	-0,1	-0,4	-0,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	474,8	495,9	21,1	471,5	486,2	14,7
Globalbudget 30.05 Frauenangelegenheiten und Gleichstellung						
Aufwendungen / Auszahlungen	10,2	10,4	0,3	10,2	10,4	0,2
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	10,1	10,4	0,3	10,1	10,4	0,3
Detailbudget 30.05.01 Frauenangelegenheiten und Gleichstellung						
Aufwendungen / Auszahlungen	10,2	10,4	0,3	10,2	10,4	0,2
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	10,1	10,4	0,3	10,1	10,4	0,3

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 31 Wissenschaft und Forschung						
Aufwendungen / Auszahlungen	4.121,8	4.112,0	-9,8	4.119,5	4.106,5	-13,0
Erträge / Einzahlungen	-1,3	-1,9	-0,6	-0,5	-1,4	-0,8
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	4.120,5	4.110,1	-10,3	4.118,9	4.105,1	-13,8
Globalbudget 31.01 Steuerung und Services						
Aufwendungen / Auszahlungen	54,8	52,7	-2,1	54,0	52,1	-1,9
Erträge / Einzahlungen	-0,6	-0,7	-0,1	-0,4	-0,7	-0,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	54,1	52,0	-2,2	53,6	51,4	-2,2
Detailbudget 31.01.01 Zentralstelle und Serviceeinrichtungen						
Aufwendungen / Auszahlungen	54,8	52,7	-2,1	54,0	52,1	-1,9
Erträge / Einzahlungen	-0,6	-0,7	-0,1	-0,4	-0,7	-0,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	54,1	52,0	-2,2	53,6	51,4	-2,2
Globalbudget 31.02 Tertiäre Bildung						
Aufwendungen / Auszahlungen	3.569,4	3.573,9	4,6	3.569,0	3.569,5	0,5
Erträge / Einzahlungen	-0,2	-0,1	0,1	0,0	-0,1	-0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	3.569,2	3.573,8	4,6	3.569,0	3.569,4	0,5
Detailbudget 31.02.01 Universitäten						
Aufwendungen / Auszahlungen	3.079,4	3.099,5	20,1	3.079,4	3.094,5	15,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	3.079,4	3.099,5	20,0	3.079,4	3.094,5	15,0
Detailbudget 31.02.02 Fachhochschulen						
Aufwendungen / Auszahlungen	264,9	265,6	0,7	264,9	265,6	0,7
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	264,9	265,6	0,7	264,9	265,6	0,7
Detailbudget 31.02.03 Services und Förderungen für Studierende						
Aufwendungen / Auszahlungen	216,8	200,6	-16,1	216,7	201,4	-15,3
Erträge / Einzahlungen	0,0	-0,1	0,0	0,0	-0,1	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	216,7	200,6	-16,1	216,6	201,3	-15,3
Detailbudget 31.02.04 Studienbeihilfenbehörde						
Aufwendungen / Auszahlungen	8,2	8,2	-0,1	8,0	8,1	0,1
Erträge / Einzahlungen	-0,2	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	8,1	8,2	0,1	8,0	8,1	0,1
Globalbudget 31.03 Forschung und Entwicklung						
Aufwendungen / Auszahlungen	497,7	485,5	-12,2	496,5	485,0	-11,6
Erträge / Einzahlungen	-0,5	-1,1	-0,5	-0,2	-0,6	-0,5
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	497,1	484,4	-12,8	496,4	484,3	-12,0

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Detailbudget 31.03.01 Projekte und Programme						
Aufwendungen / Auszahlungen	55,8	42,1	-13,8	55,8	41,8	-14,1
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	55,8	42,1	-13,8	55,8	41,8	-14,1
Detailbudget 31.03.02 Basisfinanzierung von Institutionen						
Aufwendungen / Auszahlungen	441,8	443,4	1,5	440,7	443,2	2,5
Erträge / Einzahlungen	-0,5	-1,1	-0,5	-0,2	-0,6	-0,5
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	441,3	442,3	1,0	440,5	442,6	2,1

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 32 Kunst und Kultur						
Aufwendungen / Auszahlungen	441,0	422,6	-18,5	441,7	425,1	-16,7
Erträge / Einzahlungen	-6,2	-4,4	1,8	-6,2	-4,0	2,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	434,8	418,1	-16,7	435,5	421,1	-14,4
Globalbudget 32.01 Kunst						
Aufwendungen / Auszahlungen	92,2	91,4	-0,7	92,9	93,8	0,9
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	92,2	91,4	-0,7	92,9	93,8	0,9
Detailbudget 32.01.01 Kunstförderung						
Aufwendungen / Auszahlungen	92,2	91,4	-0,7	92,9	93,8	0,9
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	92,2	91,4	-0,7	92,9	93,8	0,9
Globalbudget 32.02 Kultur						
Aufwendungen / Auszahlungen	76,5	70,5	-6,0	76,6	70,6	-5,9
Erträge / Einzahlungen	-6,2	-4,4	1,8	-6,2	-4,0	2,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	70,3	66,1	-4,2	70,4	66,6	-3,7
Detailbudget 32.02.01 Zentrale Dienste, Steuerung - Kunst und Kultur						
Aufwendungen / Auszahlungen	9,9	10,9	1,0	10,1	10,9	0,8
Erträge / Einzahlungen	0,0	-0,3	-0,3	0,0	-0,1	-0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	9,9	10,6	0,7	10,1	10,8	0,7
Detailbudget 32.02.02 Kulturförderung						
Aufwendungen / Auszahlungen	6,0	5,8	-0,3	6,0	5,8	-0,3
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	6,0	5,8	-0,3	6,0	5,8	-0,3
Detailbudget 32.02.03 Denkmalschutz						
Aufwendungen / Auszahlungen	35,0	31,4	-3,6	34,8	31,5	-3,4
Erträge / Einzahlungen	-5,4	-3,6	1,8	-5,4	-3,5	1,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	29,6	27,8	-1,8	29,4	28,0	-1,5
Detailbudget 32.02.04 Besondere Kultureinrichtungen						
Aufwendungen / Auszahlungen	25,6	22,5	-3,1	25,6	22,5	-3,1
Erträge / Einzahlungen	-0,8	-0,5	0,2	-0,8	-0,4	0,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	24,8	21,9	-2,9	24,8	22,1	-2,7
Globalbudget 32.03 Kultureinrichtungen						
Aufwendungen / Auszahlungen	272,3	260,6	-11,7	272,3	260,7	-11,6
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	272,3	260,6	-11,7	272,3	260,7	-11,6

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Detailbudget 32.03.01 Bundesmuseen						
Aufwendungen / Auszahlungen	122,9	111,6	-11,4	122,9	111,6	-11,3
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	122,9	111,6	-11,4	122,9	111,6	-11,3
Detailbudget 32.03.02 Bundestheater						
Aufwendungen / Auszahlungen	149,4	149,0	-0,4	149,4	149,0	-0,3
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	149,4	149,0	-0,4	149,4	149,0	-0,3

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 33 Wirtschaft (Forschung)						
Aufwendungen / Auszahlungen	101,6	113,0	11,4	101,6	109,6	8,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	101,6	113,0	11,4	101,6	109,6	8,0
Globalbudget 33.01 Wirtschaft (Forschung)						
Aufwendungen / Auszahlungen	101,6	113,0	11,4	101,6	109,6	8,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	101,6	113,0	11,4	101,6	109,6	8,0
Detailbudget 33.01.01 Kooperation Wissenschaft-Wirtschaft						
Aufwendungen / Auszahlungen	45,0	46,4	1,4	45,0	41,3	-3,7
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	45,0	46,4	1,4	45,0	41,3	-3,7
Detailbudget 33.01.02 Innovation, Technologietransfer						
Aufwendungen / Auszahlungen	39,6	46,9	7,3	39,6	48,4	8,8
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	39,6	46,9	7,3	39,6	48,4	8,8
Detailbudget 33.01.03 Gründung innovativer Unternehmen						
Aufwendungen / Auszahlungen	17,0	19,6	2,6	17,0	19,9	2,9
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	17,0	19,6	2,6	17,0	19,9	2,9

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 34 Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)						
Aufwendungen / Auszahlungen	432,7	456,1	23,4	429,2	429,2	0,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	-1,1	-1,1	-2,0	-1,5	0,5
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	432,7	455,0	22,3	427,2	427,7	0,5
Globalbudget 34.01 Forschung, Technologie und Innovation						
Aufwendungen / Auszahlungen	432,7	456,1	23,4	429,2	429,2	0,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	-1,1	-1,1	-2,0	-1,5	0,5
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	432,7	455,0	22,3	427,2	427,7	0,5
Detailbudget 34.01.01 Internationale Kooperation						
Aufwendungen / Auszahlungen	59,1	61,6	2,5	59,1	61,7	2,5
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	59,1	61,6	2,5	59,1	61,7	2,5
Detailbudget 34.01.02 FTI-Infrastruktur						
Aufwendungen / Auszahlungen	69,0	86,6	17,6	69,0	65,9	-3,1
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	69,0	86,6	17,6	69,0	65,9	-3,1
Detailbudget 34.01.03 FTI-Förderung						
Aufwendungen / Auszahlungen	304,5	307,9	3,3	301,0	301,6	0,6
Erträge / Einzahlungen	0,0	-1,1	-1,1	-2,0	-1,5	0,5
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	304,5	306,7	2,2	299,0	300,1	1,0

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 40 Wirtschaft						
Aufwendungen / Auszahlungen	399,2	387,2	-12,1	364,6	361,1	-3,5
Erträge / Einzahlungen	-311,4	-250,8	60,6	-312,3	-249,7	62,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	87,8	136,4	48,5	52,4	111,4	59,1
Globalbudget 40.01 Steuerung und Services						
Aufwendungen / Auszahlungen	83,5	79,9	-3,6	81,1	80,7	-0,4
Erträge / Einzahlungen	-1,3	-3,5	-2,2	-1,5	-2,4	-0,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	82,2	76,4	-5,8	79,7	78,3	-1,3
Detailbudget 40.01.01 Zentralstelle						
Aufwendungen / Auszahlungen	76,3	72,5	-3,8	74,0	73,2	-0,9
Erträge / Einzahlungen	-0,6	-1,8	-1,2	-0,8	-1,1	-0,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	75,7	70,7	-5,0	73,2	72,1	-1,2
Detailbudget 40.01.02 Bundesmobilienvverwaltung						
Aufwendungen / Auszahlungen	3,3	3,3	0,0	3,3	3,3	0,0
Erträge / Einzahlungen	-0,2	-0,9	-0,8	-0,2	-0,6	-0,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	3,1	2,3	-0,8	3,1	2,8	-0,4
Detailbudget 40.01.03 Bundeswettbewerbsbehörde						
Aufwendungen / Auszahlungen	2,9	3,1	0,2	2,8	3,3	0,5
Erträge / Einzahlungen	-0,3	-0,5	-0,2	-0,3	-0,5	-0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	2,5	2,6	0,1	2,5	2,8	0,3
Detailbudget 40.01.04 Beschusswesen						
Aufwendungen / Auszahlungen	1,0	0,9	0,0	0,9	0,9	0,0
Erträge / Einzahlungen	-0,1	-0,2	-0,1	-0,1	-0,2	-0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	0,9	0,7	-0,2	0,8	0,7	-0,1
Globalbudget 40.02 Transferleistungen an die Wirtschaft						
Aufwendungen / Auszahlungen	151,5	147,4	-4,1	151,1	147,9	-3,3
Erträge / Einzahlungen	-277,5	-208,8	68,7	-278,1	-209,5	68,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-126,1	-61,4	64,6	-126,9	-61,6	65,3
Detailbudget 40.02.01 Wirtschaftsförderung						
Aufwendungen / Auszahlungen	151,5	139,7	-11,8	151,1	140,2	-10,9
Erträge / Einzahlungen	-277,5	-208,7	68,9	-278,1	-209,4	68,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-126,1	-69,0	57,1	-126,9	-69,2	57,8
Detailbudget 40.02.02 Unternehmensbezogene Arbeitsmarktförderung						
Aufwendungen / Auszahlungen	0,0	7,7	7,7	0,0	7,6	7,6
Erträge / Einzahlungen	0,0	-0,1	-0,1	0,0	-0,1	-0,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	0,0	7,5	7,5	0,0	7,5	7,5

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Globalbudget 40.03 Eich- und Vermessungswesen						
Aufwendungen / Auszahlungen	86,4	83,9	-2,5	83,6	83,5	0,0
Erträge / Einzahlungen	-7,8	-9,4	-1,6	-7,9	-9,2	-1,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	78,6	74,5	-4,1	75,6	74,3	-1,3
Detailbudget 40.03.01 Eich- und Vermessungswesen						
Aufwendungen / Auszahlungen	86,4	83,9	-2,5	83,6	83,5	0,0
Erträge / Einzahlungen	-7,8	-9,4	-1,6	-7,9	-9,2	-1,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	78,6	74,5	-4,1	75,6	74,3	-1,3
Globalbudget 40.04 Historische Objekte						
Aufwendungen / Auszahlungen	77,9	76,0	-1,9	48,8	49,0	0,2
Erträge / Einzahlungen	-24,8	-29,1	-4,3	-24,8	-28,6	-3,8
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	53,1	46,9	-6,2	24,0	20,3	-3,7
Detailbudget 40.04.01 Burghauptmannschaft Österreich						
Aufwendungen / Auszahlungen	9,3	9,2	-0,1	8,8	9,0	0,2
Erträge / Einzahlungen	-0,6	-1,0	-0,4	-0,6	-1,0	-0,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	8,7	8,2	-0,5	8,3	8,1	-0,2
Detailbudget 40.04.02 Bau u. Liegenschaftsmanagement						
Aufwendungen / Auszahlungen	68,6	66,9	-1,8	40,0	40,0	0,0
Erträge / Einzahlungen	-24,2	-28,1	-3,9	-24,2	-27,7	-3,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	44,4	38,7	-5,7	15,7	12,3	-3,5

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 41 Verkehr, Innovation und Technologie						
Aufwendungen / Auszahlungen	5.676,8	4.596,7	-1.080,1	3.349,4	3.492,7	143,3
Erträge / Einzahlungen	-277,1	-389,0	-111,9	-277,1	-379,8	-102,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	5.399,8	4.207,8	-1.192,0	3.072,3	3.112,9	40,6
Globalbudget 41.01 Steuerung und Services						
Aufwendungen / Auszahlungen	169,4	155,4	-13,9	152,7	146,3	-6,4
Erträge / Einzahlungen	-33,1	-44,4	-11,3	-32,9	-40,7	-7,8
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	136,3	111,0	-25,3	119,8	105,6	-14,2
Detailbudget 41.01.01 Zentralstelle						
Aufwendungen / Auszahlungen	83,6	70,1	-13,5	67,2	60,6	-6,6
Erträge / Einzahlungen	-0,5	-5,6	-5,1	-0,4	-2,0	-1,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	83,1	64,5	-18,6	66,8	58,6	-8,1
Detailbudget 41.01.02 Klima- und Energiefonds (KLIEN)						
Aufwendungen / Auszahlungen	65,0	65,8	0,8	65,0	66,0	1,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	65,0	65,8	0,8	65,0	66,0	1,0
Detailbudget 41.01.03 Österreichisches Patentamt						
Aufwendungen / Auszahlungen	20,7	19,5	-1,2	20,6	19,7	-0,8
Erträge / Einzahlungen	-32,6	-38,9	-6,2	-32,5	-38,8	-6,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-11,9	-19,4	-7,5	-12,0	-19,0	-7,1
Globalbudget 41.02 Verkehrs- und Nachrichtenwesen						
Aufwendungen / Auszahlungen	5.507,5	4.441,3	-1.066,2	3.196,6	3.346,3	149,7
Erträge / Einzahlungen	-243,9	-344,5	-100,6	-244,2	-339,0	-94,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	5.263,5	4.096,8	-1.166,8	2.952,4	3.007,3	54,8
Detailbudget 41.02.01 Gesamtverkehr und Beteiligungen im Verkehr						
Aufwendungen / Auszahlungen	108,7	108,0	-0,7	108,7	108,2	-0,5
Erträge / Einzahlungen	-45,0	-95,9	-50,9	-45,0	-95,0	-50,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	63,7	12,1	-51,6	63,7	13,2	-50,5
Detailbudget 41.02.02 Schiene						
Aufwendungen / Auszahlungen	5.181,4	4.137,3	-1.044,1	2.890,6	3.046,3	155,7
Erträge / Einzahlungen	-20,0	-39,7	-19,6	-20,0	-38,2	-18,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	5.161,4	4.097,6	-1.063,8	2.870,6	3.008,1	137,5
Detailbudget 41.02.03 Telekommunikation						
Aufwendungen / Auszahlungen	48,3	22,9	-25,4	38,0	22,3	-15,7
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	48,3	22,9	-25,4	38,0	22,3	-15,7

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Detailbudget 41.02.04 Straße						
Aufwendungen / Auszahlungen	18,2	63,4	45,2	17,9	63,3	45,4
Erträge / Einzahlungen	-60,6	-77,1	-16,5	-60,6	-73,6	-13,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-42,4	-13,7	28,6	-42,6	-10,3	32,3
Detailbudget 41.02.05 Luft						
Aufwendungen / Auszahlungen	15,6	13,5	-2,2	13,5	13,5	0,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	15,6	13,5	-2,2	13,5	13,5	0,0
Detailbudget 41.02.06 Wasser						
Aufwendungen / Auszahlungen	127,5	89,7	-37,8	120,6	85,1	-35,6
Erträge / Einzahlungen	-93,1	-93,4	-0,3	-93,4	-93,4	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	34,4	-3,6	-38,1	27,3	-8,3	-35,6
Detailbudget 41.02.07 Fernmeldebehörden / Funküberwachungen						
Aufwendungen / Auszahlungen	7,6	6,5	-1,2	7,2	7,6	0,3
Erträge / Einzahlungen	-25,2	-38,5	-13,2	-25,2	-38,8	-13,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-17,6	-32,0	-14,4	-18,0	-31,2	-13,2

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft						
Aufwendungen / Auszahlungen	2.155,3	1.717,8	-437,5	2.144,8	1.715,8	-428,9
Erträge / Einzahlungen	-182,0	-215,4	-33,5	-181,8	-207,9	-26,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.973,3	1.502,4	-471,0	1.963,0	1.507,9	-455,1
Globalbudget 42.01 Steuerung und Services						
Aufwendungen / Auszahlungen	160,3	157,0	-3,3	158,9	156,2	-2,7
Erträge / Einzahlungen	-24,1	-25,3	-1,2	-24,0	-25,9	-1,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	136,1	131,6	-4,5	134,9	130,3	-4,6
Detailbudget 42.01.01 Zentralstelle						
Aufwendungen / Auszahlungen	94,0	90,7	-3,3	92,6	89,9	-2,7
Erträge / Einzahlungen	-0,9	-2,0	-1,2	-0,7	-2,6	-1,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	93,1	88,6	-4,5	91,9	87,3	-4,6
Detailbudget 42.01.02 Beteiligungen						
Aufwendungen / Auszahlungen	66,3	66,3	0,0	66,3	66,3	0,0
Erträge / Einzahlungen	-23,3	-23,3	0,0	-23,3	-23,3	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	43,0	43,0	0,0	43,0	43,0	0,0
Globalbudget 42.02 Landwirtschaft und ländlicher Raum						
Aufwendungen / Auszahlungen	1.764,6	1.318,7	-445,9	1.764,1	1.317,6	-446,4
Erträge / Einzahlungen	-15,3	-22,5	-7,1	-15,3	-17,9	-2,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1.749,3	1.296,2	-453,1	1.748,8	1.299,7	-449,1
Detailbudget 42.02.01 Ländliche Entwicklung						
Aufwendungen / Auszahlungen	850,5	647,1	-203,4	850,5	645,5	-205,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	850,5	647,1	-203,4	850,5	645,5	-205,0
Detailbudget 42.02.02 Marktordnungsmaßnahmen und Fischerei						
Aufwendungen / Auszahlungen	733,6	489,7	-243,9	733,6	489,7	-243,9
Erträge / Einzahlungen	-0,5	-0,7	-0,2	-0,5	-0,7	-0,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	733,1	489,0	-244,1	733,1	489,0	-244,0
Detailbudget 42.02.03 Forschung und Sonstige Maßnahmen						
Aufwendungen / Auszahlungen	68,8	69,9	1,1	71,4	71,4	0,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	-0,4	-0,3	0,0	-0,4	-0,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	68,8	69,6	0,8	71,4	71,0	-0,4
Detailbudget 42.02.04 Dienststellen/Landwirtschaft						
Aufwendungen / Auszahlungen	93,9	95,1	1,2	91,8	93,3	1,4
Erträge / Einzahlungen	-12,4	-18,6	-6,3	-12,3	-14,2	-1,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	81,6	76,5	-5,1	79,5	79,1	-0,4

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Detailbudget 42.02.05 Dienststellen/Wein						
Aufwendungen / Auszahlungen	17,8	16,8	-1,0	16,7	17,8	1,1
Erträge / Einzahlungen	-2,4	-2,8	-0,4	-2,4	-2,7	-0,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	15,4	14,0	-1,4	14,3	15,1	0,8
Globalbudget 42.03 Forst-, Wasserressourcen und Naturgefahrenmanagement						
Aufwendungen / Auszahlungen	230,4	242,1	11,8	221,8	242,0	20,2
Erträge / Einzahlungen	-142,5	-167,6	-25,1	-142,5	-164,1	-21,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	87,9	74,5	-13,3	79,3	77,9	-1,4
Detailbudget 42.03.01 Forst						
Aufwendungen / Auszahlungen	117,5	124,8	7,3	113,9	124,1	10,2
Erträge / Einzahlungen	-71,8	-85,5	-13,7	-71,8	-83,2	-11,5
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	45,8	39,3	-6,4	42,1	40,9	-1,3
Detailbudget 42.03.02 Wasser						
Aufwendungen / Auszahlungen	112,9	117,3	4,5	107,9	117,9	10,0
Erträge / Einzahlungen	-70,7	-82,1	-11,4	-70,7	-80,9	-10,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	42,1	35,2	-6,9	37,2	37,0	-0,2

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 43 Umwelt						
Aufwendungen / Auszahlungen	642,9	676,2	33,3	643,0	678,7	35,7
Erträge / Einzahlungen	-549,7	-449,8	99,9	-549,7	-423,0	126,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	93,3	226,4	133,2	93,3	255,7	162,4
Globalbudget 43.01 Allgemeine Umweltschutzpolitik						
Aufwendungen / Auszahlungen	241,9	274,4	32,5	242,0	275,4	33,4
Erträge / Einzahlungen	-213,4	-87,9	125,5	-213,4	-80,7	132,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	28,5	186,5	158,0	28,6	194,7	166,1
Detailbudget 43.01.01 JI/CDM - Programm						
Aufwendungen / Auszahlungen	1,5	0,4	-1,1	1,5	0,3	-1,2
Erträge / Einzahlungen	0,0	-7,2	-7,2	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	1,5	-6,7	-8,2	1,5	0,3	-1,2
Detailbudget 43.01.02 Umweltförderung im Inland						
Aufwendungen / Auszahlungen	107,4	160,4	53,0	107,4	160,3	52,9
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	107,4	160,4	53,0	107,4	160,3	52,9
Detailbudget 43.01.03 Klima- und Energiefonds						
Aufwendungen / Auszahlungen	49,2	49,2	0,0	49,2	49,2	0,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	49,2	49,2	0,0	49,2	49,2	0,0
Detailbudget 43.01.04 Emissionshandel						
Aufwendungen / Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erträge / Einzahlungen	-210,8	-78,6	132,2	-210,8	-78,6	132,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-210,7	-78,6	132,2	-210,7	-78,6	132,2
Detailbudget 43.01.05 Nachhaltiger Natur- und Umweltschutz						
Aufwendungen / Auszahlungen	65,4	52,7	-12,7	65,4	54,4	-11,1
Erträge / Einzahlungen	-0,2	-0,5	-0,3	-0,2	-0,5	-0,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	65,2	52,2	-13,0	65,2	53,8	-11,4
Detailbudget 43.01.06 Strahlenschutz						
Aufwendungen / Auszahlungen	18,4	11,6	-6,8	18,5	11,3	-7,2
Erträge / Einzahlungen	-2,4	-1,6	0,8	-2,4	-1,6	0,8
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	16,0	10,0	-6,0	16,1	9,7	-6,4
Globalbudget 43.02 Abfall- und Siedlungswasserwirtschaft und Chemie						
Aufwendungen / Auszahlungen	401,0	401,8	0,8	401,0	403,3	2,3
Erträge / Einzahlungen	-336,3	-361,9	-25,6	-336,3	-342,3	-6,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	64,7	40,0	-24,8	64,7	61,0	-3,7

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Detailbudget 43.02.01 Sonstige Abfallwirtschaft und Chemie						
Aufwendungen / Auszahlungen	10,9	14,1	3,2	10,9	15,4	4,5
Erträge / Einzahlungen	-0,3	-20,1	-19,9	-0,3	-1,0	-0,8
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	10,6	-6,0	-16,7	10,6	14,4	3,8
Detailbudget 43.02.02 Altlastensanierung						
Aufwendungen / Auszahlungen	54,0	46,4	-7,6	54,0	46,5	-7,5
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	54,0	46,4	-7,6	54,0	46,5	-7,5
Detailbudget 43.02.03 Siedlungswasserwirtschaft						
Aufwendungen / Auszahlungen	336,1	341,3	5,2	336,1	341,4	5,2
Erträge / Einzahlungen	-336,0	-341,8	-5,7	-336,0	-341,3	-5,2
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	0,1	-0,4	-0,5	0,1	0,1	0,0

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 44 Finanzausgleich						
Aufwendungen / Auszahlungen	988,7	897,2	-91,5	988,7	897,2	-91,5
Erträge / Einzahlungen	-584,8	-588,2	-3,4	-584,8	-588,2	-3,4
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	403,8	309,0	-94,9	403,8	309,0	-94,9
Globalbudget 44.01 Transfers an Länder und Gemeinden						
Aufwendungen / Auszahlungen	559,5	538,3	-21,2	559,5	538,3	-21,2
Erträge / Einzahlungen	-155,6	-206,7	-51,1	-155,6	-206,7	-51,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	403,8	331,6	-72,2	403,8	331,6	-72,2
Detailbudget 44.01.01 Finanzkraftstärkung der Gemeinden, variabel						
Aufwendungen / Auszahlungen	132,0	132,0	0,0	132,0	132,0	0,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	132,0	132,0	0,0	132,0	132,0	0,0
Detailbudget 44.01.02 Finanzzuweisungen in Nahverkehrsangelegenheiten, variabel						
Aufwendungen / Auszahlungen	83,0	83,0	0,0	83,0	83,0	0,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	83,0	83,0	0,0	83,0	83,0	0,0
Detailbudget 44.01.03 Zuschüsse für Krankenanstalten, variabel						
Aufwendungen / Auszahlungen	155,6	155,1	-0,5	155,6	155,1	-0,5
Erträge / Einzahlungen	-155,6	-155,1	0,5	-155,6	-155,1	0,5
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Detailbudget 44.01.04 Transfers an Länder und Gemeinden, nicht variabel						
Aufwendungen / Auszahlungen	163,8	156,5	-7,3	163,8	156,5	-7,3
Erträge / Einzahlungen	0,0	-51,6	-51,6	0,0	-51,6	-51,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	163,8	104,9	-58,9	163,8	104,9	-58,9
Detailbudget 44.01.05 Bedarfszuweisung an Länder (variabel)						
Aufwendungen / Auszahlungen	25,0	11,6	-13,4	25,0	11,6	-13,4
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	25,0	11,6	-13,4	25,0	11,6	-13,4
Globalbudget 44.02 Katastrophenfonds						
Aufwendungen / Auszahlungen	429,2	358,9	-70,3	429,2	358,9	-70,3
Erträge / Einzahlungen	-429,2	-381,5	47,7	-429,2	-381,5	47,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	0,0	-22,6	-22,6	0,0	-22,6	-22,6
Detailbudget 44.02.01 Katastrophenfonds, variabel						
Aufwendungen / Auszahlungen	429,2	358,9	-70,3	429,2	358,9	-70,3
Erträge / Einzahlungen	-429,2	-381,5	47,7	-429,2	-381,5	47,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	0,0	-22,6	-22,6	0,0	-22,6	-22,6

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Detailbudget 44.02.02 Katastrophenfonds, fix						
Aufwendungen / Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 45 Bundesvermögen						
Aufwendungen / Auszahlungen	642,2	1.001,2	358,9	1.023,3	549,7	-473,6
Erträge / Einzahlungen	-1.015,6	-1.032,7	-17,1	-1.112,5	-879,8	232,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-373,4	-31,6	341,8	-89,2	-330,2	-240,9
Globalbudget 45.01 Haftungen des Bundes						
Aufwendungen / Auszahlungen	230,9	623,2	392,3	640,9	231,3	-409,6
Erträge / Einzahlungen	-484,4	-563,3	-78,9	-562,9	-359,6	203,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-253,5	59,9	313,4	78,0	-128,3	-206,3
Detailbudget 45.01.01 Ausführungsförderungsgesetz						
Aufwendungen / Auszahlungen	94,2	252,5	158,3	503,2	100,5	-402,7
Erträge / Einzahlungen	-263,2	-462,1	-198,9	-503,2	-243,1	260,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-169,0	-209,6	-40,6	0,0	-142,6	-142,6
Detailbudget 45.01.02 Ausführfinanzierungsförderungsgesetz						
Aufwendungen / Auszahlungen	101,7	339,8	238,2	101,7	107,3	5,6
Erträge / Einzahlungen	-206,0	-77,9	128,1	-55,0	-87,3	-32,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-104,3	261,9	366,2	46,7	20,0	-26,7
Detailbudget 45.01.03 Sonstige Finanzhaftungen (fix)						
Aufwendungen / Auszahlungen	35,0	30,8	-4,2	36,0	23,5	-12,5
Erträge / Einzahlungen	-15,2	-23,2	-8,1	-4,7	-29,3	-24,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	19,8	7,6	-12,2	31,3	-5,7	-37,1
Detailbudget 45.01.04 Sonstige Finanzhaftungen (variabel)						
Aufwendungen / Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Globalbudget 45.02 Bundesvermögensverwaltung						
Aufwendungen / Auszahlungen	411,4	378,0	-33,4	382,4	318,4	-64,1
Erträge / Einzahlungen	-531,2	-469,5	61,8	-549,7	-520,2	29,5
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-119,8	-91,5	28,4	-167,2	-201,8	-34,6
Detailbudget 45.02.01 Kapitalbeteiligungen						
Aufwendungen / Auszahlungen	16,3	4,0	-12,3	36,2	27,5	-8,7
Erträge / Einzahlungen	-503,6	-410,5	93,0	-503,6	-410,5	93,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-487,3	-406,6	80,7	-467,4	-383,1	84,3
Detailbudget 45.02.02 Bundesdarlehen						
Aufwendungen / Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,4	0,0	-0,4
Erträge / Einzahlungen	-12,4	-8,6	3,7	-16,8	-12,7	4,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-12,4	-8,6	3,7	-16,4	-12,7	3,7

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Detailbudget 45.02.03 Unbewegliches Bundesvermögen						
Aufwendungen / Auszahlungen	2,2	11,2	9,0	2,2	10,9	8,7
Erträge / Einzahlungen	-12,6	-44,9	-32,3	-26,6	-91,7	-65,1
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-10,4	-33,7	-23,3	-24,4	-80,8	-56,4
Detailbudget 45.02.04 Besondere Zahlungsverpflichtungen						
Aufwendungen / Auszahlungen	392,9	362,8	-30,1	343,7	280,1	-63,6
Erträge / Einzahlungen	-2,7	-5,4	-2,7	-2,7	-5,3	-2,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	390,2	357,4	-32,8	341,0	274,8	-66,3

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 46 Finanzmarktstabilität						
Aufwendungen / Auszahlungen	430,9	581,3	150,4	431,0	1.491,9	1.060,9
Erträge / Einzahlungen	-111,6	-185,9	-74,2	-112,1	-252,9	-140,8
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	319,3	395,4	76,2	318,9	1.238,9	920,1
Globalbudget 46.01 Finanzmarktstabilität						
Aufwendungen / Auszahlungen	430,9	581,3	150,4	431,0	1.491,9	1.060,9
Erträge / Einzahlungen	-111,6	-185,9	-74,2	-112,1	-252,9	-140,8
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	319,3	395,4	76,2	318,9	1.238,9	920,1
Detailbudget 46.01.01 Partizipations-Kapitalbeteiligungen						
Aufwendungen / Auszahlungen	430,8	499,9	69,1	430,8	1.440,2	1.009,4
Erträge / Einzahlungen	-42,9	-9,2	33,7	-42,9	-201,2	-158,3
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	387,9	490,7	102,8	387,9	1.238,9	851,1
Detailbudget 46.01.02 Haftungen (fix)						
Aufwendungen / Auszahlungen	0,1	0,1	0,0	0,2	0,1	-0,1
Erträge / Einzahlungen	-68,7	-54,1	14,6	-69,2	-51,7	17,5
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-68,6	-54,1	14,5	-69,0	-51,6	17,4
Detailbudget 46.01.03 Haftungen (variabel)						
Aufwendungen / Auszahlungen	0,0	81,3	81,3	0,0	51,7	51,7
Erträge / Einzahlungen	0,0	-122,5	-122,5	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	0,0	-41,2	-41,2	0,0	51,7	51,7

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 51 Kassenverwaltung						
Aufwendungen / Auszahlungen	1,0	4,0	3,0	1,0	4,0	3,0
Erträge / Einzahlungen	-1.427,2	-1.224,8	202,3	-1.427,2	-1.346,6	80,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-1.426,2	-1.220,9	205,3	-1.426,2	-1.342,6	83,5
Globalbudget 51.01 Kassenverwaltung						
Aufwendungen / Auszahlungen	1,0	4,0	3,0	1,0	4,0	3,0
Erträge / Einzahlungen	-1.427,2	-1.224,8	202,3	-1.427,2	-1.346,6	80,6
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-1.426,2	-1.220,9	205,3	-1.426,2	-1.342,6	83,5
Detailbudget 51.01.01 Geldverkehr des Bundes						
Aufwendungen / Auszahlungen	1,0	4,0	3,0	1,0	4,0	3,0
Erträge / Einzahlungen	-9,3	-7,4	1,9	-9,3	-7,4	1,9
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-8,3	-3,4	4,8	-8,3	-3,4	4,8
Detailbudget 51.01.04 Transfer von der EU						
Aufwendungen / Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erträge / Einzahlungen	-1.417,9	-1.217,4	200,5	-1.417,9	-1.339,2	78,7
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	-1.417,9	-1.217,4	200,5	-1.417,9	-1.339,2	78,7

Tabelle 5: Finanzierungs- und Ergebnishaushalt je Untergliederung/Globalbudget/Detailbudget 1. Ebene
in Mio. €

Untergliederung / Globalbudget / Detailbudget 1. Ebene	Ergebnishaushalt			Finanzierungshaushalt		
	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied	BVA	vorl. Erfolg	Unterschied
Untergliederung 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge						
Aufwendungen / Auszahlungen	7.058,5	6.129,1	-929,5	6.557,5	5.248,6	-1.308,9
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	7.058,5	6.129,1	-929,5	6.557,5	5.248,6	-1.308,9
Globalbudget 58.01 Finanzierungen und Währungstauschverträge						
Aufwendungen / Auszahlungen	7.058,5	6.129,1	-929,5	6.557,5	5.248,6	-1.308,9
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	7.058,5	6.129,1	-929,5	6.557,5	5.248,6	-1.308,9
Detailbudget 58.01.01 Finanzierungen, Währungstauschverträge, Wertpapiergebarung						
Aufwendungen / Auszahlungen	7.044,1	6.131,0	-913,0	6.543,0	5.250,5	-1.292,5
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	7.044,1	6.131,0	-913,0	6.543,0	5.250,5	-1.292,5
Detailbudget 58.01.02 Kurzfristige Verpflichtungen						
Aufwendungen / Auszahlungen	14,5	-1,9	-16,4	14,5	-1,9	-16,4
Erträge / Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis / Nettogeldfluss	14,5	-1,9	-16,4	14,5	-1,9	-16,4

